einzeigenpreifes bie eininalinge Betitgelle eber beren Raun ne Stabt. und Regierungebegirt Wiestichen für Aubeite und immiliem Angeigen 10 Df., für Geschaftbangeben 10 Di., alle unberen mabrigen Ungeigen 20 Df. Im Mellamenteil'e die zweispaltige ingele and Stabi- und Regierungsbegirt Wiedhaben 60 VI. ben aufmarte 100 VI., Rabatt nad aufliegenben Larif.

Wiesbadener

Bejugopreid: In Biesbaden iret ine bant gebrecht menating 60 Ut., viereififelich Mr. 180, turch unter answärigen Billalen ins haus gebradt, monnlich 60 Dt., berreipfabriid Mr. 1.80, bond bie Boll bezogen monnt- tid 60 Dt., rierrieffabriid Mr. 1.75 aber Beeligelt. Der Gentralangiger eribeite taglich mittags mit Aufnehme ber Gones und Feiertage.

General SAmeiger

Wiesbadener Neueste Nachrichten mit der Beilage Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Daupigefdafteftelle und Redaftion : Mauritiusftrafe S.

Mr. 214

ner

28.

dille.

Robits

essed.

in the last

Freitag, den 11. Geptember 190%.

23. Jahrgang.

Die heutige Musgabe umfaßt 14 Geiten.

Bernfpreder 199 n. 819.

Das Neueste vom Cage.

Deutiche Luftichiffftationen.

Berlin, 11. Sept. Es besteht die Absicht ber Militarverwaltung, in Stragburg, Roln, und Griedheim bei Franksurt Luithallonstatiomen su errichten.

Gin neuer Anabenmorb.

Deutsch-Arone. 11. Cept. Bwijden Bannid und Dreet im Rreije Deutsch-Arone überfiel in Arbeiter einen Schulfnaben, betanbte ibn. mutgte und begrub ihn in der Meinurez, daß er mt lei, nachdem er ihn der Barichaft beraubt hette. Der Anabe wurde halberstickt ausgesun-den. Sein Zustand ist hoffnungsloß. Der Täter

Der Raifer in ben Bogefen.

Paris. 11. Sept. "Beitt Barifien" schreibt, in amtlichen Areisen wurde gestern abend beidigt, daß der deutsche Kaiser in den nächsten Togen einen kurzen Aufenthalt an der deutschienzösischen Grenze nehmen wird, um das Kenorama der Schlucht in den Vogesen in Augenschein zu nehmen. Ministerpräsident Clemenceau bat dem Präsetten des Departements der Bogesen alle erforderlichen Instructionen erteilt um etwaige Amischenfülle au berdindern. erieilt, um etwoige Zwijdenfalle ju berbinbern, Das Automobil bes beutiden Raifers wirb ber Untersuchung frangofiicher Bollfeamten nicht interworfen werben. Auch ber "Matin" bringt maliche, anicheinend aus guter Quelle ftammende Reibungen,

Der gefährliche Briefter.

Babrge (Schleffen) 11. Gept. Geftern abenb burbe ber fatholifche Bfarrer Reumann wegen fowerer Sittlichfeiteberbrechen berbaftet. Er ift faft 70 Jahre alt und war feit 20 Jahren bier

Marottana.

Varis, 11. Sept. "Betit Parifien" melbet aus Tanger: Man erwartet dort Briefe Mulch Ha-fids, welche Ben Djelun an die Behörden von Tanger und das diplomatische Korps übermitteln foll. Die Briefe enthalten, wie es heift, Er-flärungen Bulen Safibs hinfichtlich feinen Abfichten gegenüber Europa und der Afte von Algetras. In Teg bersichern die Eingeborenen, daß Deuschland allein Mulen Haft anerkennen will und das der deutsche Konsul beauftragt sei, Mulen Haftdlägen zu unterstützen, damit der Sultan die Anerkennung seitens der

Was König Eduard möchte.

* Berlin, 9. Ceptember 1908. Gang allmablich bringen glaubwürdige Rachrichten aus unterrichteten Kreifen in Die Deffentlichfeit, worin bie biplomatifchen Berhandlungen bes Ronigs Chuard mit bem Deutfchen Raifer beftanden haben. Bas anfangs Bermutung war, wird jest als gutreffend bezeichnet. Ronig Chuard bat tatfachlide ben Borichlag gemacht, bas Deutsche Reich mage feine Flottenentwidelung bemmen. Bon einem Unbanger

ber Friedensbewegung wird uns gefchrieben: "Das Ergebnis ber Kronberger Begegnung war ungenügend. Ronig Edward und Gir Barbinge haben ben Untrag gestellt, bais eine Berfianbigung zwifden England und Deutschland über bie Blottenruftung erfolge, aber ber beutsche Raiser bat es rundweg abgelehnt, bie. fen Borfdlag auch nur gu bistutte. ren. In diplomatifchen Rreifen behauptet man fogar, es fei bas Bort gefallen, ein weiteres Unfinnen in biefer hinficht bedeutet ben Rrieg. Zatfache ift jebenfalls, daß Raifer Bilhelm bie Angelegenheit nicht unter bem Gefichispunit bes internationalen Geichafts, fonbern unter bem bes nationalen Chrenpunftes behandelt bat. Ronig Couarb hat sich in Marienbad migbilligend und be-dauernd über diese Auffassung ausgesprochen, und die Kronberger Begegnung hat demnach mit einem politifchen und perfonlichen Minus abgefoloffen. Daß hohe Berrichaften tros innerer Dibergengen bie fiblichen außeren Formen mahren, berfieht fich bon felbit; fluge und moblergogene Beute ber burgerlichen Schichten berfahren

Bur Gache felbft muffen wir rundmeg er-Haren, bag wir biefen Ausgang als einen nicht erminichten bezeichnen muffen. Bir founen burchaus nicht einsehen, warum es für uns irgendwie bemutigend fein follte, mit England über eine Ruftungsrelation gu verhandeln. Ift es bemütigend für ein großes Sondifat, wenn es mit einem Ronfgrrengunternehmen ungen über Brobuftion und Abfah trifft? Richt im geringften. Demfitigend ift ein folder Borgang nur, wenn ber eine Kontragent gu bem Bertrag gezwungen wird. Davon fann aber garnicht bie Rebe fein. Deutschland verfügt über febr bedeutende Machimittel gu Baffer und gu Lande und ift herr feiner Entichliefjungen, Bir burfen bod nicht verfennen, wie fegendreich eine berartige Berftanbigung für unfere ingere Entwidelung, für unfere Finangen, für Sandel und

Bandel fein wurde. Und weicher Staat ift am Bluben des Gewerbefleiges und des Sandels fo intereffiert, wie bas uriprunglich arme, aber tapid aufftrebende Deutschland? Wit einer folchen Abmadjung ware Pronfreiche Revandepolitif labm gelegt und wir batten bann mit faft abfoluter Giderheit eine lange Reihe von Friedens. jahren bor und. Wenn aber die Regierung fürchtete, einen gefährlichen Bragebengfall gu fchaffen, jo durfte boch immerbin ber Berfiandigungsvorichlag nicht britst von ber Sand gewiesen werben. Warum in aller Welt follte es unmöglich fein, über einen berartigen Borichlag rubig gu bisfutieren? Wir haben mit unferer Intranfigeng nur bas eine erreicht: daß wir wieder als diejenigen bafteben, die den Frieden nicht wollen, und billigen Anerbietungen eine schroffe Ablehnung entgegenfeben. Gerade in Italien und Defterreid, ben "befreundeten und verbiln-beten Staaten", muß biefe haltung fehr unangenehm berühren, benn für beibe Sanber jund normale Beziehungen zwifchen Deutschland und England weit bequemer, als bas jegige Berhaltnis, das fie zu läftigem und gefährlichem Labieren nötigt. Wir follten uns boch endlich entichliegen, Die Politif nicht aus übertriebenem Rationalbewußtfein, fonbern wie Gefcafisteute gu behandeln."

Ilm fich bor Ginfeitigfeit gu bemahren, foll man möglichft viele Unfichten horen, und beshalb haben wir auch einem ausgesprochenen Berfechter ber Friedensbetvegung bas Wort gegeben. Unintereffant mare es jebenfalls nicht gewefen, auch einmal bie Gegenbewilligungen Englands fennen zu lernen. Zur Ablehnung des Sandels wäre es immer noch Zeit gewesen. Berkennen wollen wir indeh nicht, daß der Kaiser aus der beutschen Boltsfeele gesprochen hat, wenn er fagte, auf Abruftung unferer Glotte Taffen wir uns überhaupt nicht ein.

Rundichau.

Unbequeme Bahrheiten.

Den französischen Balitisern ist es natürlich nicht sehr angenehm, das sie erst auf den freundlichen Drud der deutschen Regierung in der Marossosache dassenige ausführten, was sie aus
freiem Antriebe inn mußten, und beshalb ersolgen allersei Jeststellungen. War int jest in
Paris so, als ware die französischelpanische Note
auch ohne die deutsche Anregung zu erwarten gewesen, und man will damit dartun, daß die deutiche Anregung überstüssig und dom tlebel geiche Unregung überfluffig urd bom lebel ge-mefen fei. Entgegnungen bon beutich-offigieller

Geite beweisen aber, bag obne bie tentiche Unregung bie Rote sicher jeht noch nicht un bie Rachte gelangen wurde; bie Rote ift nur burch ber beutichen Drud erreicht worben. Rache für ber beutiden Drud erreicht morben. Rache für biefen Zwang turfte ber Angriff auf bie Darka im Tafilelt fein, von bem bie Depejden be-

Spion in Dieuften Deutichlando?

Dem Parifer "Matin" gufolge geftant ber in Bourges wegen Spionoge verhaftete angebiiche Deutsche, bag er feit mehreren Jahren im Dienste bes Berliner Aunbichafter-Burcans und im Dienfte ber in ben Reichslanden liegenben beutfcbrie Urmee-Rorps Spionage in Granfreich getrieben bobe. Gin Mann, ber mit bem Berhaf. teten augleich in Baris eingetroffen war, murbe unter bem Berbacht ber Mitidulb verhaftet, boch wieber freigelaffen, nachbem er feine Unechulb ermiefen batte.

Die Bolen in Berlin.

Bon einem ganzlichen Mißerfolg ber natio-nal-polnischen Bewegung in Berlin glaubt ber "Dzierwif Berlindfi" berichten zu sollen. Er schreibt u. a. zum allgemeinen Behagen ber beut-ichen Bemohner unserer Reichshauptstadt: "Wenn und ein Frember fragt, wie viel Bolen wohl im Berlin wohnen, erhält er die stolze Antwort: 70 bis 80 Tausend. Und wie verhält es sich mit den Vereinen? — fragt jener Gast weiter. Wo, und anch dierhei imponiert man ihm mit einer Zapl. henn er erfährt, daß wir eine 60 Vereine baden. benn er erfabrt, bag mir eima 60 Bereine baben Die angeführten Bablen finb nicht eima febr übertrieben; toch welch ein trauriges Bilb erbalten wir, wenn wir und bas alles etwas naber betrachten! Bene 70 Taufend muffen wir leiber beitrachten! Jene 70 Tausend müssen wir leider auf 20—30 Tausend herabsehen und zwar des-halb, weil nur noch so viele den Ramen "Bosen" verdienen. Der Rest ift sür uns verloren. Und wie steht es mit jenen 60 Vereinen? Auch diese bestehen zu einem großen Teile nur auf bem Bapiere. Der Berliner Bereine fonnten und würden sich bester entwideln, wenn es nicht so viel Gleichaulfeickeit unter uns abe — angeninlich werben wir noch an wenig gepeiticht,

wenn wir die Rotwendigleit des Zusammen-ichlusses nicht erkennen." Das Berliner Bolen-organ erklärt weiter: "Auch die Zentralftelle, ber Korban ber polizischen Bereine, leifte nicht. mas fie folle, es berrichten fortwährenbe Strei-tigfeiten und perfonliche Reibereien," Uns fann

Englische Arbeiterbemonftrationen.

Dreitaufent Arbeiteloje verfammelten fich geftern in Glasgow, wo aufreigenbe Reben gehalten murben. Die Boligei ichritt ein unb gerftreute bie Menge, bie aufs nene einen Bug bilbete, um ichreiend und fingenb nach ben Stabtvierteln gu gieben, in tenen bie mobilhabenben Rlaffen ber Bevolferung wohnen. Die Führer

Sein Mädel.

Sfine pon Wilhelm Clobes.

wenn bu fons Militar roustommft, ihrem gnabichen herrn finten und bon wegen ber lieb und ber treu ist boch halt immer a bist salichbeit babei Rourab Echof flimmerte es vor ten Augen.

Nourad Echof flimmerte es bor ten Augen. Die Jorneber schwoll ihm auf ber schweisbebecten Stirn. Die Rechte gerknitterte ben anonymen Brief, ben ihm als "eigene Angelegenheit bes Empfängers" am Mittag bie Kompagnieorbonreng bon der Bost eingehandigt bette. Die Hanklorist war ihm nur zu gut besannt. Der Großtnecht vom Reubof batte bie Denunziation falten Blutes ze dergeschrieden. Ter mußte sie vongen kennen, die er so ben. Ter mußte sie ja genau kennen, die er so kruial anllagie: die Eval Mit ihm hatte er ta die wüste Mauserei gekobt im Targsaal zum Erfinen Baum". Damals zur letten Kirchweiß, broor er zu den Goldaten" sam. Begen des Mädels hat man ihn, den eine

sigen Sohn des angesehensten Schulzen im gan-en Beisoder, fünt Wochen binter Schlog und Riegel geseht. Und ieht wieder strömt ihm Blutwelle auf Blutwelle nach dem Koof, häm-Mette bie Giferfucht in Berg und Sirn - megen

In ber Mannichaftsitube ifte rubig geworben. An der Beannichaftsttube ists rudig geworden.
Rur der Sergeant in seinem abgetrennten Berichlag awischen den Kommisspinten schreibt noch. Gewis an seinen Schat. Bor Konrads lackerntem ruhelosen Auge taucht aber die Heist auf. Der Bater, der knorriae Reck, der bochrapend wie der Eichbaum am Gemeindeamt ibber vor dem Kaiser stand, als dieser in der kurst pürschie und den Schulzen ob seines eiserkunft pürschie und den Schulzen ob seines eiserkunft pürschie und den Schulzen ob seines eiserkunftrugen beschie Und die Mutter! Wie sie danen Erenges belobte. Und die Mutter! Bie fie bamals in Tronen erschütterte, als die Richter ten Sobn berurteiltere und wie sie flebte und tat, die fich Bater und Sohn wieder versohnten unter bem Tannenkaum. War das ein heili-

"Alber eins mußt bu mir versprechen, Kon-rob," er glaubte beublich ber Mutter weiche Stimme au hören, "bon bem Mäbel mußt bi-fen!" Und bennoch! "Die Eva laß ich um fei-nen Breis ber Welt!" Unterm Torweg noch hatte er ber Mutter zu tropen gewagt, selbst hatte er ber Mutter zu trozen gewagt, felbit bann noch, als er bas Burdel geichnürt hatte und die anderen auf der Landstraße sangen: "Ber will unter bie Soldaten. Seitbem hatte er sich bran geführt. Kein fled noch Mangel bafiete an dem bunten Rod, ben er nar noch furse Zeit zu tragen hatte. Wie er noch gestern abend in der Kareine miteinstimmte, als bas Lied vom Reservemann erklang. Da mußte die ger Brief tommen fer Brief fommen . .

Unruhig warf er fich auf bem Strobfad bin

Der hornift blied icon bie Retraite, Lang-gebebnt erllang bas Signal burch ben Fribberbitnebel in bie Raferrenftuben.

Unter bem Ropfliffen Inifterte noch ber Brief bes Rivalen, bem er nur allaugern Glauben ichenten burfte.

Aber, als die Rompagnie feldmarichmäßig ouerudte, - ba war in Rourab Edhof ein Blate gereift. . .

Dre ift nicht mein Gobn mehr! Gott foll fregen, foll ibn per ibn ftrafen, foll ibn ber . . . !" Roch nicht acht Tage, nachbem Ronrab als abgangig gemel-Noch nicht bet war, bing ein ichweres Wetter über bes Schulgen Soi. Der entfesselte Rampf ber Gie-mente tobte um bie Wette mit bem Seeler campf zweier Menichen. Dem erquidenben Regen aleich, flossen bie Tranen unaufbaltiam aus ei-nem gerriffenen Mutterbergen. Mit brobend erhobener Faust stand ber Gemeindevorsteher in der Mitte der Stude. Dem erquidenben Regen

Der budlige Gemeindebiener bob bas auf ben Boben geworsene Amtsblatt für die land-räslichen Befanntmachungen auf. Da mußte je-bes Wort zerschmettern was bier schwarz auf weiß ftand.

"Der nachstebend näher bezeichnete Mustetier Konrad Edhof, der 3. Kompagnie des 1.
Bataillons des Infanterie-Regiments Kr. * bat
sich am 13. t. Mts. aus der Kalerne erkfernt
und ist die jeht noch nicht aurückgelehrt. Berbocht der Fahnenslucht ist durch Jurücklassung
eines zerrissenen Briefes begründet, Echof
ist ein vordestrafter Mann. Die Bolizeibehorben und Gendarmen werden ersucht, Echof im
Betretungsfalle zu verhoften und an die nächste
Militärbehörbe abzuliefern."

Und bann bas Signalement, Bis auf bie Tatowierung an ber finten Brufifeite genau: "ein brennenbes Berg mit bem Ramen Eva!"

Ueber bie Stoppelfelber und Rubenader heulte ber Bint. Die leuchtenb roten Bogelbee-ren an ber Lanbftrage und die ftolgen Buchen im berachbarten Bolb achgten im Derhiffiurm, als trügen fie Menichenbergen und Wenichen. leib. In grellem Zidgadiener burchfuhren die Blipe eine anheilichmete Gewitternacht, die ter Spätreichmittag nach ichwalem Tag herausbe-

Gernhin rollte ber Donner.

a Wetter für Lanbitreicher und Liebhaber!" murmelte ber Bagabund vot sich hin, der sich mit einem gewandten Ausenbrung in die hinteriür der tursten Tenne der Berfolgung des "Grünen" entzog. "Litewla, Tuchhoje, Ertramüpe, Dienstloppel und Seitengewehr Nr. 76" jollte Echo — nach dem Steckfrief — mitgenommen haben. Das lag aber längft alles im Budower Sec. Bei Mutter Grün" hotten ihm ein "Vechbengit" (Schufter) urd ein "Holzwarm" (Tijchler) bath ausgeholien. Sogar ein Mester hatte ihm seine Findigfeit in die Tojche gespielt.

Jeht griff er bunach. Es war genau fo eines, wie jenes, tas ibm bie Richter abgenommer. Gollft bestere Arbeit verrichten!" flusterte ber Beferteur und budte sich binter ben Petrolenmmotor ber Dreidmajdine nieber.

Baren bas nicht Stimmen, bie er trop bes Donieres vernahm? Sollte ihm ber Grunrod boch auf bie Spur gefommen fein, bebor er feine Tat vollbracht?

"Salt mein Lieb, jest bist bu wieber gang unbeforgt! Wirst feben, bas Wetter geht bor-über, wie so manches vorüberging."

Der Bagabund brufchte mit fieberheißem Ropf und angehaltenem Atem.

"Und nach Reierabend fommft bu gu mir binüber, bann wollen wir wieder jo felig fein, weißt tu — wie bamals, als ich bich troffete, weil bu beinen Mefferstecher icheiden fahft ... Und gum Erntebantfest fahren wir in die Stadt, wo ich bir ben Lorallenichmud taufe . .

Das Berg bes Bagaburden frampfte fich in wiltem Web gusammen. Run war ber Augen-blid ber Rache gelommen. Das Gewitter hatte ihm ja beibe gunftig in ben Weg geführt. Wie bos mirbelte in feinem Birm

Durch ben Radthimmel bes Wetters leuchtete ein fahler, weißer Streifen. Er erfannte fie wieber - feine Coo!

Best umfaßte er fie, bas fede Breiberrnibtechen, bie ichanfte Magb. Bie ein biabolifces Belachter glaubte er ben Gefang ber Rameraben au boren, bas Lieb von bem Grafen unb feiner

Bent fußte er fle auf ben weichen, beigen

Biebfier! - bis in ben Tob bin ich beire

Gin loternber Blip - ein brillenber Donner - und vom Elementarlicht umgudt, fanb ber Rader feiner Ehre por ber, bie ihre Liebe pergra. Mit ficherer fauft den bligenden Stabl führerb, hi-ft er die Geliebte mit dem linfen Urm in eiferner Kraft umflammert. "Bis in ten Lob!"

Mitten ins Der; war das Meffer gebrun-gen, Konrad bielt lein fterbenden lieb im Arm, mabrend ber Derrenfohn billefchreiend ir bie Beiternacht babonfturmte.

ber Menge beabfichtigten eine Rundgebung bor bem Saufe bes Burgermeifters. Als fie auf eine, Biertelmeile herangefommen waren, ericien ploglich berittene Boligei aus bem Sinterhalte und fprengte bie Menge nach allen Geiten aus-einander, hierburch entmutigt, jog fich bie Schar nach ber Statt gurud, wo fie außeinanberge-trieben wurde. Mehrere Berjonen wurden perhaftet. Die Bolizeimannichaften machten reich. ichen Gebranch von ihren Stoden, fo bag viele Demonitranten am Ropf verlett murben. Bon ber Boligei murben bie notigen Borfichtomag. regelu ergriffen, um eine Bieberfehr ber Iluruben an perginbern.

Es ift faul im Staate Danemart.



3uftigminifter Morrit.

Mus ben Drahtnachrichten haben unfere Lejer erfahren, bag ber banifche Juftigminiiter Alberti, ber von großem Ginfing mar, fich nach fiebenjahriger Tatigfeit ber Bolisei mit ber Angabe geftellt hat, daß er große Ralidun-gen und Betrügereien jum Schaben des Sinaus-ministeriums, der Nationalbant und der Bri-vathant verübt habe. Der frührer Minister ver-fichert zwar, daß für die veruntreuten Summen bolle Dedung vorbanden fei, boch hat eine Spar-taffe bereits ihre Bublungen ein ftellen

Alberti galt fargit als ein Dann von zweifelhafter Moral und mar beshalb fortgejest ben icharften Angriffen ausgesett, in bag fein Ber-bleiben im Umt wie eine Berhöhnung ber politi. ichen Moral wirfte und auch von Freunden der gegenwärtigen Regierung lebhaft bellagt wurde. Reben der Empörng über das verbrecherische Treiben eines der höchsten Swatswürdenträger dürfte sich in Danemark das Bedauern regen, daß ein bedeutender und reichbegabter Mann wie Alberti, fo ichmablich au Salle getommen ift und bas öffentliche Leben fünftig feine Erfobrungen und fein Beichid wird entbehren muffen. Denn Alberti war eine ungewöhnlich fraftvolle, weit über ben Durchichnitt binaubragende Ber-iönlichleit, ein Mann mit eigenen Ideen und von erfolgreichster Betätigung. Die persön-lich bon gewinnender Art, ein glanzender Debat-ter und ganz basn gemacht, um an der Spise der Regierung die Gleichafte des Landes zu leiten. Es war ihm inebefonbere quanidreiben, bag bas freifinnige Rabinelt bie Babn bes Rompromiffes beidritt und Berbanblungen mit ben Gemäßigten eröffnete. Es ift tief bellagenswert, bag ein Dann bon folden Gaben genötigt ift, unter fold beidiamenben Umftanben bom politifchen Chou-

* Motigen ber Beit. Der Mitarbeiter ber "Dailo Mail" auf bem beutiden Manoberfelb, ber anfdeinend ein Offisier ift, erffart, bie englifden Zereitorialtruppen feien ber beutfchen Raballerie im Mufflarungsbienft meit überlegen. Die beutfche Raballerie ahnele auf ihren Batrouillen-Ritten mehr Reitern ber foniglichen Leibgarbe, die in voller Galla Boll Mall herunter ritten als Colbaten, Die im feinblichen Gebiet nach einem berborgenen Geind fpuhten. Die englifde Beomanto fei

Gleich barauf ericbien ber Genbarm in ber Scheunentur, "Dachte mirs boch, daß fich ein Laubstreicher in mein Rebier eingeschlichen

Der Dejerteur log ichluchgenb über ber Beiche. Dann trat er bem Genbarm entichloffen

und flammenters Auges entgegen, fein Semb auf-reigend mo bas eingebrannte Berg auf ber lin-

"Kon—rab Edhof?!!"
"Derfelbe! Bachtmeister, tut eure Bslicht und verbaftet mich!"

und batte im Ernirfalle feinen murbigen Gegner an iftr. - Die Berhaftungen und Saubfuchungen wegen groß. ferbifder Umtriebe bauern fort. garifden Reichotag wirb bie Mustieferung ber Mbgeorbmeten Stoetogar, Erebicebic und Bube-Bubfaljewic ausgefproden werben. - Gegenfiber ber Melbung eines ausmartigen Blattes, ber ruffifche Minifterprafibent Ctolipin babe au bie Gouberneure eine Birfularbepeide gefanbt mit ber ausbelidlichen Beifung, Zolftotfeiern gu neftatten, ftellt bie Beteroburger Telegrabben-Mgentur felt, bağ es feiner befonberen Unordnung bedurft babe, Tolffeifeiern gu geftatten, ba fein Grund gu ber Bermutung bergelegen babe, bag Die Gouverneme einer Chrung Telftois als Dichter irgenbivelde hinberniffe entgegenfeben toumten; bagegen fei eine Mnordnung getroffen worben, aus Minlag bes 80. Geburtetages bes Tigters meber politifde Rundgebungen noch eine Ebrung Tolliois als bes Tragers religionsfeinblicher und anardifrifder Ibeen sugulaffen. - Ueber bie Unlage bed Seppelinfonbe erfabrt ber "Edwabifce ERerfor" bah ber weitaus grobte Zeil ber gefammelten Gelber nach ben Beifungen bes Grafen Beppelin und feiner Berafer in feltberginelichen, möglichfte Giderbeit und leichte Bieberverfauflichteit bietenben Berten angelegt ift. Graf Seppelin bat bisber ben Unfauf bon Wechfeln in großem Umfenge nicht gewünicht. Der gefante Gonbb liegt jur freien Berfügung bes Grufen Beppelin bei ber Mogemeinen Rentenanftalt in Stuttgart in Bermahrung.

Der internationale Frauentag.

Brauen von heute. - Ins allen Beitreiten. - Grauenlinmrecht in ben Gemeinben. - 3m Rambi gegen bie Tuberfulofe. - Bon Genf unch Toronto.

Der Spatfommer hat, wie wir ichon furg meldeten, die "Frauen von heute" in Gent gufammengefchart. Aus allen europäischen Staaten famen die Delegierten gufammen, aus Rord-amerita, Argentinien, Queenstand, Reu-Gud-Bales und Tasmanien. Gie vertreten insgefamt fünf Willionen organifierte Frauen.

Die erften Gigungen weren rein internen Ingelegenheiten gewidmet, wie g. B. ber Beftellung ber berichiebenen Bureaus, Der Rommiffionen fur Die Schiebsgerichte, fur Die fittliche Gleichberechtigung beider Geschlechter, für die größere Berudsichtigung der Frauen im Bivilgeset, für das Frauenstimmtrecht. Dann begann man mit der jehr ausgebehnten Berichterstattung über bie Jahrestätigfeit bes Bunbes.

Mus der ftundenlangen, in allen Beltiprachen geführten, etwas daotifden Debatte gingen Die Erfolge ber Frauenbewegung wahrend bes letten Jahres beutlich berber: Bie biele gierungen die Mitarbeit ber Frauen an Bie viele Rewegungen gemeinnütigen Charaftere nicht nur nicht migbilligen, fondern fogar nachfuchen; fei es nun auf dem Gebiet der Arantenpflege, des Gefängniswefens, ber Schule, des Madden.

Das Frauenftimmrecht hat befonbere in ber Gemeindeberwaltung Berechtigung fich erzwun-Die Donnerstagsfibung befatte fich mit einem ber hauptpunfte im Brogramm: Mit ber Belampfung der Tuberfuloje. Auf die Anregung des Fraenbundes din find, beispielsweise in Fr-land, wo jedes Jahr 12 000 Bersonen an der Schwindsucht gerben und 120 000 an ihr darnieberliegen, nach bem Beifpiel Amerifas und Teutschlands Banderaussiellungen beranitaltet worden, welche in Bort und Bild bie Bewohner ber Infel über ben Urfprung und die Mittel gur Cindanimung der Arantbeit auftlaren follen. bie Augen öffnet, fo mußte uns boch, ichließt bie Berichterstatterin, Labn Aberbeen, die Regierung mit Spezialgeseben gegen die Tuberfulofe an Die

Sand gehen. Mrs. Donoboe (Reu-Sub-Wales) wies auf das Beilpiel Auftraliens hin, tvo das Musipuden in öffentlichen Botalen, Omnibuffen ufm. mit Strafen bis gu 150 Brs. gefühnt wirb. in Schulhaufern, Boitgebauben, auf ben Bahnhofen, überall haben die Behörden Borichriften für eine mirffame Gefunbheitepflege erlaffen. Rewhorf beherbergt eiwa 30 000 Tuberfuloje, be-richtet Amerikad Delegierte Pre. Billard. Gine fummarische Enquete fand etwa 350 000 vollig rauch- und ichmungeichmargte, nie gelüftete, Bim-

Der Rongreg beichloß dann noch eine Statu-tenrebifion und fehte ben nächiten Rongreg auf

der deutschen Raballerie in ihrer Aufgabe weit überlegen | 1909 gu Zoronto an mit großartigen Festen | in Quebet und Montreal.

Der Weg zum Millionar.

Der bide Manbet - Muf bem Rongres ber Diden. -- Muf ber Satm - Gold auf Golb - Benn man 3been bat. William Mandel, ber Multimillionar aus Chicago, ber befanntlich bor einigen Tagen in Bafel, als er ben Barifer Erpreg besteigen wollte, ausglitt, bas Bein brach, um fpater im Sofpital ben babei gugegogenen inneren Berlehungen gu erliegen, wird brüben in Amerifa begraben merben. Gein Better, Benty Manbel, forgte für die Ueberführung ber Leiche, berfelbe Manbel, ber bor 30 Jahren in Budapejt bon einem Impreffario bas Angebot erhielt, fich im Banoptifum feiner Didleibigfeit halber gur Edjau gu ftellen.

Die Gliern Manbels hatten bortfelbft ein fleines Café, bas ihnen fo biel gu tun gab,, bag fie fich um die Erziehung Benrhs recht wenig fummern fonnten. Benry wuchs baber unter wenig Ausbildung auf, ag, trant und folief und murbe bid und bider. Da lag er in ber gettung bon einem Rongreg ber Didleibigen in Amerifa, und fofort murbe bei ibm ber 25unich lebendig, die Reife über ben großen Zeich angutreten.

Er entnahm ber Raffe feines Baters einige Banfnoten und berichwand bamit heimlich. um furg barauf in Baris aufgutauchen, mofelbit er auf bem Jahrmartt als "25under" bestaunt wurde. Er ging bon ba aus nach Bordeaur, wofelbit er jich auf einen transatlantiichen Dampfer fcmuggelte, um Die Jahrt umfonft au machen. Unterwegs trieb ihn jedoch der Sunger aus feinem Berfted, man tieft ibm eine tüchtige Tracht Brugel gutommen und benugte ihn als Gilberpuger, bis ber Dampter in Meto. port angefommen war. Dort war es ihm Iruge nicht möglich, eine Gtelle gu erlangen, weil er nichts berftand und augerbem für jeben Beruf als gu bid erfchien. hunger fried ibn fcblieg. lich nach Norben, wofelbit er auf einer gang cutlegenen garm für ben Befiger ben Zaufchanbel mit den Wilden erledigte. Sier erwarb er fich ein fleines Berdienft, und nachden er auch abgemagert war, fing er ben Sandel felbit an, inbem er fich auf Dild und Gier einerfeits und Saute, Belle und Febern andererfeits verlegte.

Raich brachte er es auf Bferd und Bagen, und ichlieglich tam ibm ber Gebante, eine Babn nach dem Rorden gu bauen, bamit ber Sanbel durch geregelte und haufige Beroindungen gehoben werden fonne. Er wußte einige Rapitaliften für feinen Blan gu gewinnen, benen er angab, bag er bie meiften ber gu burdifahrenben Gebietsteile fein Eigentum nenne und brachte auch ein Ronfortium, bei bem er feine Landereien, Die er fich gang einfach angeeignet batte. eingablte, gufammen, bas ben Bau in Die Sand

Er wurde Generalbirettor ber Wefellichaft, heiratete die Tochter eines reichen Bonters und erwarb burch Terrainspetulationen in turger Beit ein beträchtliches Bermögen. In gehn Jahren hatte er bereits in Rembort, Gan Francisco, Bafhington und Chicago einen Ramen, auf ben bin er felbit ben größten Rredit batte in Unfpruch nehmen tonnen. Rachbem ihm bann noch bas Erbe feines Schtpiegerbaters gugefallen war, galt er als die Berfon, die bei großeren finangiellen Transattionen nicht unberudfichtigt gelaffen werben burfte.

In Mimport lernte fchlieglich Benen Mandel feinen Better, ben foeben verftorbenen Billiam Manbel, tennen. Beibe vereinigten fich, hautte Gold auf Gold, ba Billiam neue 3been in be Gemeinschaft brachte, Die famtlich einfolugen Billiam Randel reifte alle Jahre nach Guttoe gurud, Denry Mandel jedoch blieb bauernb in Chicago. Allen Ginladungen nach bort Mieb er paffib gegenüber und bemertte bes ofteren mit einem Sinweis auf fein fruberes Embenpoint, bag man ihn "bort bruben" boch nicht mehr wie. bererfennen murbe.

Renes aus aller Welt.

Wilhelmintjens Mutterichmergen, iterbam waren, wie wir geftern bereits mele beten, Geruchte fiber eine porgeitige Gutbinbune ber Ronigin verbreitet. Rach einer Depefde um Apelboorn wird auch bort bie Melbung bun ber porgeitigen Entbinbung ber Auninin ber ftatigt. Die Entbinbung foll bereite am lepten Samstag abend ftattgefunden haben. Rad an. beren Mitteilungen aus bent Saag, angeblich ben mangebender Stelle, ift bas Befinden ber Renigin Bilbelmine gut. Die Riederfunft wird ungefahr in April erwarfet. Der hof wird feinen biebind. rigen Aufenthalt auf Ediloft Los minbeftens bis in ben Oftober hinein verlangern. Die Ruffen. nach bem Dang ift noch nicht feftgefent.

Das Befinden bes Gurften Guleuburg bat fic and in ber letten Racht nicht gebeffert. Geftern Abend fiellten fich mehrere Strampfanfalle ein, fo bağ bie behandelnben Bergie wieber Morphium. Ginfprinungen maden mußten. Der Edmides ftanb hat ftart gugenommen, boch ift eine unmit. telbare Gefahr nicht gu befürdeten.

fet

Ier

pe pel

500

fa

Das Attentat auf Drenfus. In Borie began. nen am Donnerstag bor bem Geine Berichtshes Die Berhandlungen gegen den Journaliften Gre. gori, ber angeflagt ift, auf Major Drebfus am 4. Auni im Bautheon einen Morbberfuch gemacht gu haben. Der Berhandlungefaal ift bicht gefüllt. Major Drenfus und fein Gobn find an. wefend. Der Anflogebefdlug ftellt feft. bag bas Borhandenfein einer morberifden Abficht ficher fet und daß bas Berbrechen berüberlegt mar.

Gin Opfer ber Schundlefture. Der Unterter. tianer Onden auf ber Realichule in Sannoper begab fid geftern fruh in bas Lehrsimmer, bes noch leer war, befrangte einen bort ftebenben Tifch mit Buirlanden, legte einige Cherlod Gelmee Schriften auf ben Tifd und fchaft fid eine Rugel ine Berg. Gr mar fofort tot. Der Schufer hatte fcon mehrere anbere Lebranftalten befudt.

Die Cholera! Die Stadt Betersburg und ihre Umgebung find für dielerabebroht erflatt worden. Das Stadtische Gesundheitsamt macht bekannt, bag an Cholera in den letten 24 Stun-den 37 Personen ertrantt und zwolf gestorben

Gine "feine Familie". Gin trauriges Fa-milienbild entrollte eine Berhandlung bor ber Straffammer in Scilbronn. Der 55 Jahre alte, in Olbenburg geborene und in Redarfulm wohnhafte Polierer Rarl Rrummenauer hatte fich in einer Reihe von Fallen an Mabchen unter 16 Jahren vergangen; er wurde bieferhalb mit einem Jahr Gefangnis berurteilt. Gein Gobn Rubolf hatte mit feinen beiben Schweftern, ber 19 3abre alten Bauline und ber 21 3abre alten Emma, Sabre hindurch Blutichande getrieben, Die Bauline hat außerbem noch mit Rindern unter 14 Jahren unfittlichen Bertehr gepflogen. Das Gericht erfannte bei ber lestgenannten auf S Monate, bei Rudolf Rrummenauer auf 1 3abr und bei der Emma Rrummenguer auf 2 Monate Gefängnis.

Bie bie Dimbadier Rerb "feiern". Unlaglich der in Dimbach in ber Pfalg ftatigehabten Rird. weih fam es gur Rachtzeit gwifchen auswärtigen Burfden gu einer wuften Rauferei. Gouffe froditen, Benitericheiben flierten und bie Dolde blibten im Mondichein. Als man bas Schlacht. feld nachher befah, fand man 10 Schiperverlebte

auf bem Boben liegen.

"Ihr feib befettiert, um gum Morber gu merben?!" Begen meines Mabels!" ftammelte ber Sabnenflüchtige. Als man ihr por bem Gemeindaumt porbei-

führte, die Sande geschloffen, war bas Gewitter einem milben, versohnenden Frühherbstrot gewi-chen. Den Inorrigen Eichbaum vor bem Schulgenhaus hatte aber ber Blip gefallt.

Wiesbadener Bühnen.

Königliches Cheater

"Carmen". Oper in 4 Miten bon b. Gg. Biget. Tegt bon D. Melibec und L. Dalevo.

Grites Galtipiel bes herrn Charles Dalmures. Um Runfthimmel überstrahlen gegenwärtig zwei leuchtende Sterne ulles: Die beiben Tenore Caruffo und Dalmores. Der lettere guftierte gestern abend jum erstenmale in Carmen als Don José und errang, um es vorweg au sagen, einer beispiellosen Erfolg. Rach ben überschwenglichen Lobeserhebungen, die über diesen Künftler die Agenten in die Presse lancierten, nach ben glargenben Rrititen, Die aus Bapreuth famen, waren bie Erwartungen auf bas Sochfic gespannt. Herr Dalmores hat gehalten, mas man von ihm versprochen. Er ist wirflich ein ersteflaffiger Künftler: ein hervorragender Gan-oer ein brillanter Schansvieler und ein ausge-

tichneter Mufifer. ber Register, meisterlich bas Un- ure Abichmellen ber Tone, bestridenbicon ber lebergang bom Bruftton jur voig migte in Stellen, bie ge-wöhnlich im Gelliet gejungen werben. Das Dr-gan, wenn es auch bes Gilberflangs entbehrt, welcher ber Stimme Caruffo's als charafteriftifd nachgerühmt wirb, ift bon entjudenbem Bobl-laut im garteften Biano wie im ftariften Forie; ie Geichmeidigfeit, ber außerorbentliche Gomel frappierend. herr Dalmores perleugnet feinen Mugentlid in Befang und Spiel bie Bebhaftig. feit und Manier ter romanifden Raffe. 3mar beitebt bei ihm nicht wie bei ben italienischen Gangern bie Reigung mit einigen fraftigen Ac-centen und bem Langaushalten bober Roten bestedend zu wirfen, aber er bevorzugt boch marchmal bas Ausspinnen glanzender aut liegender Tone und liebt als Franzose, allerdings ohne Dutriertheit, ab und au Cang- und Rlangeffette, die für unfere beutiche muftalifche Aufeffette, die fur unsere veniche muftenische Auffassung bart an der Greize des Geschmadvollen liegen. Seine vornehme Phrasierungs- und Stillsterungskunft lätt uns, hingerissen von seizer hoben Meisterichaft, diese Eigenart nicht ftörend empfinden. Die dramatische Steigerung illustriert er geschmadvoll mit einer Freiheit und illustriert er geichmadvoll mit einer Freiheit und Beweglichfeit in ber Temponahme, zu welcher bas vertedte Ercheiter nicht immer ben wünschenswerten Kontatt sand, Neberhaupt sontratierte unsere biebere beutiche Gepflogenheit ar mehreren Sellen mit ber Glut und bem Temperament bes genialen Süblanders und zwar nicht immer zu unseren Gunsten.

Auf gleicher Sobie wie die Gesangskunft des illustren Gastes stand tie Bartellung: erft als

Gergeant bas humprvolle Gefallen an ber Dic-

Gein gefaregetechnifdes | Raferei. Rein icaufpielerifch betrachtet, mar Können ist gang herborragend: vollendet die biefer Don José eine Glanzleistung, die auch Beichheit des Anjages, dem ber an fich ohne ben eigenartigen Schluß des brittere Aftes und ohne bie gewollte hopnorifierende Wirfung nent zu aute fommt; ibeal die Ausgeglichenheit des Dolches in der Schlußigene, machtigften Einbrud binterlaffen batte. Rad bem foloffalen geftrigen Erfolg fieht man bem Lobengrin, bers berr . Dalmores biefen Camstag in beutder Gprache fingen wird, mit größtem

Interesse entgegen.
Die Aufführung, die die gleiche Besehung wie früher auswies, war abgeschen bor einigen Aleinigkeiten und Schwankungen eine wohlgelungene und sand lauten Beifall, an dem bas Orchester unter ber bewährten Leitung des Herrn Brof. Mannstaab i rach Berdienst teilnahm.

Die Rgl. Intentantur wurde fich warmften Dant von vielen auswartigen Besuchern ermerben, wenn namentlich bei hervorragenben Gaft. fpielen burch rechtzeitigen Theaterichlug bie Unichlufiguge ber Gifenbahn noch erreicht werben fonnen. Geftern mußten mehrere Frembe auf ben lettere Aft mit großem Bebauern bergichten. Dr. L Urlaub.

3id=3ad.

- Unter bem Goffeier. Es fcbeint, als finbe man es in Frantreich icabe, bag ber verhullenbe Schleier ber Turfinnen fallen foll. Man möchte ibn gern in ben gibilifierten Lanbern Guropas wieber aufleben laffen. Sowohl an ben Geftaben bes Meeres, wie auch in ben Babeorien bes 3nlandes hullt fich bie Frauenwelt feit einiger Beit in riefige Schleiergewebe, Die in ihrer großen Beite, bon bem fronenben Riefenrund bes tes berabfallend, eber Betthimmeln als Raditonfommen ber Meinen Goleier gleichen, Die einft. Teint und Augen anmutig burchschimmern lai-fend, mehr zum Schutz der lodern Stirnhaare als zur Berhüllung der ganzen Gestalt sich in unauffälliger Kleinheit um das Antlit spannten. festanbelei von Carmen, bann bas Erwachen als gur Berhullung ber gangen Geitalt fich in ber tiefen Zuneigung und ichließlich bie Stel- unauffälliger Aleinheit um bas Antlit fpannten. gerund bis aur blinden Leidenschaft und wilden Aur die Automobilfabrt mit ihrer Bind- und

Staubeinwirtung gefchaffen, beftehen biefe Rice fenichleier jeht meift aus dunnent Gazegewebe, bas, in Beit, Blau ober anderen Farben gehalten, für ben harmlofen Befchauer ganglich unrchlichtig erfcheint, ba es b ficht, noch bon ber Geftalt feiner Tragerin auch nur etwas ahnen laht, man bermag jedoch burd fie felbit gang ungeftort hindurchguichauen. Diefe Schleier werben mit Seclenruhe augenblidlig auch augerhalb bes Wagens und Automobils bei den windstillsten Spaziergangen getragen. Ueber Sut und Kopf gespannt, umschließen sie den Ansiab bes Genicks in dichten Buffen, von denen fic. die Schultern einhüllend, über die Zaille oft bes auf die Buge herabfallen, hier und da mit Ra-beln ober Banbern leicht befeitigt. Die Folge de undurdfichtigen, bermifdenden, bichten Baufde ift bie. bag man ber Tragerin, an ber bas bemerlendwertefte immer ber erfchredend riefige Stopf bleibt, ihr Alter in feiner Weife mehr an gufeben bermag. Gie fann ebenfogut gwangig als fechzig Jahre gablen; ein Unterfaied, ber bei ber fich recht balb einstellenden Korpulenz ber Fransöfin beträchtlich ist. Die Mobe ber riefigen Schleier, so untleidsam sie für die annutige Jugend ist, ist entschieden bon Borteil für das Alter. Es ist daher anzunehnen, daß sie sich, se weit die Schar ihrer jugendlichen Andererinnen in Frage fommt, in furger Beit wieder in die Mu-tomobile gurudgieben wird. Ob die alteren Domen fie bann für ben Strafengebrauch beibebalten, hangt babon ab, ob fie fich nicht genieren, 8" zeigen, daß fie es nötig haben.

seigen, dat fie es notig haven.

= Tolftois Ehreniag. Aus Betersburg wird uns gemeldet: Das Befinden Tolftois if gut. Der Dichter verlebte ben Tag im greife jeiner Familie und widmete fich ben literarischen Arbeiten. Mus allen Teilen ber Belt treffe jablloje Sulbigungerelegramme in Jagnaja Boljarar ein, von benen ber Jubilar tief gerihrt it. Die aus gang Rugland, selbst die aus ben enternesten Gegenben Sibiriens hier porliegenbe Melburgen befunden, daß ber Tolftvistog be gebildete Welt bes Reiches in ter Sulbigung

Dichters pereint,

Quer durch Wiesbaden.

Biesbaben, 11. September. Dom Feid der Schweiger.

Der am 28. August eingeweihte Gub. geiebhof an ber Branfjurterftrage bat bis eht 42 Rinber, 2 Erwachsene im Alter von 5-15 iebren und 83 altere Berfonen aufgenommen. rabmonumente find bis jest noch feine aufgewellt. Die Sochbauten auf bem Griebhof fund um Zeil fectig gestellt. Bunachit befinbet fich ints ber geplanten Saupteingangstute Die Beigenhalle. Gie faßt 16 Beichen, bon benen jebe einzeln in einem feparaten Raum aufbewahrt fo bag bie übrigen bei einer etwaigen Benatigung burch Sinterbliebene nicht gu feben und. Augerbem befinden fich ber Leichenhalle egenüber eine feparate Dalle fur folde Leiden, sie mit anftedenben Rrantheinten behaftet maen und felden, die aufgefunden wurden und od nicht refognodziert find (Gelbitmorder etc.) Diefe Balle bat biefelben Gineichtungen wie die große Beidenhalle und faßt ie beiden Raumen 3 Berfonen. Des weiteren befindet fich im Barterre ber Leichenhalle ein Gezierraum, ein gerategimmer und ein Bodegimmer für ben frat, alles nach ben neuejten Erfahrungen gwed. pienlich ausgestattet. In ber erften Gtage befin-bet fich bie Bohnung für ben Leichenwarter. nechts vom Gingang gum Friedhof befinbet lich bed Bohngebanbe für ben Friedhofa-Bermalter und Auffeber. An Diefem find die Baubandiverfer noch beichaftigt. Bon ber Leichenhalle fosohl als auch bon bem Wohnhaus des Bermaltere führen Banbelhallen nach ber Rapelle, bie in ber Mitte gwifden bie Webaube gu fteben fommt. Diefelbe wird eine Bobe bon 26 Meter erreichen. Gie foll bei Leichen-Feierlichteiten Bermenbung finden. Die Rapelle ift gegenwarin erft im Entiteben begriffen. Die Grunbar. beiten find vollendet und man ift eben baber, bie Jundamente gu legen. Unter ben Banbelhal. len befindet fich eine Unterfellerung, Die für die Beidenberbrennung borgefeben ift. In der rech. ten wie finten Gingangstüre befinden fich, birett an die Friedhofsmauer angebaut, je 2 Bertaufe. hanschen für Arange, Blumen etc. Die neue Rriebhofdorbnung ift für bie Folge fo gebacht, bof alle Beerbigungen, einerlei, ob biefelben bon ber Leidenhalle ober von ber Bohnung bes Berftorbenen aus ihren Weg nehmen, bis gur Ra-pelle auf bem Rriebbof fabren muffen. Bort pirb bann ble Ginfegnung ber Leiche abgehal. fen und nach Beendigung berfelben wird ber Sarg mittele Bonbmagen jum Girabe gefahren. Es follen boburch bie laftigen Storungen, welche burch bie Bogen immer hervorgerufen wurben. Bermieben merben. Much bie Sandwerter, Bilb. bauer, Gartner etc. burfen aus bem gleichen Grunde nicht mehr in das Innere bes Friedhofs fabren. Bur fie ift ein befonderer Blag, lints bom Gingang, borgeseben, auf bem fie ibre Ma-terialien ablaben und bon bier aus an Ort unb Stelle tragen fonnen.

. Stabtifche Cauglingsmildanftalt. Auf Antrog ter Armen-Deputation haben Magiftrat und Stadtverordneten beschlossen, den Kreis der Minderbemittelter welche die trimffertige Sänglingsmilch au dem ermäßigten Breise von 22 Win, für die Tagesportion erhalten sollen, mit Rüfficht auf die inzwischen eingetretenen Tenerungsverhältniffe dies an einem Einsommen von Loo A – statt seither 2000 A – auszudehnen, Much der Breis der trinsfertigen Sänglingsmilch für bemittelte Mütter murbe berahoeient. Die ar bemittelte Mütter wurte berobgejest, Rild wirb bemittelten gegen Ginfenbung eines Mteftes jeber. in Bicobaben mobnenben Argtes Cauglingemilchanftolt Schlochtbausstrage Rr. 24 bier, von bem auf bie Bestellung folgenben Tage frei ins Saus co-lefert und gwar von jest ab bie Mischungen Rr. l und 2 gum Breise von 10 bezw. 12 Big, für bie Alaiche und die Mischungen Nr. 3 und 4 zum Breise vor. 14 Big, für die Felaiche.

* Militärisches. Jum übergähligen Sauptmann wurde beförbert Oberleutnant Sch mibt im Hus. Regt. von Gerstorff (Kurheff.) Kr. 80, unter Bersehung in das Inf.-Regt. Graf Bülow von Terstewis (6. Westfäl.) Kr. 55. — Mit dem 1. Ottaber 1908 wird verscht: von der Comptfabettenanfialt Lentnant Bilberg bil Bill.-Regt. von Gersborff (Kurbeff.) Dr. 80. Bum Rabettenbaus in Blon ale Ergicher D. Jam Scheffenbaus in Bin als Ergieber b. Lawlowsti. Leutnbant im Auf.-Rect. von Berbborff (Rufheff.) Rr. 90. — Der Oberargt Ir. Dreift bei ber Unterpff.-Borichule in Reubreifach, jum Gui.-Regt, von Gerstorff (Rur-

Bonfursverfahren. Das Ronfursberfahren über bas Bermögen bes Raufmanns Georg Start fice wurde nach erfolgtet Abhaltung bes Schluchtermins aufgehoben. — In dem Konfursbetfahren über das Bermogen des Fraulein Emi-lie Diet bier, Rieiftitrage 8, wird neuer Termin dur Abnahme ber Schluftrechnung auf den 12 September 1908, bermittage 10 Ubr. anberaumt. Das Konfursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Bilhelm Boitlander hier wird, nachdem der Zwangovergleich angenommen ill. aufgeboben. — Ueber das Vermögen der Fran Morie Betithierre, Bitme, Optifches Gr-ichaft bier, Safnergaffe 5, wurde Das Konfure-berfahren eröffnet. Der Raufmann C. Brodt bier murbe gum Sonfursbermalter ernannt, Ronfurd. bem Gericht anzumelben. - In bem Konfursverfahren über das Bermögen bes Raufmanns Mu-fuft 28 agner bier ift Schlufternin auf ben A. September 1908, vormittags 10 Uhr, bestimmt In bem Ronfureberfahren über ben Rachlaf 13 perftorbenen Rangleirate Rarl Gerbar der macht ber Ronfureberwalter befannt, baf ber int Berteifung verfügbare Maffebeltanb 3336.50 A und bie Forberungen 18800.83 A betragen.

Mitertrennung faben vereinbart; Die Che-leute Bigarrenfandler Carl Lindig und The-tefe, geb. Midbel, hier, ferner die Cheleute Karl Jag Miller, Bilbhauer, und Katharina, geb.

* Aufenthalte-Ermittelungen werben von ber Staatsanwallichaft angestellt über: bie ledige Margarethe Fifch bach aus Biesbaden, — bie Broslitnierte Margarethe Diefen bach, zuleht bier wohnhaft. — das Zimmermadchen Agnes bier mobnbaft. — bas Zimmermadden Agnes Lilly Rodi, guleht bier bedienstet, — ben Roch

Theober Benganbt aus Biesbaben.
Gedbrief murbe erlaffen gegen ben Egpedient Bilhelm Brendel megen hier begange-

ner Unterfchlagung. * Wiesbaben auf bem Stäbtetag. Bu bem 6. preugifden Stäbtetag, ber am 5. und 6. Oftober in Ronigsberg ftattfindet, wird auch unfere Stadtvermaltung swei Delegierte entfenden. Bwei Bortrage find co, bie befonders interef. fant find: der eine bebandelt das Thema: "Stadterweiterungen durch Eingemeindung" (Referent Stadtrat Dr. Daffe-Breslau), der anbere "Stabtifche Bohlfahrtepoligei" (Referent Stabtrat Dr. Gradenwig. Stettin). Da unfere Bermaltung.Abteilung für "Bohlfahrterflege" unter ber umfichtigen Leitung bes Beigeordneten Erabere in ben letten Jahren bedeutenbe Erfolge gu bergeichnen bat, jo merben biefe muftergultigen Biesbadener Ginrichtungen auf bem Städteing gebührende Anerfennung finden.

* Brivat Fortbildungoidule in Biesbaben. Dem Brafes bes fatholifden Gefellenbereins in Biesbaden, Gjarrer Karl Gruber, hier, ist von der Königlichen Regierung widerruflich die Ertaubnis erteilt worden, im fatholischen Gesellenbause hier eine private Fortbildungsschule unter bem Ramen: Goribilbungsichule bes tatbolifchen Glefellenvereins in Biesbaben" gu leiten

Der imitierte "Blinde". Der Orgelipieler D. ift beim Gericht ein "gufer Befannter" Um bas Geschäft eintraglicher zu gestalten, jpiegelt ei bei: Bassanten vor, "blind" zu sein. Auf bem Bege Beauste-Ariebhof wurde er von einem Schunmann beshalb aufgeschrieben und baraufbin mit einem Strafmanbot von 3 A bebacht. Di rgegen legte D. Berufung ein Die Strafe murte in ber geitrigen Schöffengerichtefigung auf 6 A erhöht und bie Roften bes Termins bingugefest Db ibm nun "bie Mugen aufgeben!"

* Die hoben israelitifden Berbftfeiertage fallen in diejem Johre 14 Zage ipater als im bo-rigen; fie beginnen am 26 Geptember mit Reurigen; tie beginnen am 26 September mit Ren-iahrbielt (5609. Jahr), tags tarauf findet das zweite Zeil ftait; dis Beriöhnungsfest jallt auf den 5. Oftober, dem am 10. und 11. Oftober das Laufhüttenn ft folgt. Deir Echluß der Zeite bil-det am 17. Oftober Laubhütten-Ende und am 18,

bet am 17. Offinder Laubhutten. Ende und gm 10, wielegesfreude.

* An historischer Stätte. Die Erhaltung der ouf dem Friedhose in Sonnen ber g befindlicher. Ueberr ste der alten, aus dem 13 Johrhundert stammenden Airche, welche von einigen Mitgliedern der dortigen Gemeindekörperichaften angeregt war, erfortert für Ansbesserungen und Abbedungen der Mauern einer erheblichen Betrog. Da es sedon notwendig ist, dieses Altertumsdenfmal der Gemeinde zu erhalten, wurden die Wittel zur Teilandsenbung bewilligt. Der bie Mittel gur Inftanblebung bewilligt, Der Berein für Alteriumbtunbe unt Geschichtsforidung foll um einen Buichuft angegangen

werben.

Bintersport im Taunus. Für ber kommenben Binter bat sich ber Frantsurter Robelflub Taunus" amei eigene Robelbahnen im unteren Taunus bei Arvieberg und einige provisorische Bahnen in böberen Regionen geschaffen.

Blassusche Baisenbanser in Armenien.
Gestern abend sand im Saul des Diakonissen.

beims au Birbrich ein intereffanter Bortrag bes Graulein Beatrice Robner über bie Arbeit des Dilfsbundes für Armenien in den roffau-ichen Baisenbäusern zu Marolch im Billajet Meyvo der Affasischen Türfei fratt. Die Bor-tragende, die das dortige Mödchenwaisenhaus leitet, besindet sich zurzeit auf einer Bortrags-reise, um die Herzen zu rewer Tätigkeit auf dem zur Ernie reiten Selt in erwähmen Aus ibren urd Bhotographien unterftugten Schilberungen fiber bie Roiffand aing beroot, bag bie Lage ber Armenier gwar nach außen bin gegen bie Beit ber Maffacres vor 12 Jahren rubioer und bef-fer geworben ift, jedoch für bie werftätige Räch-berliebe noch viel zu tun übrig bleibt.

* Gine neue Probaranbenfdule in Raffau. Das Roniolide Probincial Schulfelleging gift im beutigen "Regierungs-Amtsblatt" befannt, baft im Oftober b. 38. in Bimburg ein auf bret Jahre beredmeter außerorbentlicher fatholiicher Braparanden fur fus eröffnet wird. Die Aufnahmeprufung ift für benfelben Braparanbenfurfus eröffnet auf ben 29. September b. 38. (idriffliche Briifung) und auf ben 30. besfelben Monats (munb. liche Brufung) angefest worben. Anmelbungen hierau find alsbald unter Beiffigung a) eines felbitangefertigten Lebenslaufes, b) bes Geburtsicheines, c) eines Impficheines, eines Bies berimpficheines und eines Gefunbheitsatteftes, ousgestellt bon einem gur Führung eines Dienstfiegels berechtigten Mrgte, b) ber Schulgengniffe, e) eines Sittengengniffes, f) ber Erflarung bes Baters ober bes Raditverpflichteten, baft er bie Mittel gum Unterhalt bes Afpiranten mabrend ber Dauer bes Unterrichtefurfus acmabren werbe bezw. eines Bermogenenachweifes, an ben Leiter bes Rurfus, Reftor Michels, eingureichen. Der Aufgunehmenbe muß bas 14. Lebensjabr bollenbet baben. Bur Roft und Logis haben bie Schuler felbit au forgen. Beburf. tigen und fleifigen Broparanben tonnen II n . teritusungen aus Mitteln bes Rurfus bemilligt werben. Die Bobe bes au gablenben Schulgelbes wirb noch feftgefeht werben.

S Breie Edulftellen, Whangel, Debrer fellen: Salles, Rr. Befferburg, 1115 & Geundachalt, 100 M Mietsentichabigung, 150 M Mileraufage. - Reedbach, Rr. Limburg 1:220 .W Grundgehalt, freie Dienfitvohnung, 150 W Allerdauloge. - Treisberg, Rr, Uffingen, 1100 .# Grundgehalt, freie Dienftwohnung, 150 M Aliersgulone. - Sedholahanien, Rr. Oberlahn, 1980 ift Gieundgebalt, freie Dienft. mobnung, 150 . A Altersauloge. - Rothol. Behrerftellen: Bellmenic, Rr. Gt. Goardhaufen. 1280 & Grundgehalt, freie Dienft. wohnung, 130 .# Altersanlage. - Wlere. beim, Str. Biesbaben, 1200 & Grundnehalt. auf & 8 gu ermagigen, um baburch jebermann

300 MRietsentschädigung, 200 M Alterszulage. Samtlide Stellen find am 1. Oftober gu befeben.

* Anfichtofarten jur Ausstellung 1909. Die Musftellungsleitung fieht im Begriff, uls neues Mittel gur hinaustragung ber Bropaganba für bas Musftellungsunternehmen in alle Belt Unfinten Salfte ber Abregiette in mehrjachem Barbenbrud einen Bilbichmud tragen, ber bie Mufmerkfamkeit der Empfanger ber Katte in before berem Mage auf das Ausstellungsunternehmen lenken wird. Die von eite m talentvollen jungen Biesbabener, dem in München feinen Aunst-ftubien obliegenden Sohne unferes Stattverord. neter. Raltwaffer filboll entworfen: Beich. nung ftellt in marfanten Bugen und harmontichen Barben einen Bannerirager bes Sand-werts bar, ber mit bochgehaltenem, Die Symbole werks dar, der mit bochgehaltenem, die Symbole bes Handwerks tragender, Panier sesten Schrittes über hindernise hinweg seinen Weg vorwärts schreitet. Die kotte Zeichnung und Fardengebung sichert dem Bilbe, und damit der Karte und den auf ihr befindlichen Mitteilungen besondere Brachturg und es bieter sich damit insbesondere für die kaufmännische Korrespondenzein wertvolles Mittel, ihren Mitteilungen größte Wirksiamseit zu verleiben. Da vom 1. Oktober wie bie Post Drudsachenstern mit berartigen Allustrationen auf der Korderseite auslätz. is wie bie Post Drudlachen-Karten mit berartigen Illustrationen auf ber Borberfeite zuläßt, jo werben sich Geschäfte, welche gebrucke Mittelurien in größeren Mengen zu bersenden pflegen, gewiß gerne diese Mittels bedienen, weil befanntlich Illustrationen gang anders beachtet werden, als reiner Textbrud. Die Geschäftsstelle ber Ausstellung, Ritolasstraße 21. gibt die Arslichtsfarten, sowie die mit Ansicht versehenen Drudsachenfarten des Propagandazwedes halber wit unter ihrer, eigenen Serfiellungsfosten au wit unter ihrer eigenen Serstellungskoften gu 50 & bas hundert, ab und läßt von 1000 Exemplaren an, aber nur bei fosortiger Bestellung, jeden cemünschen Text, sei es bloge Firmenanabe ober eine vollständige Mitteilung, auf bie Rückeite softenlos aufdrucken

* Duarantane fur Bieh. Begen bes in bet lehten Beit vermehrten Auftretens ber Maulund Rauenfeuche in ben Rachbarlantern ift anund Midlickfeinde in den Kaapartantern is anneordnet worden, daß alles Bieh, das in doß Großbergogtum Gessen Liebmartt aufgetrieden Bied. das auf einen Wiedmartt aufgetrieden wird, iredesondere alles Bieh, das von Fettvied-märkten in Franksurt a. M., Mannheim und Maing in das Großherzogtum Dessen eingeführt wird. einer fiebentagigen Quorantane unter-

Bicobadener Bereinswefen.

- Der Berein . Chemalige Oftafiaten und Mfrifaner" tonnte in einer Berfammlung am 5. d. M. gegründet werden. Bis jeht find bem Berein 80 Bitglieber betgetreten. Als Ber-einlofal wurde die Babrifche Bierhalle, Adolfftraße, gemählt.

— Am tommenden Sonntag feiert ber Rlub . Du mor i ft i ta" fein lebtes biesjähriges Sommerfest an der Platterstraße 128. Für Tang und Unterhaltung ist bestens geforgt.

Der "Ouartett. Berein" unternimmt am Sonntag, 13. Geptember, nadmittage, einen Familien-Musflug noch Connenberg in ben "Rai-

- Berein felbitanbiger Rauf-leute. In ber lebten Situng nahm ber Bor-ftanb nabere Renntnis bon ben Berhandlungen bes Deutschen Bentralberbanbes für Banbel und Bewerbe, die in Bremen ftattgefunden haben und benen der Varsitende, J. Stamm beigewohnt bat. Die hiesige Sandelstammet hat sich auf Vorstellung des Vereins wegen der Verzös-gerungen in der Patetbestellung an Montagen und Tagen nach Feiertagen an die hiesige Vostbe-börde gewandt. Das Vostamt hat nunmedr die hörbe gewandt. Das Bottamt hat nunmehr die Einrichtung getroffen, daß die Bakete von jest ab, wie es an Werktagen geschieht, auch Sonntags in einem besonderen Beiwogen, der mit dem Zuge 12.16 nachs hier eintrifft, dan Frankfurt hierber geschäftt werden, so daß sie dier den Empfangern bereits dei der ersten Bestellung behändigt werden fönnen. Bon großer Wichtigkeit ist sodam eine dan der Bott geplante Reuerung, die dahin gielt, die Bafetannahmejdalter bereits um 7 Uhr abends zu foliegen. Es wird bies hiermit motiviert, daß viele Geschäfte die Ge-wohnheit batten, ihre Bafete erft zwischen 7 und Buhr abends, gewissermaßen immer in letter Minute einguliefern. Der Andrang fei dann fo Schwierigfeiten ftoge und bie regelmäßige Ab-fenbung mit ben Abendgugen mitunter nicht mög-lich fei. Der Berein erkennt an, es moge gwar gutreffen, bag Gingelne gewohnbeitsmäßig Die Aufgabe bis furg bor Schlug aufbeben, beshalb aber gabe bis lurg ver Schiug aufgeben, veshald aber die Allgemeinheit berart einzuschränken, sein, na-mentlich an einem Plat wie Wiesbaden, nicht an-gebracht. Es werbe wohl ausreichen, wenn sich die Bolt durch eine Anordnung schühe, nach der nur diejenigen Pakete Anspruch auf Besörderung mit den Abendzügen haben, die die heiteltens 7½ Ilhe eingesleiert seien. Eingehend besätzte sich der Borstand noch mit der Frage des Rabatt-iparwesens und beichlog, diese Frage mit ollen ihren Borgigen und Rachteilen gelegentlich der nächsten Mitgliederversammlung aufgurot.

- Bur Sotel-Reftaurant "Union" bieft geftern abend bie "Birtichaftliche Bolfspar-tei für Beffen-Raffau" eine Mitglieber. Berjammlung ab. Rachbem Lanbtags-Abgeordneter Generalmajor bon Rloben Bicebaben auf die Rotwenbigfeit bes Bufammenfcluffes aller mitt. lerer und fleineren Erwerbiftanben: Beamten, Sandwerfer, Raufleute, Landwirte ufw. hingewie. en, bielt Raifer Biesbaben einen beifallig aufgenommenen Bortrag über bas Brogramm ber wirtichaftlichen Bolfspartet. Cobann murben bie Statuten ber Bartel, Die bemnachft im Drud ericheinen, verlefen und genehmigt. Mus ber Reuicheinen, verlesen und geneymigt. Aus der Reu-wahl des Boritandes gingen berdor als 1. Bor-fihender Generalmajor von Atoden, Medaf-teur Eodichals als E. Borstigender, Kaufmann Julius Schmit als Schriftschrer, als dessen Bertreter Ha. Faiser, Maier Carl Motholo Kassiere und als dessen Bertreter Descritions-maler Wilhelm Trost, sämtlich in Wiesbaden. Es wurde beschlossen, den Jahresbeitrag von M. 6 auf A. v. ermöhigen, um daburch iedermonn

Inferate, fowie Abonnements werden entgegengenommen bei unferen Bweige ftellen in Biesbaben:

Carl Strauf, Bismardring 21, Bud. u. Zeitidriften Sandlung. Carl Michel, Duerftr. 1, Ede Rerofit. Bapier. u. Schreibwarenhandlung. Ludwig Rief, Emferitrage 50, Rolonialwarenhandlung. Sriedr. Kaifer, Riederwaldftr. 11, Rolonialwarenhandlung. Chriftian Beftrich, Morifitt. 28 u. Bigarren-Import u. Berfandhaus.

Biebrich a. Rh. W. Deufer, Raiferftrafe 9fr. 45. Connenberg. Ludwig Jäger, Connenberg, Bierftadt. hermann Diehl, Bierftabt,

bie Möglichfiet gum Beitritt gu geben. Gine große öffentliche Mitglieber. und Agatitionsver-fammlung foll am 12. Oftober fiattfinden.

Theater, Rongerte, Borrrage ze.

* Rgt. Schaufpiele. Morgen Cambtag beenbigt Chartes Dalmores als "Cobengrin" fein biefiges Gaftfpiel. Aufer dem Rünftler, welcher betamitlich diefe Rolle bei ben biebiabrigen Babreutber Beirbiefen mit anfterorbentlichem Erfolge gefungen bat, find bie Damen Diftlter-Beift, Schraeber und bie herren Braun, Geife-Winfel und Golly befcoftigt. Der Beginn ber Untführung ift auf 6,80 Ubr fefigefest.

. Bolteibeater. Deute Freitag abend gelangt eine ber bumorvollften Gefangspoffent: "Einer bon um're Leut" aut Bufführung, mit herrn Schönborff als Jiace Stern, in beffen Ganben auch bie Spielleitung liegt. Des Gend tit mit großen Gorgfalt einftublert und bürfte mobl gum Chlager ber Satfon werben. Camstag tommt bas Diefenthalfche Bert "Deborah" jur Mufführung und givar au fietnen Breifen, Gonntog Rachmittag "Der Glodengub au Breediau" und abende ift eine Wieberholung von "Einer von unf're Leut". In Borbereitung befindet fich Collets "Borbeerbnum und Bettelftab" und gwar gum Benefis ffte ben Charafterbatfteller und Regiffeur Arthur Schonborff. Die Abenboorftellungen beginnen 8.15 Ufr.

Mind bem Murband. Die Chrempreife ber Bleger in der Ballen-Automobil-Berfolgung, welche die Kurbermal-tung morgen Camstag nachmittag bom Kurbaufe aus veranftnitet, find bon beute Greiting an im Schaufenfter ber Firme Julius Derg, bier, Webergaffe B, ausgeftellt.

* Guttonfeit im Aurhaus. Su ber unter fportlicher Leitung deb Wiesbadener Automobil-Alubs fiebenben Ballon-Automobil-Berfolgung gelegentlim bes großent Rurhaus-Saifonfeltes am Camstag blefer Woche fehlt es nicht an Unmelbungen. Der Nennungefcluf ift geftern. Donnerstag, gewefen, boch werben Radnennungen gegen ben bopbelten Ginfag noch ben ber Rueverwaltung ent-

* Ballen und Ante. Die Aurbermaltung ift emfig mit ben Berbereitungen au bem am Cambtag flattfinbenben großen Caifonfefte beichaftigt. Auber ben öffentlichen Ginlabungen gur Ballon-Berfolgungs-Ronfurrens bat bie Rurbermaltung nach ben Mitglieberliften bes Jahrbuches bes Raiferingen Antomobil-Rinbe hunberte ben Ginlabungen basu ergeben laffen, fo bag es borambfichtlich an reger Beteiligung nicht feblen wirb. Der Start ber tonfurrierenben Bagen finbet am Combtog bon mittags 3 Uhr ab bor bem Rurhaufe ftatt, biefelben erhalten eine Sabne in ber Farbe bes Ballons, ben fie berfolgen folten. Die Jahrer find gur ftrenglien Beachtung aller Politeivorichriften in Beging auf bie Gabrgefdminbigfelt verpflichtet. Gieger find biefenigen Bagenfubrer, Die Bei bem gelandeten Ballon ihrer Farbe guecht anlangen. Die Gabrgeit eines Ballons barf nicht unter einer Gtunbe und nicht fiber 1 Stunde 30 Min, betrugen, Gift bie Erreidung bes Ballons ift eine Maximalgeit bon einer Stunde nach Riebergung feftgefest. Der Delbefdluft mar geftern Donnerstag bei ber Amverwaltung. Rachmeldungen find nur mit bobbelten Einfah gefintlet. Die Auf-fahrt der Riefenballans bom Aurgarten aus erfolgt in Molianben bon einen einer balben Ginnbe, Die Matomobil-Berfolgung ftelt untet ber fportlichen Leitung bes Wiebbabener Mutomobil-Alabs. Die abenbliche große Illumination verfpricht feenbaft zu werben, ebenfo bas Blumenarrangement in ber Banbelballe, bas unter bem Beichen bes Bullons und Antos fieben wirb. Der Mittelpunft ber Beforation wird ein geschmidtes Auto. barüber ein Ballon in Blumenbeforation bilben. Bei bem groben Balle fommen bie bon ber Aurpermaltung für bie Untomobil-Berfolgung geftifteten Breife im Berte bon 1000 & gur Berteilung. Much bei ungeeigneter Bittrung finden bie Ballom-Muffahrien mit Mutomobilber. folgung, bas iffumenfeft unb bet grobe Ball ftatt.

* Belballa-Theater. Roch immer betrabet Migt Glat thre Unglebungefraft, benn bas Thenier ift allabenblich bicht gefüllt. Moch bie fibrigen Artiften finben größten Beifall. - Mm Conning finbet wiederum eine Rodmittonsporftellung ftatt, in welcher bas gefamte Runftlerperfonal einfolieblich Migt Gigt meftritt.

. . . Tagesangeiger für Freitag. Ral, Chaufpiele: "Debipus bes Copboffes", 7,30

Mefibenatheater: "Die blaue Mans". Tube. Bolfatheater: "Giner bon unfre Beut". 8.15 Hbr. Balballatbeater: Borietes-Borftellung. - Mist

Biobbon. Theater: Taglid gebifnet ben 4.30 846 10 Uhr: Conntago bis 11 Uhr. Rurhaus: Maltraco-Unstling 3,50 Uhr.— mentstongerte 4 und 8 Uhr.— Ottille Mebger.

Rangerte taglich abenbe: Deutfder Dof -Briedrichabot - Sanfa-Sotel - Ood tel Raifarbot - Sotel Ronnenbot -Balaft-Sotel - Sotel Bring Ricolas --Taunushotel - Balballa-Reftausant

- Cate Babeburg.

R eingauer Winger.

Die Rataftrophe in Gilville. - Gin gemiffenlofer Defran. bant. - Serbifde Diben. - Zaten fint Barte. - Lieber ein Enbe mif Schreden. - Die Berren Mufichiorate. -Die Grundung ber Gefellicalt. - Bas men tun wit.

3m Gebäube ber Elwiller "Bentrale" fanben am geftrigen Donnerstag wieber zwei General. verfammlungen ftatt, die fich mit dem Bufam-menbruch biefes Ettviller Gefcaftes befcaftigten. Die Berfammlungen waren aus ben Rreifen ber Eliviller Bentrale und ber ben naff. landwirtichafilichen Genoffenfchaften angefchloffenen Bingergenoffenschaften ftart besucht. Bunächit wurde bie Berfammlung ber Bentralgenoffenicaft Mbeingauer Bingerbereine i. Liquid. abgehalten.

Gie murbe bon bem Liquidator Reichardt. Eltville eröffnet. Bom Borfipenden wurde ein langerer Bericht über bie Tatigfeit der Liquidatoren und der Fünferfommiffion erftattet. Laut Bericht betragen bie Augenstände 272 600 Mart, pon benen 188 156 .N als gweifelhaft gu begeichnen feien.

Dabon würden fich bie Unterschlagungen bes früheren Direttors Werner auf 117864 M belaufen. Ginige taufend Mart maren für ferbifde Orben bon ibm aufgewandt worden. 218 ficher zu erwartende Berlufte und Betrage, beren Gingang fraglich fet, bezeichnete ber Borfibenbe eine Gumme bon ctetwa 220 000 M. Die Binger würben feithangen, die Auffichteratemitglieder murben fich fern balten. Es feien Aften vollzogen worben, Die nicht notariell gewesen waren, wenn auch bon einem Rotar. Diefer Rotar berlange als Gefellichafter fein Gelb gurud.

Die Umfage und Untoiten hatten fich feit 1900 wie folgt gestellt: Im Jahre 1900 Ilmfah 21 853 **. Unfosten 45 000 .U; 1901: Umsah 163 000 .U. Unfoiten 50 000 M; 1902: 188 000 M Umfab. Unfoften 44 000 .4; 1903: Umfat 201 000 .N. Unfosten 45 000 .K; 1904: Umfat 217 000 .K, Untoften 47 000 W; 1905: für furge Beit Umfat 80 442 M. Unfoiten 10 000 M. Dagu famen Die aufgelaufenen Binfen ufm. und fo habe man ben riefigen Berluft gu erflaren.

Maffenteil. Lord wundert fich, bag fomobl ber Borfitenbe, wie bie Berren bes Auffichterais fehlen wurden. Dann behauptete et, bag bie Bereine nicht mit bem gangen Gefellicaftstapital baftbar feien. Gie feien nur mit einem Gefellichaftsanteil von je 1000 & in bie Befellichaft eingetreten. Bfarrer 8 immer. Deftrich fragt an, ob die Berren Dr. Rolten und Direttor Blid mit ben berfandten und beröffent. lichten Birfularen in Berbindung fteben wurden. Dr. Rolten gab bie Erlarung ab, bag er an bem fragliden Texte allerdinge beteiligt gemefen fei. Bfarrer 3 i mm er batte gern ben Direttor Dietrich am Plate gefeben, bem er berichiebenes gejagt hatte.

Es entwidelt fich nun eine Musiprache über ben legten Befchlug binfictlich Bermeibung Des Konfurfes. Pfarrer 3 im m er betonte bier, bag es nicht heigen durfe, der Ronture folle unter allen Umitanden vermieben werden, fondern bag in Diefer Sinficht eine abwartenbe Stellung born ben Bereinen eingenommen werben follte. Gie wollten nicht au einer Befchluffaffung gebrangt werben, ehe man flar feben wurde. Die Bunfertomimifion habe gearbeitet, fie fet aber in ber Ceftrider Berfammlung nicht mit bem Ergebnis gefommen und auch Reutvied habe fich nicht geaußert, wie es fich gur Abtragung ber Gumme itellen wolle. Mit iconen Rebensarten fet

nicht gebient, bier feien Taten erforberlich. Raffenteil ift lieber für ein Ende mit Schreden, als Schreden obne Enbe. Er frage an, wie biel die Bentralfaffe Reutwied fur ben Berein bezahlt babe. Dr. Rolten erwiderte, bağ bie Raffe 1 820 000 M bafür, und gwar ben Buchwert und barüber, begablt babe. Die Bentralfaffe muffe baran Gelb berlieren, fie babe damit aber auch ihr Entgegenkommen bewiefen. Benn die Beine nicht mit 125 000 M über ben Buchtwert begablt feien, bann tame jest nochmals ein Berluft von etwa 80 000 M mehr. Daf. fenfeil ftellt fest, bag überall in bem Betrieb Raiffeifenbeamte gearbeitet hatten. Rei. darbt brachte ein Schreiben bon Reuwied gur Berlefung, wonach eine finanzienlle Unterftusung nicht gewährt werbe, boditens Binsnach. laffe, die bon fall gu Rall gu erlebigen maren, Dann berlas er bie Goreiben ber berfcbiebenen Mitglieber bes Muffichtsrate, bie ohne Musnah. me jeben Anteil an ber Saftbarfeit berweigern. Bfarrer Schielo-Eliville fragte an, warum Neuwich in Eliville wieberholt revidiert habe. Dr. Rolten erwiderte, Reuwied habe den Rrebit gegeben und fid auch bie Revifion ausbe-Dungen. Der Rredit fei orbnungsmäßig feinergeit gemabrt worben, ba alles in Ordnung gefunben worben fei. Bfarrer Bimmer hob nun berbor, bag er fein Bedauern aussprechen muffe, wenn bie Berren bom Auffichisrate nur icone Borte batten. Reiner aber babe iconere Borte gebraucht, ale Berr Dietrich. Rein Berr auch habe mehr Beranlaffung, in ber Berfammlung ju fiben, als Berr Dietrich. Er wolle auch fagen, warum. Er habe mit einem Juriften über bie Angelegenbeit gesprochen. Diefer babe gefagt, bie Sauptichwieriafeit liege barin, baf bie Genoffenicaft in eine Gefellicaft umgewandelt worden fei. Die biergu getroffene lebereinfunft vom 28. Mai 1905 habe nach feiner Meinung gegen Redit und Gerechtigfeit fich vollzogen. Richt gur Bobrung ber Intereffen ber Genoffenichaft, fondern bamit nicht aufer brei aushetretenen Bereinen noch weitere abspringen fonnten, habe Werner die Gefellichaft bearundet. Werner babe fich weiterbin feinen Webaft fichern wollen. Bei ber Umwardlung babe man bie Berren Rubn Deftrich und Gattung-Riederwalluf berangezogen, Die fich ber Tragweite ibrer Banb. lungeweife und ber Mechtefolgen nicht bewuft gewefen feien. Bon Raiffeifen fei es nicht flug, | ber Sade nicht naber gu treten.

Rad einer ausgebehnten Musfprache, in welder Beife Die Edjuttommiffion gebilbet werben folle, murbe mit 6 gegen 5 Stimmen und einer Stemmenthaltung ber Beichluß gefaßt, eine Schubtommiffion, aus einem Juriften und einem Raufmann bestebend, gu wugen. Gewählt wurden Die Berren Juftigrat Dr. Dantem Rieberlahnftein und Raufmann Brogidter-Rudesheim.

Mis letter Bunft ber Tagesordnung wurde die Bahl neuer Liquidatoren behandelt. Die Liquidatoren MIbus Rauenthal und Robgers : Glibille haben ihr Amt niebergelegt, Reilegen in Unbetracht ber gefährlichen ftrafrecht. licen Wolge in ber Bermeibung ber Unmelbung bes Ronfurfes. Bon periciebenen Geiten murbe Reichardt bringend gebeten, als Liquidator gu bleiben. Anftelle ber beiben anberen wurden neue herren borgeichlagen, Die famtlich ablehnten, bis foliehlich Rop-Rendorf fich freiwillig gur Unnahme bes Amtes bereit erffarte. Reichardt behielt fein Amt und Ropp wurde neugewählt, fo bag alfo gwei Liquidatoren für bie Bufunft bie Gefchäftee erlebigen werben. Es wurde nun bas Brotofoll berlefen, dem noch jugefügt murde, bah im Falle ein Cachverftanbiger ber Chuktommif. fion ablebne, ber Fünferfommiffion bas Recht guftebe, einen anberen unparteiffden Cachberftan. bigen gu ernennen. Damit war die erite General. Berfammlung erledigt.

Bon Direftor Flid wurde bierauf Die Generalverfammlung ber naffauifden landwirtidattl. Genoffenicaftefaffe croffnet. Rad Berlejung bes Protofolls wurde bon Pfarrer Bim . mer bagegen proteitiert, bag biejes enthalt, ver Ronfurs "folle" unter allen Umftanben bermieben werben. Es wurde bann eine Rorrettur bee Beichluffes borgenommen und biejer Zwifchenfag geftrichen. Die Bilbung einer Schustommiffion murbe einstimmig mit 14 Stimmen angenommen. Die herren Bal. Sell Sallgarten, Dd. Ottes. Deftrid, Bet. Schneibers Frauenftein, Shil. Solger . Sallgarten, Jafob Ropp . Reudorf und Bilb. 2Beifel-Mismannebaufen murben bann in Die Schuttommiffion gewählt, Sierauf murbe befchloffen, daß die Schuptommiffion ermachtigt mitb, alle im Intereffe ber Mitglieber liegenben Magnahmen gu treffen. Insbefondere bevollmach. tigt bie Generalberfammlung Die Schupfom-miffion, alle notwendigen juriftifden Rrafte gugu-

Das Nassauer Land.

D. Biebrich, 11. Cept. Gestern vormittag 11 Uhr ift vom Gerufte bes Reubaues ber Bentelichen Gedifellerei, Biesbabener-Allee, ber erft turg verheiratete Maurer Wilhelm Enbrich von Beringen abgefturgt. Der Bebau-ernswerte trug fo ichwere Ropfwunden unt irnere Berlegungen bavon, bag er mittels Cani-taismagen in ba hiefige Kranfenhaus, gebracht werden mußte. - 3m Diftrift Roblhede (Walb-ftrage) wurde ein Serren Gabrrab aufgefunben, Dasielbe bat duntlen Mahmenbau-gerabe Lentitange mit braunen Griffen und weißen Ringen, gelben Cattel, gelbe Taiche, ift obne Freilauf und tragt bie Fabrifteimmer 5.9896. Allem Anichein nach handelt es fich um ein gestohiens Rad, welches an die Jundstelle gelegt wurde. Eigentümer, oder tolche Berfonen, welche Mitteilungen über das Rad machen könnet, wolsen sich an die hiesige Bolizei wenden. — Dem Kausmann Korte, Mainzerstraße, wurde das Firmenschild entwendet. Die Cheleute Schuhmacher Rarl Dito Lochau und Quije, geb. Abraham haben Gitertren.

er. Connenberg, 10. Gept. In ber geftrigen Situng ber Gemein bebertretung wurbe u. a. die anteilige Uebernahme bon Roften für die Anftellung eines Beinfontrolleurs für den Regierungsbegirt Wiesbaden abgelebnt, ba bie feiterige Ginrichtung ber nebenamtlichen Beintontrolle ihren Bived bollftanbig erfüllt bat und Dig. frande ober Beichtverben nie aufgetreten find. 216 Schiedsmann wurde einstimmig ber Pribatier Philipp Frip gewählt. Die Feitftellung ber Gemeinberechnug für bas Rechnungsjahr 1907 hat eine 3fteinnahme bon 145 319 & 18 3 und eine Ausgabe bon 143 964 & 61 g, mithin eine Rebr-einnahme von 1354 & 52 g ergeben. Bur Rechnungsprufungstommiffion wurden gewählt Serren Gemeinbeberorbneter Pribatier Bilhelm Biefenborn, Korrespondent Bilb. Liefer, Bahn-meister a. D. Brudner und Eifenbahn-Betriebe-fefretar a. D. Bilhelm Sartmann. Die früher bereits beschloffene Abanderung der Umfahiteuerordnung bahingehend, daß Befreiungen bon der Umfahsteuer bei Sppothelengläubigern, die das bon Notstandsarbeiten im kommenden Winter soll steigerungswege erwerben, nicht mehr eintreten fonnen, hat den Erlaß einer gang neuen Ordnung bedingt, da die Fassung der alten Ordnung nicht mehr mit den inzwischen neu erlassenen minifteriellen Bestimmungen übereinstimmt. Rach eingehender Befprechung wurde beichloffen, eine neue Umfahitenerordnung nach dem borliegenden Entwurfe zu erlaffen. Dem Antrag eines Inter-effenten auf unterirdische Ableitung der Rieder-schlagswäffer in der Bingertstraße auf eine weiiere Strede bon ca. 180 Meter wird ftattaegeben und bie Mittel für bie anteilige Strede ber Bemeinde bewilligt, falls die von der Gemeindevertretung formulierten neuen Bedingungen bon bem Antragfieller afgeptiert werben. Die Erbreiterung ber Biesbabenerftrage bor ber Billa Coontal im Anichlug an die Erbreiterung ber Tennelbachitrage ift nun boch noch guitande gefommen, nachbem bie Beiiher ber Gemeinde soweit ent-gegengefommen find, bas Land gum felben Breis wie für die nebenliegende Erbreiterung gegablt worden ift, herzugeben. Wenn auch der Breis ein immerhin noch recht hoher ift, so war die Erbreiterung im ficherheitspolizeilichen Intereffe und auch im Intereffe eines fconen Strafenbilbes als Fortfegung ber nun ganglich ausgebauten Gongortsegung der nun ganztin ausgevauten Son- burger Bannetners für den Umbau zur Ans-nenbergerftraße unumgänglich notivendig. Diefer führing tommen. Der Magiftrat durfte schon Einsicht tonnte sich auch die Rehrheit der an-wesenden Herren Gemeindeverordneten nicht ver-iprechende Vorlage ausehen lassen.

ichliegen und murben beshalb bie erforberlichen Mittel bewilligt, so daß nunmehr der Kauf abgesichlossen werden kann. Die Uebernahme der Straßenreinigung auf die Gemeinde soll vorerst in einer Kommiffion borbereitet werben. In biefe Rommiffion tourben gewählt bie Berren Biefen-born, Liefer und Bilbelm Bagner. Gin außer ber Tagesordnung geftellter Antrag auf Ginrichtung ben Borftanbearbeiten im tommenben Binter foll auf die nachite Tagesordnung ber Gemeindebertretung gefest werben.

g. Connenberg, 11. Gept. Das Bferb eines biefigen Mildbarblers ift ein Durchganger und hat im Laufe ber Boche Die Ginwohnerichaft gweimal in Schreden verfest. Bor einigen Tagen icheute bas Bierd in ber fteilen Berg. trage und rafte mit bem Bagen ben Abhang hinunter, wobei ber Suhrmann bom Bagen fiel und überfahren murbe, Golieglich blieb tiel und überfahren wurde. Schliehlich blied ter Wagen an einem eifernen Gartenzaun hangen, wohlt das Pierd zum Steher fam. Gowohl ber Juhrmann, als auch das Pierd trugen Berlepungen dason. Gestern aing das Pierd im Goldsteinial mit einem Wagen hen durch und raste wieder durch die Doristraße, bis es von einigen beherzten Mannern aufgebalten murbe, ebe ein weiteres Unglud geichah. vergangener Racht verübten brei Burichen aus einem Rachbarborf in ben biefigen Dorfftragen rubeftorenben Carm. Mittelft Bobnerstangen verluchten fie an verichiebenen Sanfern bie Ten-fterichtiben einzuschlagen. Schliehlich gertrum-merten fie bie Mushangebeden eines Frifeurs. Da bie Rubeftorer erfannt wurden, bat mare fie Boligei gur Angeige gebrocht.

G. Bierftabt, 11. Cept. An ber epangealte Tur, welche augemauert war, freigelegt. In bem Santftein find außer einem Kreug berichiebene Beichen eingehauer. Das Alter bes ichiebene Beichen eingehauer. Das Alter bes Turbogens mirb auf über 1000 Jahre geichapt. Co foll ein Rahmen um bas Altertum gemacht werden. Man vermutet, bag biefe Ture früher ben Saupteingang jur Rirche bilbete.
n. Bierftabt, 11. Gept. Schon jeht fieht man

vielfach Leute mit bem Ginernten ber Mepfel und Birnen beschäftigt. Gur Mostäpfel ist in un-ferer Gegend nach fein fester Breis gemacht. Man rechnet, daß dieselben in diesem Jahre auf ziela 9-10 M per Malter kommen werben. — Die Berbitferien unferer Bolfeichule beginnen am Dienstag, 22. Gept., und enbigen mit Gamstag, 10. Oftober. Dit Beginn des Binterjemeiters nimmt der Unterricht in ber gewerblichen Fort-

er. Erbenheim, 9. Gept. Bei ber in Camberg ftattgefundenen Tierichau ber Landwirtichaftsfammer wurden von 10 ausgestellten Pferden bicfammer wurden von 10 ausgestellen Pieroen sie-figer Landwirte acht preisgefront. Für fraftige Stuten erhielten: Ernit Ouint den 1. Staats-preis und eine Tiermappe des Ministeriums, Kb. Kaifer den 2. Staatspreis, Adolf und Heinrich Born je einen Staatspreis, heinrich Reine-mer einen Preis des 6. landwirtschaftlichen Bereine. Gur Sjahrige Stuten erhielt einen 2. Staate. preis August Merten, fowie Adolf Born und Ernft Quint je eine Ehrenurfunde.

+ Potheim, 9. Sept. Der Schwalbacherstraße wohnhafte Raurer och B. Wagner fiel in seinem Sof so unglidlich auf eine Steinplatte, daß er sich einen Beden bruch zuzog.

Donbeim, 11. Sept. Daß "Ruhe des Bürgers eine Wilcht. bein bell wurde den Trad

gers erite Bflicht" fein foll, wurde den Toglobnern b. und R. von hier geftern bor bem Schoffengericht eingeschärft. Gie waren angetlagt, in der Racht bom 28. Juni tubeftorenden Lärm berur-facht zu haben. Die Tochter bes Taglohners B. hatte fich in beren Gefellichaft befunden. Es entipann fich eine Auseinanderfetjung, in beren Berlauf fich B. ju Tatlichkeiten hinreihen ließ. Die Berhandtung fand unter Ausschluß ber Oeffent-lichfeit statt. Die Angeklagten D. und R. wur-ben freigesbrochen, während B. zu einer Gelbitrafe bon 3 M verurteilt murbe.

ie. Muringen, 11. Gept. Die am Conntag, 13. und Montag. 14. Gept, ftatifindende Sintel. mit befonderem Bomp gefeiert werden. Gin Geftsug, beranftaltet von den Reriveburichen bewegt fich nachmittags 3 Uhr burch famtliche Ortoftraben nach dem hintelhaus. Abends fommt ber hen nach dem hinfelhaus. Abends fommt der Kerwehammel zur Berlofung. — Camberg 10. Sept. Der Direftor der Taub-

ftummen-Anitalt Bilbelm Bebrbeim wurde auf seinen Antrag unter Bewilligung der regle-mentsmäßigen Bension vom 1. Januar 1909 an in den Aubestand verseht und vom Beginn des kommenden Bintersemesters ab beurlaubt.

§ Mus bem Rheingan. Der Minifter ber öffentlichen Arbeiten legte am 20. Juli biefes Jahres bem Raifer einen Bericht bor über bie Arbeitsteilung ber Strombauverwaltung im Rheingau. In einem tarauf begüglichen Ertoffe murbe jest bestimmt, daß der Geschäftsbe-reich ber Rheingaustromberwaltung bom 1. April 1909 an auf die Rheidigau-strede bis zur preußisch-hessischen Landesgrenze

ausgebehnt wird.

g Königstein, 11. Sept. Die Großberzogin-Mutter von Luxemburg und die Großberzogin von Baden besichtigten gestern Mittag die vom Benkmalsausschuß für das Großberzog Atolf-Denkmal hier ausgestellten zehn Modelle und entschieden sich sür den Entwurf des Aroschors CherleinMünchen Die Ausführung wurde sofort in Auftrag gegeben. Das Denkmal wird am Haltensteiner dain ausgestellt werden.

ö. Somburg, 11. Sept. Besanntlich bat sich ber Kaiser kurdlich vollen der gegeben dasse gegen den Domburgere ausgesprochen, daß die einst landaräsliche Drangerie am Somburger Elisabethenbrurgen zu einer Wande verben foll. Besür die Badeaäste umgewandelt werden foll. Bes

für bie Babenafte umgewanbelt werben foll, Bepor ber Raifer fich entichieb. lagen brei Brojefte bor, barunter ein Millionenbau, ben ein Frontfurter befannter Architeft errichten wollte, Much Reubau ausoearbritet benn er bertrat, ebenso wie ber Frontsurter Architeft, ben Standpuntt, boft es braftifder fei, einen Reubau au icoifen. Rachbem fich aber ber Raifer in enigegengefeb-tem Ginne geonkert, tommen biefe Rroiefte nicht mehr in Betracht, fonbern es wird aller Borauslicht nach ber Blan eines jungen Som-burger Baumeifters für ben Umbau aur Aus-

Der Minister als Schwindler. Robenhagen, 11. Sept. Der berhasiete frü. bere Zustigminister Alberte wurde gestern ber erften Bernehmung burch ben Untersuchunge, richter unterzogen. Dicje bauerte nur furse Beit und brachte in allen Bunften eine Bestatigung ber Ergebniffe bes Berhors Albertio burch bir Bolizei. Der Untersuchungerichter erflatte nach ber Bernehmung, man werbe fich mahricheinlid in ber nachften Beit nicht mit Ginzelheiten be-ichaftigen, weil es fich als notwendig herandet. fiellt habe, querft genane Ausfünfte bon anbeter fiellt habe, zuerst genane Austungte bon anderer Seite einzuholen. In ber letten Racht war das Gerückt im Umlauf, daß Alberti im Befanguis gestorben sei. Es ergab sich, daß Alberti swar einen etwas müben, nervosen Gindrud machte, daß er sich aber sonst sehr wohl befinde, Neber das Bermögen Albertis wurde der Konkurs er.

Die Chotern an ber Weidifel. Berlin, 11. Gept. Melbungen aus Lembern gufolge bringt Die Cholera weftwarts im Beis. felachiete por.

Mefruten für Marotto. Barie, 11. Geptember, Mus Migier liegt Die Melbung bor, dag 2000 Gingeborene bor ber Morie bon Mobigo fich berfammelt haben und von bem Maire Bicibono und ber Behörde darüber Aufflärung verlaugten, was die in letter Zeit er-folgte Auftiellung von Liften aller über 18 Jahre alten Algerier zu bedeuten habe. Ob es richtig fer, daß man die jungen Leute sofort für Kriegs. swede refrutieren und nach Marotto ober andermarte hingufenden beabsichtige. Der Maire fucte die Leute gu berufigen, eine unmittelbare Refru-tierung fer nicht beabiiditigt und verständigte bie Regierung von Diefer Bewegung ber Gingebere. nen von Algerien. Die ungarifde Wahlreform.

Wien, 11. Gept. Diefige aut unterrichtete Rreife meffen ber bergeitigen Anwefenheit bes Raifers Frang Jofef in Budapejt größte Bebeu. tung bei. Es foll nämlich die Enticheidung des Raifers nicht blos in der ungarifchen Bablee. form, fondern auch in ber militärifchen Frage fallen. Der ungarifde Minifter bes Innern hat bem Monarchen eine gange Reihe von Entwürfen unterbreitet, unter benen er bem Monarchen bie Mustvahl überläßt. Die Roffuth-Bartei legt ben größten Wert barauf, daß die Rrone bem erften Bahl-Reform-Entwurf Die Canftion erteilt. In biefem Ralle ift bie Roffuth-Bartei bereit, ben Buniden ber Grone hinfichtlich ber Ordnung ber Militarfrage und bes gemeinsamen Seeres ein außerordentliches Entgegentommen gu be-

191.80 Half

257.60

B

90 Pr. 1,70

Z Mark.

Der weiße Tob. Bern, 11. Gept. Auf ber Gemsjagb im Ur-ner Sochgebirge fturgte ein Biahriger Station? gehilfe aus Altborf ab.

Stadte in Glammen. Bubabeft, 11. Cept. In ber Orticaft 3sta find 120 Wohnhaufer famt Rebengebanben, sowie große gutter- und Getreideborrate niebergebraunt.

Glarus, 11. Cept. Bon einer ichweren Branfataftrophe murbe bas Alpenftabichen Glarus im Bintichgan heimgejucht.

Aus der Geschäftswelt. Lieferung. Seitens ber Städtischen Aur-berwaltung wurde ber Firma Gebrüber Dor-ner, hoflieferanten, hier, bie Lieferung von 22 Livree-Wintermanteln für Bedienstete genangter Bermaltung übertragen.

Cheirobalieut; Bilheim Cipbes.

Secantivorilid für ben gefamten rebafttonellen Insalt: Bithelm Clobes; für ben Angeigenteil Helberich Weitum, Delbe in Wiesbadden.

Trud und Berlag des Wiesbaddener General-Angeigers Roured Leboth in Biesbadden.

Berliner Rebattionoburo: Baul Lorens, Berlin G.B.

ferr Edmidt läft fich entfchuldigen, er fei ftodbeifer und habe einen jo qualen ben, trodenen Suften, bag er gang ichmad fet von ber Anftrengung. - Go! Ro, fagen Sie Berrn Schmidt, wenn er morgen nicht gefund ware, bann nußt ich einen andern berrn auf bie Reise schieden. Er soll Jans achte Sodener Mineral-Pafillen nehmen — Die ftellen ihn bis morgen ichen wieber ber, perftanben? - Bans achte Cobener fault man für 85 Bfg. in jeder Apothefe, Dron.



Temp. nach C. Barometer geftern 739 mm Borausfichtliche Bitterung für 12. Cept. bon ber Dienftfielle Weilburg : Ribl, veranders liche Bewölfung, ftridweife leichter Regen.

Miederschlagshähe feit gestern: Weilburn (), Feldberg (), Renfinch (), Marburg (), Fulba (), Wigenhausen (), Schwarzenborn (), Krifel (). Maffer. Rheinpegel Canb gestern 3.11 heute 291. ftand: Mainpegel Sanau gestern 1.58 heute 1.54. Lahnpegel Weilburg geftern 1.58 heute 1.52

12. Gepthe. Communitergang 5.31 | Wonduntergang

Carl Müller, Wiesbaden, nur Langgasse Optil er. Wissenschaftliches Institut für Augengläser. - Telephon 1684.

handel und Induftrie.

Die Borfe bom Tage.

Berlin, 10. Gept. Rach ben ftarfen Stureftelbemerfen gewejene Realisationeneigung in gegen für Bantattien die feite Tenbeng poren bei Eröffnung größere Glatifiellungen ftatt. im verwies auf die in der gestrigen Auflichts-nessung der Rheinischen Stahlwerke gemachte etteilung bon bem ungewöhnlich hoben Stand guttenbeitanbe, tvoraus man ein gleiches für übrigen Berte folgerte. Edifon erlitten Gin-Ben bis gu 1 Brog. Bon Banten erfubren San. berfellichaft und Deutsche Bant beträchtliche Berungen. Ameritanische Berte feit, besonders fimore im Ginflang mit Melphorf. Gerner maen noch Lubed-Buchener als andauernd begehrt ermafinen, übrige Babnen bernachläffigt, Leb. atteb Geichaft entwidelte fich am Rentenmarft. Sprog. Reichsanleihe 0.20 und ferner Japaner of Condoner Anzegung 0.80 Brogent hober murent Ruffen waren bagegen fnapp bebauptet.

Schiffahrtsaftien bützlen unter Realisierungen weiter ein. Gr. Berl. Strokenbahn und Dmamit truft fest. Im späteren Berlaufe trat auf dem nordenmarkte unter Führung von darpenern ine leichte Tesserung ein. Tagliches Geld 3 Br. ind darunter. Ter giustig lautende Bericht des inm Age über den amerikanischen Eisenmarkt sieh einflußlod. Die Tendenz unterlag weitersin Schwankungen, Canada wurden dorüberschend döber, ebenso Schiffahrtsaftien, Elektrizischend döber, ebenso Schiffahrtsaftien, Elektrizischend böber, ebenso Ediffahrtsaftien, Elektrizischen weiter nach. Der Kassandustrie warft war dei eingeschrankterem Geschöft als an im Vortagen im allgemeinen knapp behauptet; sedriger wurden besonders Elektrizitäts- und

Privat-Distont 3 Brogent.

Derlin. 10. Sept., 3 Uhr. Radborfe. Areditatisch
pubb handelsgefellschaft 100.50 Kommers. u. Distontemed 100.20 Darmflüder Bant 128.70 Deutige Bant
pp. 20 Distonio-Kommondit 170.25 Tresduct Bant 147.40

elfent 190.20 Schaalfbaufenider Bantberein 187.70

Biene Bant 133.70 Biener Benfberein -,- Bubof-

Andener 175.25 Sianfsbahn 149.70 Lombarben 22.90
Annarolier (60ptos.) — Baltimore und Ohio 101.50
Kanada 173.25 Crienisahn 115.60 Meribionalbahn 133.20
Prinz heinrichdahn 124.40 Ihros. Melhenalbahn 133.20
Prinz heinrichdahn 124.40 Ihros. Melhen (1902) 83.90.
Zürfenlofe 147 Bodumer 226.70 Deutschliebe 213.80
Zürfenlofe 147 Bodumer 206.70 Deutschliebe 213.80
Phonix 188.— Abein Sichtwerfe 175.75 Gelfenfürchen 200.50 harpetter 208.70 Woderfahrt 111.75 Korde. Lipsb 62.75 Chanmit 161.50 Mag. Ciefristicht 224.— Deutschlieben 200.50 Germanit 161.50 Mag. Ciefrischlieben 200.50 Germani

Branffurt, 10. Sept. Abenbberfe. Umfabe bis 6.15 Ubr abends. Grebiteftien 200.10 bg. Discount-Commandit 179.00-30 bs. Dreddner Banf 147.20 bs. Berliner Banbetsgefellsatt 169.70 bs. Constitut, Banfberein 138.25 bs. nit. Nationalbanf für Deutschand 120.40-50 bs. Beiteld. Crebitbunt 117.70-80 bj. nit. Defterr. Länderbant 112 bs.

Stantsbahn 149.50 bg., Lombarden 23.10 bs., Baltimore us Obio 102.80-80 bg.

Samburg-Amerifan. Badet 111.30-50 bi nit., Norde, Lichb 92.75 93.30-10-20 85, ult.

Sprog, Megifaner 65.50 %. cht.

Fodumer 226 225.75 bz. ult., Gelfenfinden 200.50 bz., harpener 208.70 S. 60 G., Iddin't Bergdau, und hüttenbetrieb 187,25-30 186.80 bz., 177.25 bz. cpt., Coerfot. Gifenindustrie 103 B. 102.90 G., Elbb., Radelmerfe 128 bz., G., Eleftr. Iccumul. Berle B. U., 70.50 bz. G., Elibtener Etahlrobent 295 bz., Bad huderfade. 130.26 bz. G., Udlerwerfe Aleber 310.50 bz., G., Gieltr. Augem. (Colton) 224.70-40 bz. ult., 224 bz. cpt., Eleftr. Edudert 117 bz. ult. v. cpt., Cleftr., Ladmeder 123.30 bz. G. ult., Eleftr. Edumend u. Golde 191.50 bz. ult., T. Berlagdanfialt 104 bz., Auntifeibe 229.75 bz., S., Alfali Besterregeln 189.50 bz. G.

Clefte, D. Alederfeeische 151.20 bs. uit., Clefte, Besten Bederf u. Co. 174 bs. G., Clefte, Gellen u. Guideaume 158 bs. G., Deidelberger Content 154.20 bs. G., Berein. Ultramarinfade. 146.75, Baltimare und Obto 102.40.

6.15 bis 6.30 Uhr. Discente Command. 179.20, Berliner Sanbelegefellicaft 160.50, Baltimora und Chie 102.40.

Im Ubenbortfebr for auf ben meiften Gebieten felte Saltung borbetrichenb. Baltimore und Obio wurden auf befferes, Retoport ca. 1 Breg. bober bezahlt. Bon Industrie-Alltien zeigten fich Detbelberger Jement lebbait gefragt und tonnten 11/2 Bess. angleben. Ableiwerte Rieber

und Subbeutsche Rabelwerfe gewannen über 2 Pros. Um Montanmartie waren Bogumer und Phoniz bagegen eiwas iconader.

Fruchtmartt gu Biesbaden, am 10. Geptember 1908.

100 Kilo Hafer neuer 16.00—16.40. 100 Kilo Richtfrrob 4.40—5.00. 100 Kilo Hen 4.80 bis 7.00. Ans gefahren 3 Wagen Frucht, 20 Wagen Stroh und hen

Sabre, 10. Grot. Roffee, Tenbens fletig. 421/4. 401/4.

Magbeburg, 10. Sept. Jufermarkt. Weiter fühler und beiter. Tendens rubig, Kornzuder 88 Gr. ohne Sad 930 bis 945. Rohzuder 1. f. a. B. Hamburg, Tendens rubig, ber Sept. 19.05 G. 19.15 B. Ott. 19.10 G. 1920 B. Ott. Tes. 19.10 G. 19.20 B., Rob. Tes. 19.10 G. 19.15 G., Jan. März 19.40 G. 19.45 B., Rot 19.70 G. 19.75 B.

Bergwerte und Meiglie.

Lunden, 7. Sept. Aupternotierungen, Tough 64 g 5 fb. Beit Gelecteb 64 g 5 fb. Starfe Bloche 75 g. Cleftrolopitiches 63 g 5 fb.

Glasgow, 7. Geptember. Mobetjen felt, Middlesbrough harrants 52 fb. 10 d. (barm. 82 fb. 91/2 b., 7. Tebtember 27 fb. 71/2 b.)

Beitember 52 fb. 714 b.) Umfterbam, 7. Gept. Banfaginn 81.

Bichmartt in Bingen.

Bingen, 10. Gept. Der beute in Bingen abgehaltene Groß- und Riempiehmarft war mit eine 560 Stud Grobpieb und 60 Ralbern befahren. Der Gefdoftegang war febr lebbatt und bereits auf bent Bormarfte murben eitra 120 Glud Groffered und 30 Ralber bertauft. Die Breife maten, tote in bet legten Beit gewohnt, bod und auch bie Schweine wurden in ben lepten Zogen in ber Umgebung bober glo bisber bezahlt. Bit einhalb- und breibiertel-jabrlinge Ralber tourben 85-90 -W. für Jabrlinge 120 bis 128 R, tür junge Rabe bon fraftigem Rorperbau 280 bis 320 .M. für altere troden tiebenbe Tiere 202-225 M. für altere milmgebenbe Rube 230-320 .K. für bochtrach. tige Rube 360-430 .M. für Jahrlübe 340-400 .M be sabit. Das Waar Sabrogien lameren ichlages toftete 940 bis 1020 .W. bas Bant leichteren Colinges 800-870 .# Die Durchidmittspreife ftellten fich für Ochjen erfter Qualitat im Rentner Solodioripidt auf 15-97 M. streiler Quelität auf 85-90 .M. britter Quilliat auf 72-75 .M. Rinber erffer Qualitat auf 85-90 .K. sweiler Qualitat

auf 80-84 R. Schweine erbrachten im Beniner Schlachtgewicht in ber Umgebung 70-72 R Der nachte Biebmartt finbet am Donnerstag, 34. Gept. fatt.

Einheitliche Preife für Beleuchtungsglas Gelegentlich der Wesse in Leipzig dat auf Beireiben der "Ferlen Bereimigung deutscher Beleuchtungsglashfliten" eine Berfammlung statigefunden, in der über eine einheitliche Regelung der Grossiten Breise für den gesamten deutschen Markt derafen murde. Jeht wurden diese Berdandlungen in Berlin mit dem Resultat bertgefest, das eine allgemeine Durchlibrung der Rordwalpreise und Bedingungen schon mit dem 1. Oftoder d. 3. möglich macht. Die genannte Glasbalten Bereinigung übernimmt die Kontrolle über die Durchschrung der setgeseizen Verife.

Mannheimer Broduften:Borfe bom 10. Ceptember.

Die Motterungen find in Reicomart gegen Bargeflung per 100 Rg. babufrei bier.

West, william				at an			
Weig, platj.	21.75-22.00	Berfie, mit	20,00-1				
" Rheing.	00.00-00.00	" 動田村	20,00-				
" norbo.	22.00-00.00	. unganicht	00.00				
raff. Agins	24.15-24.75	Bull. Entferg	14.25-				
, lilfa	24.00-25.55	Bofer, bab, aller	00.00-	00.00			
2beobeffe	75.50-10.70	to the pro-	18.50-	17.00			
Тадангод	00,00-00,00	Lafer, narbe.	47.75-4	00.00			
Garenste	00.00 0.00	Sefer, tuffifore	15,00-	18,50			
rumäntiger	24.00-24.5	Safer La Minta	16,50-				
am. Winter	28.25-00.00	amerif, meib.	00,00				
Williamitades 1	00.00-00.00	Dais am, Mirer	00.00-				
Other Handblade	00,00-00.00	" Penau	17.20-4				
Saulas II	p3.75-00.00	Bu Mlate	17/0-4				
Washington	00.00-00.00		29.75-				
The Widow	24.00-24.2	Robitepl, t. neuer					
A PERSON TO LONG TO LO			18,50-4				
KITNER	22,06-00.00	Alerjani. beutid. I	40.00-4				
Rogal plate neu	18.50-00.00	n	00,00-1				
+ 140	19.75-00.00	" Engetne	00,00-0				
a tunia.	00.0000.00	A Propent	00.00-1				
" norbb.	18.75 00.00	Miratfette	00.00-0	20.40			
. dineric.	00.00 - 00.00	Brings mis gab	46.50-0	10 60			
		Rabet in fieb	74.00-6	10,00			
Bedribbet		110000000000000000000000000000000000000	80.05-6	00.00			
Splittes in berf	100 Bret.		11	9.40			
	Breth			5,10			
Down	SECTION SECTION			4.03			
	B. 85 92 Weet.			7.00			
THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE	Chillian .			2.00			
	0 00-00,000 1	State .	00.00-0				
Biellen		Wals .					
Neggen	00,00~00,00	Birghite featurait					
Braugerite	00.0000.00	Pales	00.00-0	10.00			
Auttergerfte	00.00-00.00	Date our	and the				
	Nr. 00	0 1 2	3	4			
Meifennihr 1	32.25 2	1 23 80.75 20.50	28,75	6.75			
Mongamushi 20r. e) 28.0e 1) 75.50							
Sankonia de	treibe New York	numerant est					
Renbing: @ treibe giemlich unverant ret,							

Berliner Börse, 10. September 1908.

Berlin. Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatdiskont 3%.

0.0000000000000000000000000000000000000					
5000000 531		3% 95,500 Perennot. 3% 90.600 8.Air.8t	1001 4 vz. 1000 Deutsone Hypoth. Plandb. Pr.Pin. XIII.	12, 34 Bit. But. Reissocians; U. w. 148. 40h Engit. Wellieur	8 88.500 (Neuroos, AS.) 7 122.60mg Aach. Etc. 7 146.258
54881	Clin.31.+A.Y.98	36 81,106 Pynoss, J 4 1 82,836 on, de	PAUL 6 1948 40001	THE OUT BESTER THOUSANDS OF THE LEGISLES OF THE PARTY OF	114 (200) MON (Niedert/Ability 19 (10)/AURA) E FATES UDIES 4 1
\$655°	0t.Roha.Schatz 4 99.70tki Discoid. 88/03	31 89.759 - de. 31 90.50to Untilie	SEA: 4 79,7056 Berliffen Back 31, 89,306 ds. IXIV. 19	To bil 90 00 mi litera.Eyp. 32. 9 Essener Steick	18 161,00 Al Seret Wellin, 10 132.25h Alegi Oral 0 112.00h
西西田田山	do. 1912 4 99.70G Elbart 310,99		LA-84 4 do. Vu. Yl. ok. 14 46 101 400 do. Kleisa Cl	W. 4 96 USG Sh. Wettl. Bock. 8 Tay, 508G Fleeter, Schill	10 [147.50G [Chush! Einb. B.] 0 [109.25h0] 5 [do.tek.u30 8 [142.90G
EEEEEE	do. full. 1,7.08 35 do. do. 89		nn Stamm-Akfien do Ind. uk.14 4 97.300 do Comm-O	1. 3) 96,100 Runn St. La H. 10 133,7560 Fround Masel	
を見ると					17 108,1066 de Kokmerk 11 153,755 6 Brestit 8 6
SEE IN	da. 15H. 1.4.09 35,100,03G Hall. StAsl.	3U 94.000 = 0s. 3U 90.50b Standto	leiho. Lij 84.90h Br. Hann, HR. 35 83.40G de. IV. 19 # 1d. 65130.40h de. KVI.XVIII. 4 1 97.30hG Rhn.H P1.83-1	85 4 96 90t6 Sadd Soderer 8 1868.846 Georgian See	
E SAGO	Pr.Scharz1912 4 99.70bG 60. 55,92 0t. Reichs-Anl. 4 100.20b Hann. StA. 95	31 82.50b Schit Heim 4 89.90G Crafeld		82 35 90.000 Weld. Bodeer. 7 136.500 de. StPr	
大震口 200	do. de. 3% 92,40kg Kiel,5% 98,10	4 88.10G do. 34 90.40b Ectin-Li		M. 31 91.80G WertfLippVerB 64102.75G GermaniaDrim	
を中で でかり	do. do. 3 83,900 do. 04/17	4 88 00G Bad Prim A 57 4 147,5010 Frankt.		Canach Stack	15 223.50G Phonic, Lit. A 1 168.0000 - Hrsb.Packf 5 111.5016
6029	Preuss. cons. 8. 35 92.30% co. 07/17	4 97.90b Breachw.70Ti, fre 169.80to Hulbert			
38232	do. ds. 3 83.8056 de: 88/98	3), 92 500 Ctlo-Mind.P.A. 31/132 2556 Halle-H	tot.LA 30 38.00G 60.8yp8.VIL 4 87.00bG[Sachs.Boden		9 124.75G Mein-Sancau \$ 216.25iG Hanotheva 2
340 5E	do. do. 4 100.2016 do.01.02.04	31 98.30G Hamb. 50Tir.L. 3 138.0Gb Lingu.R.			[20 [304.606G]Rhein.Stabfurk[15 [177.006G] 2 [Magel: St.] 25[162.256
2000日日	Bad, St.Ast. 01 4 99.8056 Magdeb.91s10		ichen 8 178.00bG do. XI u. XII 10 4 97.00bG do. do.		5 64.1060 PhWetf.Kullra 10 123.5000 @ harta.But 3 118.106
2-1-8	do. do. 1902 3N do. 06.4.11	4 99,403 Wein TGold -L. frc. 31,908 Niedark		co 4 97.00G Alleid-Gree. P. 7 108.008 Halleschaffer	20 1334 50b3 Riebeck Milt. W12 194.50B Los Kindd Lloyd 49 92.10b5
一 一	Bayer, StAnt. 4 - do. 75-91x02	31 92 256 Oldenh 4071.1 3 1127.50bH North W	THE RESERVE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF	[1] 31 90.50G Alig Flektr, Gen 12 223.25b Hinney, March	
EMM M	do. de. 34 91.60t6 Mundeser St. 4		Shats 5 [149.506 do. do. 1908 32 90.0066 Bath	-Atties. Alses PartiGam 14 213 60tG Harty - Wies G	95319.63cb) de. Protent 3 116.00b Ublig. mdastr. Gesellson,
02201	do. Eish. Ast. 3 Saumberg. 97 Beach Anl. 1899 31 Peiser StAnl.	UN 01-0000		v. 75 124 50cc AshafterSohlen 0 101 60cc Park Figs. Pr. 8	10 lass conditions during 20 was 750 1 hapathekar, chinagestellt.
-22	do, 65 ak, 16; 3h Stendal 08	31 90.10b do. lot 4000M 41 97.00bH Mittellin		k. 85/152.7566 Apterbeck Bgb. 52 159.0060 Harpener Engh	12 COS 7560 Blacks Time 244 V HSL DOLG AUG. EMILLOUS 4 2 101 2835
12000	do. 56 3 80.8016 Statumer StA.	3/L 98:60G do. lucs 100Lvr 4/C 34 30kG Prinz Ri		m 9 169,75b Ayenberg on, 45 456,000 Hayan, Manch	7 (149.75) do. do. C. A. E 107.00(01 to. co. L.a.10) 4 (96.20)
日本では日	Case Landward 310, 92,250 Weshad, 1901	30 09.908 (c. Grs. 8.8.96) 4 86.1060 Westsig		A. 6 (121.50hG Borgm, Elektr. 18 (274 50hG) Happer Elektw	
100		5 115.100 Bulg.StAnl.92 6 Zunbink			10 - Sangerh Mach 10 166-0066 66 68 75 101-508
T SOM		49/108.48G Chile Gold-Ani 44 Eisenb	ne Prior - Obligat Meining, VI. VII. 4 97,1000 do. Kannense		the least makes because it is a second of the second of th
240日日		T TOU DOWN CHIRLAND AT DOWN OF	The state of the s		The first many foreigner or many life beneather the will be the property was set to
E 1 2	do. do. 1902 3 do. do.		er Gld 3 77.90h de. II.v. 1914 4 97.30bG Braunstw. B G. atf 4 96.90G de. Jl. v. 1916 4 98.10bG de. Hypet	k. 60117.256 de. Mancho. 14 1742.5056 HeimunsWagfi h. 75 SixlefeldMoch. 25 1322.606 HeimunsWagfi	the later was I not truly built later was I
"ES# 00	de. de. 1907] 4 100.25@ de. de	3 82.005 60 v.1898 44 97.9060 EliaWes 4 Green A 81-84 1.0 51.2560 60	1896 4 de, com. 3% 50,506 Srat Bica B.at		
通過地一 8 に	6. 95 03 04 05 3 81 Sub do. do. do.	3v 90,10G de. Golgreets 1.3 40,40G Gally Ca			0 82 256 Schuckertifight 2 315 9068 00. 00. 00. 34 29 500
EXE DI	6a, 6a, 69 4 100,000 de, ds	3 89.70G de, Managet, 11 52.25G Kanth D	The state of the s		20 380 00:0 Scholit Braser 17 240 50:0 Stem Bills 108 34 4 97,500
200	Obeh St KrdOn 3k Kar alleum	3V 95.00G Jap.A.S.10.1.7 4U 82.40G 65. 8	6. 86 4 de. ck. 06 3% 90.00G Barmstädt. 8		
9 50	Brandsob, Pr-A 31 89.75G 3 do. do	32 91,306 do. 4 82,566 0est.Un;	CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF		10 144.50x0 SiemensGian-L. 16 254,60x6 Weether Luran
*語言は go	HanePA VII. VIII & @ Ontpreuse.	4 88.700 Italian Rents 4 -1- dc. Ergi		8. 46101.600 Brausschulstell 202.50eG Kartowitzbergt	
3822	Detar. Prv. Obl. 4 98.500 60.	3) 89:70G MexikanAel20L 5 101.80B (c. Siss			18 384.60G StickhargHittin 5 160,1016 Access 4,81, 3 80,80G
DECEMBED AND	do. do. 31 88.605G 3 Pennilad	3 83,50G do, Papierri 41 Sudditid	Control of the Contro		
The Party	Penn. Pre.Ant. 24 do. do.	3 83,50G do. Papierri 41 Suddatif 4 101,70G do. Silbert 4U 99,30cG do. 05			15 211.50bG Stolb, Ziek, -Akt 5 138.50bH happening 5 6 112.40bE
HERE BE	Pases, PreAni Si 89.50xi Z Posessable	31 52.75G de. 1860Lose 4 154.00G lunger.			
	8bein.PryOhi 31 90.10G # Sachstach	4 99.20G Port.StA.unf.III 3 82.50tG Musco-R		8. 9 170.50bG CaleerSorge-V[30 438.00G Kyffhauserttte	6 124 0016 60. VL 0 83 135 New Yers - 4196
46 H 2	do, II. II. IIV 3 83.25G 3 do.	31 93.78G do. III. Socc. frc. 10.10G GrelGria	SPer 4 \$1.25b do. v. 06 sk. 15 4 \$7.500 Hanner, Eank		0 69.10b Var.Com.Riber 0 9235.1000 Paris 3 7 3 81 9252
1.55 9.05	do. XX XX 4 99.50G = do.	3 85.60G Rymas. 1900 5 101.100 04d-We		. 75125.25G CeccerciaBrzt 27 331.99b Lauchhamm.	187,9050100,MUN Hiller 1 5184,000 de 19M 2 80 60G
142 5	Boht Hist Pre A 4 Schis. ulti	3% de. 1898 4 89.00G Koolew-			12 213.80b Victoria Fahrr 8 1146.60b Wien . 8 I. 4 85.10G
100 d =	da. da. 35 de. L.A.	4 92.90G Russ Ant. 1902 4 83.90hG Kursk-K			
* EB. # 20	do Land-Kutt 35 97.75G do. L. C.	4 99.300 ds. de. 1905 44 97.108 Mest. No. 31 97 218 do. Goldrente 5 94 905 Meste.			
Broke	Teltam, Atlathe 4 98,50hH SchiffletLc	31 91 31B do. Geldrente 5 34 00kG Masco-1 4 97 60G do. Staatsret 4 77 00kG Rybinsk			1 to not observed to the last one instruction to 0 (of their
1日 20万円	Westf.PrvAst 3 82.500 co. do. do. do. do. do. do. do. do. do. d	4 98.25B do. Boden-Gr. 5 do. 1897			
\$01 E 50 H	do. do. 4 99,000G do. do.	31 99.70G Dao Panio G. R. 5 95.00tg Sad-Git	1898 4 81.006 60. 1904 u. 13 4 97.10G Mitteld. Bodo		16 224 00G Westfalls Cen 20 212,006G 500, Silber, Bankhoten.
602	Wester, Pr.Ast. 31 Watp.ritt.	SU 92,000 Schwed.Sth.86 St 92,806 Wischia	k 98 4 85 5060 6 1903 r. 14 4 87.300 do. Credit		0 98 2550 Weelf, Drahlind 178,500 20 Frants-Sticke 18,2656
1000	AlteraStA. 01 4 do. de.	3 82,50G Serb.smAst.05 4 81.00bG Anat.Elb	-86L 5 101.4060 60. 1907 a. 17 4 88.200 Molheim. Sur		16 [294.7566] do. Kopferwk. 5 [100.005 Severeigns p. Stilck) 20.876
835	SarmerStAnt 3N 90.50G Hannework	4 180,006 Span Schold 4 00.Ergh	Mett 5 101.00G fo. HypFern. 4 97,00G Vationalb. f.D	C 12U. Sunci do, Deico-Br. DU 3223.3UG (Lewesty, Dorth	12 do. Stahlwerk 0 66,75h N. Russfeld p. 100R 215 35G
507 13	Berliner St. Ani 35 97.00hG do.	3% 90.600 Tark StA. 03 4 94.305 (Outhers			0 97 758 Wicking Cannt 12 130,2516 Amerikan, Notes 4 1856 6 107,9050 Wickrash Leder 10 180,0050 Selgische Kotes 20,555
24045	de. 1862-98 31 93.75m - Hess-Rass	4 do. Bagd. A 4 87 25x0 Italfinb.			18 Wickill Küpper 14 158.50kB EnglischeBankn.1L 20.40h
1 457	do, StDyn, L 4 98,500 E 60,	4 on som do Lace fire 147 tillid Cate Par	1945 4 do XI XXI TO 4 97 3050 Pv Red Ored	1 71 152 25G Overnot Trest 110 1151 30b Marienb Votr	B 116.90b West & Hardter 7 116.500 Frant Sanks 100fr 81.15b
M. M. M.	Breek, St4, 81 33 91,00G T Karulleum Breekher St4 33 91,00G S do. do.	to so one the Caldreste 4 50 60h IS I mind	Franci 4 75.0060 fo. 2311, 1917 4 97.3060 fo. Ctr. 8d. Crf.	IO B 1681 801806 restort Salin RO 1153 50G Macaga Bargh	8 123.00007Wilke Gasom: J 8 105.000 Halland, Sanksonent 69 15b.
12 2 mm	betreated as well and an once 150 from an 15	A SEAR SECTION OF Empared 4 1 more del tomic	Inck: 4 75 75N0160 LIV 1014 4 97 25N0160 Http://dx.	k 1 SVM 12 SCASI Finites III Brek IZ 4 1898 DOMO Milhfe Rissines] 9:1135.00G [Witten, Guton1320 220.00b0]Oscier/Aut.1006r] 85.26%
S CON SE	The state of the s	The state of the same of the s	TOTAL A CONTRACT TO THE PROPERTY OF A PROPERTY OF A PARTY OF THE PARTY	The Park Spice of David Transporter 1815, 1820, Million & Strategy	THE THE PROPERTY OF A PROPERTY OF THE PROPERTY
200	do. 07 u. 17 4 99.25b Posensch.	4 99.60G Secar, Ant. 93 41 96.25G Tehuant	0.0.A.; 0 [102 208] 60.AXVIII [917] 4 [\$8.2060] 60.Plandfr.B	K.) (MISKOWS I do. Papiert) G DS. ODEG Hahm. Koth&C	11 168.000 Indictelfverein 6 80 75a Tell-Pagenciciteies 325,806
STATE OF THE PARTY		A STATE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE			CONTRACTOR OF STREET



Raturreiner prima 9198
Apfelwein
Lu. gr. Quantitäten abaug.
Bitheim Reh, Felbfir. 3.

Damentuch

preiswerten reinwollenen Grafffäien, modernen Farben, Stanter Appreiur, Muster Schreit liefert Hermann Bewier, Sommerfeld In Frankf. a 10) Z. 17

eidereien in Beig, Bunt eid, iow. gange Ausfrattungen nach icon u. billig angefertigt. Schilhof, Scharnberftftr. 35,2 f.

iminge übern, b. bill. forgfält. br. Mau, Blüdberft, 5. 9045

das und Ateider werden den gut amsgebeffert. 253 Albrechiffte. 14, 3.

Erste große Allgemeine Kothkunst-Ausstellung

mit verwandten Gewerben vom 10. bis 19. Oktober 1908

im Paulinenschlösschen zu Wiesbaden.

Zur Beschickung unserer Ausstellung wird biermit eingeladen.

Prämiierung durch goldene und silberne Medaillen. Ehrenpreise u. Diplome.

Alles Nähere durch das Ausstellungs-Bureau. Z 16

Hotel Mehler (Inh.: 6g. Gugelmeier) Wiesbaden.



Käuflich in den Kolonialwaren-, Drogen- u. Seifengeschäften.

Moderne

Verlobungs-Karten

bezieht man schnell und billig durch die Buchdruckerei des Wiesbadener General-Anzeigers Konrad Leybold.

Wiesbadener Möbel-Induftrie

Diciostraße 20. Zel. 2844. Gneisenaustraße 26. Spezialität: Braufausstattungen,

Innendekoration.

Giodiffement für tomplette Wohnungseinrichtungen von den

einfachften bis gur eleganteften Ausführung. Kontantefte Zahlungsbedingungen.

letgerklub Wiesbaden.

Gegründet 1897. Countag, den 13. Ceptember, findet in bem großen Gaale Ratholifchen Gefellenhaufes (Dobheimerftrage 24), unfer

biesjähriges Serbstfränzchen

ftatt, verbunden mit humoriftifden Borfragen und Ball. Gintritt frei. Aufang abends 8 uhr. Bir laben hiermit alle Rollegen, fowie Freunde und Gonner des Rlubs freundlichft ein.

Der Borffand.

Conntag, Den 13. Ceptember 1908

9. Hauptwanderung in den Speffart Beigenbruden, Rotenbuch, Beibersbrunn, Echterepfahl, Meinelbrunn, Dobe Barte, Afchaffenburg. 14075

Die Teilnehmer muffen Camstag, ben 12. ct. in

Petgenbritaen eintressen, bu Albeitellen für Rachtquartier, von Bahnbof Heigenbrüden erfolgt. — Melbestellen für Nachtquartier, Nachtessen am Samstag und Haupimablzeit am Sonntag, pro Perfon 5.25 Mr. bei Ludw. Beder, Gr. Burgir. 11, Karl Had, Rheinstraße 37, W. Leubach, Hellntundstr. 44, — Melbeschluß Zamstag früh 9 Uhr. Führer: Phil. Kissel, Heinr. Had.

Destricher Kerb

Gafthaus "Bur Linde",

Conntag, ben 13., Mentag, ben 14. und Conntag ben 20. September cr., findet in meinem Gaale von nachmittags 4 Uhr an:

Groke Tangmufik Strühler:Rapelle. 14046 fiatt. für gute Speifen und Getrante ift beftens

Sorge getragen. W. Hermann.

The English Büffet Erste und vornehmste Bar Wiesbadens

Weinrestaurant I. Banges
Telephon 3704. Telephon 5704.
Taunsstr. 27. am Kochbrunnen, Taunusstr. 27.

Rendezvous der ersten Kreise Tag und Nacht geöffnet Täglich ab 9 Uhr: Künstler-Konzerte. Weinbau Grill Room Weinhandel.

Besitzer: Gust, Wolf. ___ D.73

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben-Kur.

von S bis 1 Uhr vorm u. 3% bis 7 Uhr nachm.

Traubenkurhalle alte Kolonnade. Städtische Kurverwaltung.

Amtliche Anzeigen.

Zwangsversteigerung.

21m 24. Rovember 1908, vormittags 10 tthr, merben an hiefiger Gerichtoftelle, Bimmer Rr. 60 bie ben Cheleuten Spenglermeifter Ppilipp Sofmann und Magdalena geborene Bopp in Salle a. b. G. gehörigen Grunbftude a) Borberhaus mit hofraum, b) Sinterhaus mit Soffeller, Gitvillerftrage 8 gufammen 3 ar 99 am groß, Gebaubefteuernutungswert 5720 Dit, zwangsweise verficigert.

Miebaben, ben 2. September 1908,

Ronigliches Mmtsgericht, 21bt. 10. 13890

3wangs=Versteigerung.

Mm 25. Ceptember 1908, vormittage 101/e Uhr. wird auf dem hiefiegen Amtsgericht, Bimmer Rr. 6, bas ben Cheleuten Rentner Couard Preufer und Amalie geb. Cheer in Biebrid gehörige, Adolfftrage Rr. 19 in Biebrich belegene Bohnhaus nebft Rebengebanden und Sofraum, 3 ar 71 qm, mit einem Gebaubefteuernutungemert bon 1275 Mt. zwangeweise berfteigert.

Wiesbaden, ben 17. Juli 1908.

12572

Ronigl. Amtegericht Mbt. 10.

Zwangeverfteigerung.

In der Zwangsversteigerungssache gegen Rlumpp ift ber auf den 21. Ottober 1908 anbergumte Berfteigerunge. termin aufgehoben.

Biesbaden, den 5. September 1908.

Ronigl. Amisgericht, Abt. 10. 13890

Preibant. Samstag morg. 7 Uhr. m. 1 erw. b'i isch von einem Rind (50 Pf.), einem Bullen (40 Pf.), einem Schwein (55) u. einem gef. Schwein (40 Pf.). Fleischhändl., Webgern, Burstbereiten ift b. Erw. v. Freibantst. verb., Gastw. u Kostgeb. n. m. Genebungung b. Polizeibehörbe gestattet. Städt. Schlachthof-Berwaltung. 9204

Befanntmachung.

Der Plan über bie Errichtung einer oberirbifden Telegraphen: Linie an ber Bufahrtftrage jum Gubfriedhof in Biesbaden liegt bei bem unterzeichneten Telegraphenamt con beute ab vier Wochen

Biesbaden, ben 10. September 1908.

Rai, erlices Telegraphenamt.

Etrohverdingung.

Bur Berbingung ber Lieferung bon ungeführ 21 000 kg Roggenricht: oder Dafdinen Langftron findet am 18. Ceptember d. 36., vormittags 10 tibr, im Geichaftsgimmer ber Garnifon-Bermaltung, Rheinftrage 47, Termin ftatt. 13972

Bedingungen liegen aus.

Bekannimachung.

Die für Freitag, den II. d. Die, nachmittags 3 Uhr, Selenenftrage 24, angefünbigte

Versteigerung

finbet nicht ftatt.

14071

Schulze, Getigisvollsieher.

Connabend, den 12. Ceptember b. 3. nads mittage werden Selenenftrafe 24 babier, t. freiwillig

6 Treppenleitern, 23 Steigeleitern, 6 Maferleitern, famtliche Beitern find wenig gebraucht und ffir Banhandwerter febr geeignet. 2. gwangsweite um 3 11hr:

Eine Bartie herrentleiderftoffe, Bigarren, Bigaretten, Tabat, Badpapier, Bigarrenbeutel, Rautabat, teere Bigarrentaften, Streichhölzer ufm.

gegen bare Rahlung öffentlich verfteigert. Wiesbaden, ben 11. Geptember 1908.

Sabermann, Gerichtsvollzieher.

Chierfteinerftrage 24.



Flasche Mk 1.90 bis Mk. 5 .-. 13720 Hervorragende deutsche Marke. Niederlagen durch Plakate kenntlich

ZETTA

bestes und billigstes Waschmittel In 1/2-1 Stande blendend weisse Wäsche, Garantiert unschädlich,

Kein Reiben und Bürsten nötig. Man spart Zeit, Arbeit und viel Geld, Alleinige Fabrikanten: Zündholzfabrik Albersweiler vorm. B. Benedick, G. m. b. H. chem, Abteilung.

Gen.-Vertr.: Frik Becker, Wiesbaden, Herderstr. 13. Erhältlich in den b kannten Ver-kaufsstellen.

hervorragend bekannt durch ihre tadellose zweckentsprechende Ausführung, richtigen anatomischen Schnitt, sowie gutes, angenehmes Sitzen in allen Grössen von Mk. 3 .- bis Mk. 11 .-.

Andere bewährte Fabrikate von Leibbinden von Mk. 1.25 an.

Weibliche Bedienung

Chr. Tauber, 13708

Artikel zur Krankenpflege, Telephon 717. Kirchgasse 6.

Zu verkaufen.

Diverse.

Molherei : Produkten : Geluaft

billig ju verfaufen. Much paffend unter Du. 578 an Die Erveb. bicies Blattes.

Sund, 11 Mon., auf ben Mann breifiert, ju verf. Off. unter R. G. 5, hauptpoftlagernb. Sif. Cognace und Gud: weinfäffer ju verfaufer

J. Heim. Griebrichftraße 44.

1 Bett, Bad ofen und Bitber billig zu verfaufen. 140. Dogheimerftr. 15, °. Etg.

Leere Riften hat in allen Größen billig ab-

Schwend, Müblg. 11-13. 1 iconer geppich febr billig 2 pf. Rheinftr. 95, Frontip. 9165 Berich. el. faft neue Damenfleider f. bill g. b. RI. Bebergaffe 9, 1.

En herd bill, 1. of , Rapellen Gine fleine Salle,

200 × 350 Lichte, neu, ju bert bei Karl Muller, Zmftr., Biebrich, Borfholberftraße 3. b 6 Beichte Reberrolle umb fleine

Sandrolle billig zu verlaufen. Morinftrage 50. 13910 Cval. Tifch, echt Wahag, f. 25 M vert. Bismardring 32, 3 r. 9204

Wirts-Biffet mit Gaule u. Breis fion, wie neu, Etfche u. Stühle werd, auch einzeln ab-gegeben. Blücherftraße 29, hoch-part, rechts.

Ein gebr. Ranapee, gebr. i Bettfielle, fl. Trodengefiell b. 3. vert. Caftellftr 4, Dol. 9121 Gehr gut erhaltene und genau gehenbe

Tezimalwage (1000 Rilogr, Tragfraft) preis-wert zu verfaufen. Raberes Albrechtftraße 44, hinterhaus, Beinfellerei

Guterhalt, Rinderwagen billig zu verfaufen. 2. Bietenring 8, Frontfpite.

Gut erhalt. Rinderwag un. Gummi-Rabern zu verk. Marftsftraße 12, Sich. IV. rechts. 98

3. verf. Kinbermagen m. Gummir. Ridelgeft., Kinberftühlden, verftellb. Connenberg Raif. Withelms ftrage 3, I.

Bettfrelle, maffin u. groß, ein Derren-Angug, ichm., bill. ju vert. Lehrstr. 5, part.

2 Bettik. m. R., Matr., Rüchen-tisch, Küchenschr. u. a. billig zu vert. Walramstr. 3, 11 r. 9206 17 Betten v. 12-40 9Rt., n. Küdenidranfe, Audziehe, Zimer u. Küden-Tijde, Stüble, Vilber, Spieg, Anrichte, Küdenbreit, Deck. u. Kiii., Rachtt, Wajde, u. a. kom. Galer., Bort, u. Berich.

Rauenthalerftr 6, part. 2 Betten, Racht-Rleiber, Bajdeider, weg. Umg b. g. of. Rah. Dogbeimerfir, 55 b. Kaijer. 244 Bramis Betr. Buglampe meg.

Unverwendbarfeit f. bill. 3. vert. Beidbrandfteine billig gu verfaufen, gute Abfahrt. 2. Nab. Schiersteinerftr. 18.

Zimmerfpane bab. Dogheimerftr. 74, I 4891

Gr. u. fleine Cinmachfäffer find billig ju verfaufen. Morih-ftraße 23, Gartenh. p. L. 271

Sutes Sahrrad (Durfopp), wenig get., bill. ju verf. Rhein-gauer Dof, Rheinftr. 46. 270 Detfaffer aufs gange Jahr ju verf. Rau, Blucherftr, 5. 9047

Gas-Benzinmotor 175, Drehbant 30 u. 175, Hab 30 Preffe 10, Zwingmann, Dobbeim

Benig gebr. Chuelivafd: majdine billig ju vert. Raris ftrage 33, p. rechts.

5 atte Mungen (Taler) vom Jahre 1764 3. verf. S. Diefenbach, Bredenheim, Gafth 3. Schugenhof.

Geige, 4/4 Schule, u. Raften für 10. Mf. ju vert. Schierftein, Rathausftr. 2.

Kaufgesuche.

Mile Bederbetten, Rofthaarmatragen u. Febern zu faufen gefucht. Näheres Hermannstraße Rr. 8, part. 9139

gnierftr. 17, Golofferel. 14044

Anfauf von herrenskleibern mit

Eduliwert ! Sohlen und Sleck

für Damenftiefel 2.- bis 220 für herrenftiefel 2.70 bis 3.-Reparaturen ichnell u. gut Plus Schneider, Baben. 13

Gebrauchte gut-erhalte Werkftatt-Defen

ju taufen gefucht. Angehote unter Co. 388 die Exped. d. BL

Verloren.

Bur

200 an

ger 4

3401

Bebn

B:1

(Bo

tat

Verloren.

gr. rothled. Bortmonaic, 3nh. 8 Mt. u. div., Montag ab 7 Uht, u. h. Abelbeidfir, 6, Karliftr, d. chrl. Find. w. geb. geg. g. Belohn. abig.

Graver Schäfer- (Walfs) Bur", entlaufen. Abzugeben bei Juftigrat Lotz. Reuberg 6.

Verschiedenes.

! wice abener Fleiichhalle! Brima Rindficiid 56 BL bito g Braten 56, ohne Anoden 70 Bf. Suffte, Lenben und Reft. braten 60 Bf, Ratbfleifen, alle Stude 75 Pf. 9207

3 hermannftrage 3, Anton Siefer.

-Frauenleiden= Störungen, Grfaltun en be

handeit gewissenhaft und bistra Maffenrin, Metgergafie 35, vorn 1 Treppe, Sprecht. 9—1 u. 3—8 Sonnt, 9—1.

21 chrung

Junges, jartes Rindfleifft per Pfund 60 Pfg. alle Stilde, Comeinebraten, I. Qual, per Bjund 80 Bfg. cmpficht Metzgerei Hirsch, Bietenring.

Bedes Bfund Ralbfleifd nur 70 Pfg. Seel. Seel. Bleichftrafte 28. 9211

Dr. med. Thisquen's

oom Raijerl. Batentamt gefch. D. B. W. 102 961 u. 105 325 nach bem beutig. Ctanbe ber Biffer chaft die einzig unschädlich, abfol.

Brap. b. Rheu: (Pheumat'd Giat Sautleiden

Brofchure gratis und frante. Erhältl. in Apothefen & Flores Dit. 3.50 ; bestimmt in:

Hof-Apothefe, Langgaffe 15, Löwen-Apothefe, Langgaffe 37, Oranien-Apothefe, Launusfit. 37 Eberefien-Apothefe, Emierfit. 24 Biftoria-Apothefe, Rheinfit, 41, Engros: Noris Zahn & Co.,

Coln.



werden sehr elegant aus wenn Sie die vorzügl. Faveri schnitte benützen. Leicht im Ge brauch, sehr modern u. preist Anieltung durch das grossef event Moden-Album (nur 10 Pf. fr.) das Jugend-Moden-Album (fr.) von der Verkaufastelle d Pem oder wo nicht am Platz, drekt ve der Internationalen Schnittmass Yaktur, Dresden-N. S.

Ch. Hemmer, fange.

für Grammophone, ficit @

gang von Reuheiten, Doppelin pon 2 Mart an

Seelbach, Uhrmoter. Rirchgaffe 32.

Zu vermieten.

Wohnungen.

Lion & Cie, 1878) griedrichftr. 11. Telephon 708, bronce Auswahl von Miet: u. Renfobjeften jeber Mrt.

5 Zimmer.

gutenbergplag 8, fc. 5:Bim. Mohn, mit allem Bubeh, per for nt., nebenan b. Fifcher. 13789 Maristr. 39, part., 5-Zimmer: Bobn. p. Oft. 3. verut. Rob. botti. b. Hausmeister. :05

gorigfir. 48. 5 Zimmer, Ruche, Balton, Bubehor per 1. Oft.

4 Zimmer.

Brechtftr. 4, S., 4 Sim., Ruche, Rell , Manj., p. 1. Oft. 1. vnt. gu erfr. Bbb., 1. St. 15877 abrechter. Bu, J. Ct., icone Simmer Bohnung per 1. 14 perm. 92db. baf. 13754 Biderftr. 29, Bbh., 4 Bim-mer. Rude, 1 Manf., 2 Rell. für 650 .N a. f. 3. v. Rah B. Bagner, Sout. 90

berderftr. 18, a. Luremb. Blat, 4. Rim. B., 1. u. 2, (Connent), g. I. Oft. 3. vm. R. t. Lofel [13772 Jahnfter. 84, 1. St., 4. Zimmers Behnung auf 1. Oft. ju verm, Preis 720 M. Nan. 2St. L. 103 Emanplan 1, 3, 4-3im. 28obn. n. Bub. an ruf. Mieter a. b. Rab. 1 Gt. linfe. 13945

Belleitstraße 9, 4 Zimmer nt. Rice u. 36h für gleich ob. fpat. Jimmermannftr. 9. 4-5 8

Balfon u. Bubcher. Nah Bart. liufe. 13746 Dierift Lone, am Güterbahnhof Wiesbaden: Beft, p. 1. Oft. ab im Erdgeschoß und 1. Stod je 4. Simmer Bohnung mit reichlich. Bubehör u. ein Stild Gertenland ju vermieten. Mietpreis 400 BRf. Beitere Must. immer Rr. 20 bes alten 13815

3 Zimmer.

Delbeidftrafe 91, hinterhaus, nt., 3 Zimmer, Küche und der ver 1. Oftober zu verm. de. daselbst. 13742 bleefte, 33, Reub., Sth. 1 Ct.,

Weechtstrafe 22, Sinterhaus 1. Stod, 3 Simmer, Küspe u. Zubehör ver 1. Oftober zu vermieten. Näh, Borderhaus Burcau ober 1. Stod. 13736 ntromftr, 22, 3 H. B., a. f.Būro v. l. Oft. 8 v. Rāb. 2 l. 14056 mer, Ruche, 1 Manf., 1 Sell. für 550 . 4 1. Oft. 8. v. Rab. 3. Bogner, Sout. 9026

logbeimerfer. 81, Bob., icone Bimmer-Bohnung p. 1. Oft. beneimerftr. 107, fc. 3:3. nungen auf fof. zu verm.

COG

4

neg

otheimerftraße 122, icone Simmerwohnung f. 360 Mf. permieten. beus. Gunap endolfur, 15,

Saber, u reicht. Bub. o. fp. 3. v. t. b. Biefeborn, Homerberg 28.

Cabengirage 14, Dadim, beft. us 3 Räumen, an ruh. Fant. uf 1. Cft. 3. verm. 13905 bau Gobenftr. 24, 2 Bim. u. R. p. 1 Oft. ju verm. Ride zu vermicten. 13773

artingfir. 6, p., 3 3im., Lücke g Arll c. 1. Oft. N 2. St. 13784 3. Aude, 5th, 1. u. 2. St. per Ottober gu vermieten, Rab.

3. 2. Manf. u. 2 Rell. 1. Oft. 14 Rah, Ablerfir 29, Lab. 4878 in meinem neuerbauten Saufe Balo: u. Safenftr, find icone E. E. Bimmer. 2Bohnungen,

Rengeit entfpr. fof. ju verm., B., 2 Rell., Mi. u. Flafchens Mer 1. v Rab. baj. v. 5—7 m. o. Albrechtfir. 13, p. 13735 nur, 10, Gartenbans, 3. 3 Jum 1. Oftober gu perm. Berberbaus, part. 13753

Mariedr. nig. 2, S., Dudme Simmer, Ruche u. Reffer, 22 M. 13740 1. Oft a p. 3967

Refferfraße 17a, 3-Zimmer-Bohnungen ju verm. Räheres Gneisenauftr. 9. 250

Lothringerftr. 2, ich. 3, Bimm. Wah, baf, bei Behner

Merotal 10, am Kriegerbent-mal, part, freundt 3-Zimmer-Bohn. m. Zub. v. 1. Oft. ober fpäter an rubige Leute (500 Mt.) Nah. von 11-1 u

3-5 Uhr hody, bal. 13835 Mettelbedur- 12, 1, neu her-gerichtete 3-Simmer-Wohnung m. Balt., hih., bill. 3, v. 256 Philippsbergftr. 39, Frontipigm.

Philippsberg 33, icone 3:3im merwohnungen fof, u. 1. Off ju verm. Rab. C. Schätzler. 13733 Nauenthalerfir. S. Mindb. u.

Sth., ichone 3:3im. Wohnungen auf 1. Oftober zu verm. Rab. Fr. Rortmann, Mitlb. p. 13765 Rauenthalerftr. 9, Mittelbau, Dachgeich., gr. 3-3-28, Kloset im Abichi., gl. ob. sp. 310 perm. Rab. Bob., 1. St. r. 14060

Michifter. 3, Mith., ich 3gint 250bn, m. Subch, a. vm. 13818 Gedanftr. 14, 1, 3 8 m Bub., Mt., au verm. Rab. Laben. 13974 C.erobenfir. 11, Oth. Bimmer: Bohnung 5, 1. Oft. perm. Rab. Bob. 2. 140

14038 Charnhoraftr. 12, icone 3 u. 2- Bint. Bohn, jn verm. Ral bafelbit, Reifenberger, 1378 Charnhornfir. 29, Wohn 38

gleich ob 1 Oft. ju vermieten Rab. 1. Stage. 1390 Copierneinerne, 18, Mib., find 3 Zimmer und Ruche, neu bergerichtet, su perm.

28atram r. 25, Bob. 1. gr. 3:Simmer:M. a. gl. o. ipat. zu verm. Rah. part. 13813 Balluferftr. 9, Oth., icone gr. 3:3. Bohn preism, p. fof. o. ip. 3u ont. Rab. Bob. part. 13764

Bebergaffe 36, gegenüber ber Gaalgaffe, Stb. L. St., 3 Jim., Küde, Kell, u Zubeb, p. l. Ott Mt. 400.— Auch als Lager. raume f. Labeninbaber b. Lang gaffe, Webergaffe od. Taunusftr gerignet. Bei, von 9—1 und: 3—6 Uhr. Räh. Burcau Hotel Abler, Babhaus. 13816

Bebergaffe 49, 2. Ede Gaalg., 3 event 4 Simmerw, m. allem Bubebor, auf 1 Oft. 1 verm.

29ellrigitraße 39, 1, 3:3im. 28. mit Subebor per 1, Oft. ju verm. Rab. Edladen. 13861 Simmermannftr. 9, 3 8. R. 18050

Donheim, Rabe Babub., fl. 3-8. 23 a. rub, Lente 3. vm. 300 Mt. Rab. Biesb. Str. 30, II. 9029

2 Zimmer.

Molcefte. 7, 1. St r., fl. Manf .. Bobn , 2 Bin. u. Ruche, an r., fol Leute ju vernt. 13756

Molerfir. 8, icone 2 Simmer u. R., Frontip., an rub. Leute nuf 1. Oft. ju verm. Mues D. Ablerfir, 6, in ber Wirtid, 238

Liblerftr. 33, 2-Bim Bohnung i Mofcht. 1. Oft. 98. Lab. 8733 Liblerftraße 63, 2-Bimmer-Wohnung billig gu vermieten

Ribrechtfir. 44,2 3im., Ruden Steller Gib. p. 3. verm. 8591 Bismardring 5, Sib. 2 3., R. ujw. auf 1 Oft. ju verm. 18739

Bleichnrafte 4-3, Laben und 2-3.42Bohng., für jebes Geichatt paffend, auf gleich ober fpater ju vermieten. 13897 Reub. Bluderftr. 46, Bbbs.

fc. 2 u. 8=Bimmerwohn., tow. Sths. fc. 2-Bimmerwohn. g. p. Rab. Franfenftr. 3. Balowfrage 9, Sinterhaus,

2: Bimmerwohnung mit Abicht Doubeimerstr. 28, 206. Dachit. 1ds. 2-R. Bohn. p. Off. od. ip. 3. vm. Nab. Boh 3. I. 208

Doubeimerstr. 81, jd. 2-Zin.

Bohnungen i. Mittlb. p. 1. Oft. co früher zu vermieten. 13776

Rab. Donbeimerftr. 96, 1. Gt. Dotheimerftr. 81, Bbb., icone 2-Bimmer-Bobnung per 1. Oft. zu vermieten, Rab. Dogbeimer-ftraße. 96, 1. Stod. 13731

Dotheimerftr. 122, j. i. 2. u. Mib. mod. 2:Bimmerwohn, v. 280 Mt. an s. verm a63

Briedrichftr. 45. r. Gtb. 2 gr S. u. R. u. Manj. 28. v. 23. u.R. i ol. ob. ip. 40 verm. Rab. Bad. 13768

Friedrichftr. 50, ich. Frontip., Wohn. 2 S. u. R. p. I. Oft. i. vnt. Näh. 1. St. r. 13816 Reubau Göbenftr. 24. 3 Zimmer,

Rücke, Bod u. fonft. Bub. p. 1. Oft. 1908 zu verm. 13891 Oelenenftraße 11. Gib., 1. Et., 2-3im.: Bohn., Ruche u. Reller für fofort zu verm., Raberes Schwalbacherfit. 22, b. Reuges herderftraße 4, Geith., u. Ruche p. 1. Oft. perfenungshalber zu vermieten.

Bermannfir. 6, eine Dodimobn. 2 Bim., Rude, Reller, fofort ob. fpat. ju verm. Rab. 2. Gt. 4237 Raifer Friedrich: Rling 65, tft cine Conterrain Bohnung von 2 Bimmer, 1 Ruche u. 1 Man: farde an rubige Familie zu vers mieten. Rab baf, b. Hausmeift, u. Kaif. Friedr. - Ring 74,3, 13785 Rarifir. 39, 2:3, 2Bobit., Mb. p.

p. fof. oder fp. gu perm. Hab Starifte. 40, 8tip., 2:3. 28. 9120 Rellerfir. 6. 2: Bimmerwohnung m. Bubebor u. Stallung mit

Butterraum am liebften Rutidier 1 1. Oft 1 p. 13823 Rellerar. 10, Manjardenwohn. 2 Bimmer u. Ruche an rubige Mieter fofort ju vermichen.

Bobn auf jof. bill. 3u verm. Rab, baf, bet Schner. 13748 Morigfir. 7, Ctb. 2, Ct., Dach:

ftod, 2-3imm. Bohn. fof. 3. v. Rah. B. Kraft. 13761 Morigier. 18, 2 Simmer und Rüche per 1. Oft. zu vermieben. Rab. Idb. p. 33

Michelsberg 11,2 zujanimengeh. Manf. auch eine z v. 13780

Müllerfir. 8, 2 Manf., Ridge, 1 Reller 1. 1. Oft. in verm Ginguf. 11—12 Uhr. Rah Rerothal 51.

Dranienftr. 62, Sib., bubiche 2: Rimmerivohn ju verm. 13901 Blatterfir, 48, 2:3.:29. b. 1. vm. 9:206

Rauentnaterftr. d. Geitenbau, Bobnungen 2 Bimmer u. Ruche auf fof. ob. fp. 4 verm 135 Rauenthaternr. 7, Detb., ichone 2:Bimmermobn. 3. verin.

Rauenthalerfir. 9, Hth., fc. 2:8., B. 30 pm. Rah. Bbb. 1. r. 13835 Rheinganerftr. 17, Sth. gwei Bintmerwohnungen z. vermieten, Rab. 20h. 1, linfe. 14043

Rheinftraße 44, Gtb., 2-Bint. Bohnung zu permieten. Rab

Rüdesheimerftr, 32, Gtb., fd. 2. u. 3. 8. 2B. fol.ob. ipat preism. j.v. 92.baj. 3. St. D. Trinber 13860 Sedanfir. 1, id. Manf. 28. 28. u.st., neu berg , fof o. fp. 1. vm. 13878

Zeerobenftrafe 16, Gertenb. icone 2-Zimmer-Wohnung u. Manf. 1. Oft. ju vermieten. Raberes Bulowfrage 1

Chachtfir. 7, 2 Bim. u. Ruche ju verm. Rab. 1. St. 9030 Edachtftr. 21. Dachmobung

Simmer, Rude, Reller an Oft. ju verm. 22 Schachtur. 21. Dachwohnung, 2 Simmer, Ruche, Steller auf 1. Oft. ju verm. 221

Echachifir. 30, febl. Dachwohn. 2 B., R. fof. 2 v. N. Brt. 13804 Cdrierfteinerftr. 18, Mittelbau find 2 Bimmer u. Ruche gum 1. Oft. gu vermieten. 240

Edwalbadjerffr. 7, 1., 2 8. u. 9066 Eteingaffe 32, 3th. 1. St. fc. 2:Zimmerw. u. Kuche zu vernt, Rah Bob. 1. St. 9028

Manfardenwohn., 23immer.u Ride ju vernitten. Raf. 21. Weberg. 13, b. Rappes. 13738

Walramftr. 7, Sib. 1. St., frdl. 2-R.-Wohn. a. 1. Off. ju vernt Nab. Bob. 1. St. l. 19745 Batramftr. 25, a. d. Emferftr

Dib. 2 Simmer, Ruche 1. Oft. 2Bellrightr. 38, Oth., 2-8,-28.gl o. fp. 3. v. N. Bbh. Laben. 13:03 Wellrigftr. 47, Dadwohnung. 2 Bimmer u. Rude, fefort ju permieten.

Beftendftr. 20, 2-3im.-Bohn., Breis 320 Mt., 4. perm. 13830 In Dotzheim

2 Dadwohnungen von ie 2 Zim. u. Kücke, jahrl. 160 Mt. sowie im 1. St. 2 Zim. u. Kücke jahrl. 200 Mt p. iof. 3. verm., sch. freie Lage, näh. Dopheim, Biebricherstr. 30.

1 Zimmer.

Adelheidstraße 33, Gib. 1., 3 Jim., Ruche ufw. per 1. Oft. ju verm. 13767 Moleeftr. 21, 9mal 1 3immer.

Ruche und Reller ju ver-Moterne. : 6, 1-Binnter Bohn. Ablerfir. 60, 1 Simmer, Rude

n. Reller Bob, part, ju verm Rab. 1. Stod, 211 Ablerftrage 63, ein Bimmer, Rude u. Reller ju vermieten

2 B. u. S. 5 10 29. 5 v. 8721

Bleichftr. 24, p., 1. Manf. m. Ofen 211 permit.

Bleichftrafe 48, E.,1 3., Rude Reller p. Oft. 3. verm. 13396 Blidderftr. 8, Dadm. 1 S., R. u. Stell. 1. Dft. 3. v. Rah. 2. 1, 1

Deudenftr. 6, Simmer u. Rude au perm. Molerfir. 9, 2.3.:28. a. 1. Off. 3. v.

Belenenfir. 25, 1 B. R. Dad gl. o. fp. 3. v. Rab. B. I. 8967 Bellmundftr. 13, 1 Simmer und Ruche fofort gu permieten

Sellmundftrafte 17. jum 1. Oftober eine fl. Mant. Bobn.

Bellmundfir. 40, I, icone Dade wohnung, Bimmer, Ruche und Reller, v. Mon. 18 Mt 86 Rengaffe It, geraum beigbare Manfarbe ju vermieten. Dab

Riche, abgeichloffen, in Reller

Drantenftr. 62, cin Bimmer Rudie ju permieten. Richlar, 4, 13. u. S. (M),) 8890 Romerberg 13, 1 3. u R. 3. pm 9155

Roonftr. 20, 1 3. u. R. p. 1 Mienter. 4. gr. Manf. 3. v. 8896 Cedanur. 1, Dadited, 1 Sim mer u. Ruche ju verm. 1388' Echarnhornfir.9,icone 1. Bim.s Bobn. z. v. Nan. Bob. p. 13828

Schierneinerftr, 18, Sib., ift 1 Bimmer und Ruche fofort gu

Edutberg 2 ., Gtb. II, 1 Bim. u. Ruche 1. Oft g verm. 13814 Conigaffe 4, Oth. 1. Gt. linfo, eine Manfarde gu vermieten,

Rt. Schwalbacherfer. 4, Bim. 8960 u. Ruche zu verm.

Odmalbacherftr. 53, fcone fl. Dadiwohn. bill. g. v. 13902 Comalbacherftr. 63, Dachft., Ruche Walramftr. 23, 2 Dadw., jo 1 Bim. u. Ruche gl. od. ip. gu Mäh. part.

Bellripftr. 38, Oth., 1 B. a.r. Lente 1. v., Rib. Bob. i. Lab. 13779 Weftendfir. 20, 1 3. u. R. j. mm

Leere Zimmer.

Bellmundftr. 40, 1, icones leeres fen. Simmer ju ver-

Reflevur. 11, 1 l. P. 3. 20. 12 20f. m. Sch. 1 p. 13760

Roonstraße 17, freundl. leere Manfarbe mit großem Genfter ju verm. Rab.

Batramftrage 37, Geitenbau, großes leeres Parterregimmer m perpactien

Bimmermannftr. 9, 2 lecre 8. i, Abichi, für fich.

Möbl. Zimmer.

Moterftr. 16, 2 rechts, ein freundliches Zimmer ju ver-

Bleichftr. 25, Sth. p., erhalt auft. Urb ich. Logis. 9193 Blücherftr. 17, 1, ich. mobl. Mani. an anitand. Frl. 3. perm. 9183 Donbeimerftr. 46, Sinterh. III, erhalt ein reinlicher Arbeiter Schlafftelle.

Gitvifferftr. 12, Mittlb., möbl. Bim. bill ju verm. 9177 Brantenfrage 9, Borberbaus 2, Ctod, icones Logis frei.

Frantenftrage 17, 3. Gt. 166., mobliertes Bimmer gu ver-

Dellmundftr. 28, 2 1. . D. 3. 1. 20f. 3 u. 4.50 moch. 1. v. 9204 Bermaunftr. 21, 1. St. I. ein möbliertes Bimmer ju

Behrfir. 3, p. 3g. Leute erb. ich. Buifenftr. 5, Gth. 3. St. r., mobil. Bimmer mit 1-2 Betten, mit

od. ohne Roft in verm. Mauergaffe 8, 1, St. r., möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten mit Benfton von 50 Mt. an. 140

Cranienftr. 3, beigb, Manf. mobl. od. unmöbl. 3u vm. 9191 Cedanftr. 10, Stb. 3., ichon unobl. Zimmer unit 2 Betten billig ju vereit. 187

Scerobenfir. 2, 3, Gt., ich. mabi. Bimmer mit Benfion, 1-2 Betten joiort zu verm. 243 Ceerobenftr. 18, Oth. 2. Et 1. möbl. Simmer z. verm 9197. Edmalbaderfir, 37 Bib. 2 r., m. R. Chwalbacherftrage 49, 3. St. rechte, 1 fc. möbliertes Bimmer au permieten.

Comalbacherftr. 51, Laben, mobl. Bimmer mit ober ohne Benfion au perm.

Rt. Comalbacheritr. 5, 2, fami reinlicher Arbeiter Schlafftelle erhalten b. C. Bund. Walramftr. 23, 2. Ct., frbl. mobil. 3., 18 Mf. monatl. mit Raffce zu permieten.

Wellritiftrage 19, 1. Glod, mobliertes Bimmer gu ver

Läden.

Edladen n. gr. Lagerr., mor. feit 7 Jah. eine gutgeb. Rolonialw.s, Gubfr., u. Glafchenbier-Banbig. beir. w., gang od. geteilt, mit ob. obne Wohn, ju verm. Breis 650 Wf. Rab Billowftr. 2, 2, 13837

Emferftrage 58, Laben m. guig. Spezereigeichatt pet 1. Off. a. v. Rab. Bart. 1f6. 13899 Gneifenauftrage 9, 1, Ga.

Inden mit Wohnung zu ver: Bäckerei m. 3: Zimmerw., D. bill. z. verm. Lehrfir. 11. 13732

28ellrigfer. 37, Laben gu ver: micten. Raberes Connenberg, Biesbadenerftr. 35. 147 Porffir. 11, Edleben m. Wohn

per 1. Oft. evt. trüber gu verm. Rab, Rettelbedfit. 12, p. 1, 43802 faden, mer. Butter:, Giers u. tranfheiteb, ju permieten, febr billige Miete. Raberes in ber Gruch. d. BL

Werkstätten etc.

Bertramftr. 22, gr. Werfft. m. Bof p. 1. Oft. 3. v. Rah 24. 14057 Butowar. 10, Roum i. Werfit Donneimerftr. 122, Ctand für 1 Bierd monatlid für 10 Mt. all permieten.

Rarifir. 39 find Arbeiteraume, Lagerraume, Reller, Stallungen p. fof. ob. fp. ju vernt. 202 Rooufir. 22, Werffiatten ober

Laperraume fof. bill. 1. v. 13771 Coulberg 25. Werfftatte ober Lagerraum u. 1 gr. Rartoffel feller billig gu perm.

Große Berfftätte u. Lagerräume ju vermieten. Dotheimerfte, 81, 98ab. Dotheimerfte, 96, 1. 13734 Gin Buro: ober Lagerraum, ca, 25 aum. ju vermiet, 13775 Rab. Scheffelftrage 12, pt Ife.

Verpachtungen. 3m Borott von Biesbaben icon

Wirtichaftean: aclegence weien m. Saal unter gunftigen Bedingungen on tüchtige fau-tionöfäbige Fachleute ju ver-Offerten beforgt bie Expedition unter Dr. 379. 9194

Pohheimerftr. 115, p. I, eine große Salle mit großem Lagerplan gu verpachten.

Mietgesuche.

Gefucht

feine Familien Benfion, 100 junge Dame, melde als Bolonlairin ein Weichaft erlernt. folus u Aufficht bat. 14051 Gefl. Offerten mit Referengen erb. unter Em. 576 Erp. b. Bl.

Stellen finden.

Männliche.

Für Schreibmaschine u. leichte Bureau-Arbeit

ig. Mann ob. Frl. v. Geschäft b. Holzbranche gesucht. Offert, entshaltenb, seinh. Tät., Alter, Gehaltanspr. n. 21.381 a. b. Erp. b. Bl.

Achtung Saufierer! Berin Biesbaben u. Umgegenb einen neuen Batentartifel verfreib. mill, melbe fich unter Dv. 574

an d. Exped. d. B. Weingrofthandlung in Schierftein fucht

Lehrling per foiort. Offerten En. 582 an die Erped. d. Bl. 14072

Cehrling gefucht für fauf-gabnftraße 18. 162

Weibliche. Bleißiges will. Mabden pom Bonbe, welch, b. Roch, lern.will, fof. ochucht Reinstraß 94 p. 190

Jüngeres Mädchen. per fofort gefucht, bei anftändiger Behandt. u. Lohn, jeden Sonniag Musgang. Wallramftr, 18, p. 9211

Zücht, Mueinmadden f. fl. Saus (drei Beri.) fof. ober 3, 15. b. Mis. gej. Frau Ronfift.Rat Softmann, Mainzerftr. 60, 14074 Monatofrau für Bor: und Rachmittags gefucht.

Gin Bügellehrmaden gei. Rauenthalerftr. 18. Cout. 8899

> Gie finden Personal

jeder 21rt fdnellftens burch eine Mngeige im

Wiesbadener

Die Berbreitung in allen Rreifen ber Bevölferung von Biesbaben und gang Seffen-Raffau gewährleiftet ficheren

Stellen suchen.

Einfact es Fraulein mit angenehmen Weifen, welches gang vorzüglich focht, im Saushalt

icibitandig, fucht in feinen rubi-gem Saufe Stelle für allein. Diferten unter E. K. Rarl-ftadt, Unterfranten. 14067 Für eine junge Dame aus jehr guter Familie mirb für fofort

Zamilienanfenthalt in vornehmem Saufe, am liebften bei alleinftebenber Dame als Stupe ober Gefellicafteringefucht. Refl. wollen ihre Mbreffe unter Cf. 554 an die Erped. b. 281.

Cucht. Schneiderin empfiehlt fich außer bem Saufe. 9203 Gobenftraße 20, 4 L

Meltere alleinftebenbe Bitme, Die bürgerlich foden fann und Sonibarbeit verfiebt, fucht jum 15. Gept. tagbuber Stelle. 9208 Off. n. Do. 580 General Angeiger-

Prifeuse fucht noch Runden bei billiger Berechnung. Bleich-ftraße 41, hib. part. 150

Kapitalien. Hypothekenkapital
ift in Beträgen von 30 000 bis
10 000 me. und höher i. gleich
oder später ausguleiden. Offerten

erbeten unter Dn. 561 an bie Erped b. Bl. 13,000 Mark

auf 2. Hnpothek werden per 1. Ottober gefucht. Brima biefiges Saus. Offerten bitte unter To. 363 an die Exped. d. Bl. ju richten 9186

Ich beschaffe raschest und verschwiegen

Käufer od. Teilhaber für hiesige und auswärtige Detaile, Engros- und Fabrik-Geschäfte aller Branchen, Gewerbebetriebe jeder Art, Zins-, Geschäfts-, Fabrik-Grund-etticke Villee stücke, Villen, Güter etc. etc. Durch auf melne Kesten in 900 der gelesensten Zeitungen ganz-jährig erscheinende Reklame stebe ich ständig mit cs. 2500 kapitalkräftigen Reflektanten für Objekte aller Art in Verbindung, daher meine vielen, durch glänzende Anerkennungen nachweisbaren, oft innerhalb

Tagen erzielten Erfolge. Meine Bedingungen sind die denkbar besten, von jeder-mann annehmbar. Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache.

E. Kommen Nachf., Köln a. Rh., Kreuzgasse S. I. Altes, bestfundiertes Unternehmen mit Bureaux in Dreaden, Leipzig, Hannover, Köln a. Rh., Karlsrube i. B. F 68

Geld an jebermann, auch geg. bequeme Ratenghig, perl. bistr. u. fcmell zu fulant. Beding, Gelbfig, E. 21. Wintler, Berlin 57, Bottbamerftrage 65. Glonienbe Dantidrette & 8.

Königl, Schauspiele,

Freitag, ben 11. September 1908: 187. Borftellung. Bum Borielle ber Bensions.An-ftalt ber Genoffenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger. Dienste und Freipläge sind aufgehobest

Sum erftenmale wiederholt;

Debtpus Deutsch von Urich von Wisamos with-Möllendorf (3 Afte). Mufit von Max Schillings (Symphonifder Prolog gu Ronig Dedipus und Teile aus der Dufif

Ju Geene geicht von Herrn Regisser Dr Oberlander. Bersonen:

Debipus Berr Leffler Jofafte, feine Gattin

Jokafie, feine Gamin Frl. Eichelsbeim Kreon, ihr Bruder Derr Weinig Teirefias Herr Tauber Ein Briefier herr Kober (Ein Briefter Gin Rorinther herrEngelmann Gin Birt | Diener bes Gin Bote | Debipus

Berr Andriano u. Berr Malder Chorführer (Chor:) . Sollin Striebed vie Ratsberren Gchwab von Theben) " Rehfopf

Antigone, Löchter Jemene, bes Debipus Jel. Schneiber u. Anna Ortfeifen Priefter, Anaben, Bolf von Theben, Gefolgt. Schauplat: Die Burg von Theben. Spielleitung : Regeffeur Dr. Obertanber.

Mufitalische Leitung: er Prof. Mannstaebt. Deforative Cinrichtung: Derr Hofret Schief. fopumliche Einrichtung: Haler Waler Geber. Während ber Quverture bleiben bie Türen geichloffen. Baufe: Rur noch bem 2. Afte Paufe: Rur nom benife. Gewöhnliche Breife. Anjang 716 Uhr.

Samstag, ben 12. Gept. 1908. 188. Borftellung.

Smeites Gaftipiel bes herrn Charles Dalmores. Dienft: und Freipläge find aufe gehobert.

Lobengrin. Romantiiche Over in 3 Miten von Richard Wagner. Lobengrin Herr Charles Dalmores als Gaft. (Grhöbte Breife.) Lujang 6.30 Uhr.

Refideng-Theater.

Direftion: Dr. phil. D. Rauch.

Bernipred. Anichlug 49. Dubenblarten gultig. Fünfeigerfarten gultig. Samstag, ben 14. und Conntag, ben 13. September 1908. Abends 7 Uhr: Reubeit! Renheitl Simfon. Schaufpiel in 4 Aufgügen von henry Bernstein.

Bur bie beutiche Bubne bearbeitet pon Rubolf Lothar Spielleitung : Georg Ruder. Berfonen :

Honors Marquis b'Audeline Reinhold Hager Françoife, seine Sosie Schent

Mar, Anne Marie, beren Kinder Billy Schafer u. Agnes Sammer Jacques Brachard

Rub, Miliner-Schönau Berome Le Govain Balter Tank Grace Ritherford Elie Roorman Max Ludwig Glorienr Curt Gafrjewsfi Margot Bijdoff Gin Maitre D'Botel Rarl Feiftmantel

Gin Kammerbiener Willy Langer

Gin Oberfellner Frig Derborn Sambo Lubwig Repper Ort ber Handlung: Baris. Beit : Gegenwart. Noch bem 1. und 2. Afte finben

größere Baufen ftatt. Ter Beginn ber Borftellungs fo-wie ber jedesmaligen Alte er-folgt nach bem 3. Glodenzeichen.

Raffenöffnung 8.30 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9,30 Uhr.

Sonntag, ben 13. September. Radmittiags 1/4 Uhr: Halbe Breife. Dalbe Preife. Reu einftubiert!

Bater und Cohn". Luftipiel in 3 Aften von Guiften Comann. beitet bon Rubolf Bresber.

Raffenöffnung 3 Uhr. — Anfang 3,30 Uhr. — Enbe nach 5.50 Uhr

Dolks = Theater.

Raiferfaal. - Direttion Sans Bithelmy. Samstag, ben 12. September: Abends 8.15 Uhr:

Rolfsiumliche Borfiellung bei Kolfsiumliche Borfiellung bei Keinen Preisen. Deborah. Bolfsichunspiel in 4 Aften von Dr. S H. Mosenthal. In Sienen geseht von Director Bilbelung.

Berjonen Lorens, ber Oribrichter

Arthur Schöndorff Jofeph, fein Cohn Beinrich Reeb Der Schulmeifter Bilb. Glement Der Bfarrer Emil Römer Sanna, feine Richte Lifa Reumann Der Berichtsbiener Guft, Gartner Der Dorfbaber Conr. Lochinte Der Schneider Berbert Sorma Arthur Rhode Ottille Grunert Der Rramer Die Wirtin Die alte Life Lina Tölbte Abraham, ein blinber Greis

Mifred Deinrichs Clotilde Gutten Gin jüdiches Weib Kuni Clement Gin Madchen ft. Elfriede. Ort der Handlung: Ein Ort in der Steiermark. Zeit: 1780.

Swifchen bem 2. u. 3. Aufzug liegen 8 Tage, zwifchen bem 3. u. 4. Aufzuge 5 Jahre.

AUMOUS ZU WIESDOORN.

Samstag, 12. Sept.: Mail-coach-Ausflüge ab Kurhaus: Vormittags 10.50 Uhr Neroberg, Grichische Kapelle (Besichtigung) und durch Wies-baden (Preis 3 Mk.)

Nachmittags 3.30 Uhr: Nerotal, Waldhauschen, Adamstal, Fasanerie, Chausseehaus und zurück (Preis 5 Mark).

11 Uhr Konzert in der KochbrunnensAnlage. Leitung: Herr Theod, Schäfer. 1. Ouverture z. Op.

"Das Glöckehen des Eremiten" Maillart d s Eremite. 2, Finale a d. Op. 2, Finale a d. Op.

3. Die Schlittschuhläufer, Walzer E Weldteufel 4 Anbade Prin-P. Lacombe

tanière Mamsel Angot", Lecocq Potpourri

6. Lob der Frauen, Polka-Mazurka Joh. Strauss. Ab 3 Uhr nachmittags: Grosses Saison-Fest.

Von 3-4 so Uhr: Konzert der Kapelle des Nass. Pionier-Bataillons No 21 aus Mainz, Leitung: Herr Kapellmeister Otto Lischke.

PROGRAMM:

Unter der Friedenss flarge, Marsen v. Blon ≅. Ouverture ##

Dichter und Bauer* Suppé 3. Toréador et

Anualouse aus Bai costumé" Rubinstein 4. Fantasie aus

der Oper "La Traviata" Verdi 5. Serenade, Valse

espagnole Metra 6. Wiegenlied nach Negerlied Ma sucly headed

Babby* Clutsam 7. Perpourri aus beliebten Opern

Frankenberger 8. Die Mühle im Schwarzwald Eilenberg

Etwa 3.30 Uhr: Auffahrt mehrerer Riesen-Ballons. Aufstieg in Abstlinden von einer halben Stunde,

Automobil-Verfolgung

der Ballons unter sportlicher Leitung des Wicsbadener Automobil-Klubs,

E. V. Wertvolle Ehrenpreise im Gesamtwerte von 1000 Mark

Die Konkurrenz-Teilnehmer haben an dem Tage freien Eins tritt zum Kurhause und seinen Veranstaltungen.

Von 4.30—6 Uhr:

Honzert

des städtischen Kurorchesters,
Leitung: Herr Kapellmeister
Hermann Irmer.

1. Ouverture za C. M. v. Weber Preciosa"

2. Forientanz u. Reigen der seligen G-ister aus Orphons* C. Gluck

S. Fantasie aus der Op. "Tann-R. Wagner 4. Marienklänge, Joh. Strauss Walzer

5. Zwiegespräch zwischen Oboeu. Klarinetto J. Bana. Herren: K. Schwarze und R. Seidel.

6. Ouverture zur Op. "Die weisse A. Boieldien

7. Finale aus der Op. Ernani" G. Verdi 8. Ouverture nur Optre. Berlin wie's weint und A. Conradi. lacht*

S Uhr: Doppel-Konzert

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkspellmeister Kapelle des Nass, Pioni ra Bataillons Nr. 21 aus Mainz. Leitung: Herr Kapellmeister Otto Lischke.

Programm des Kurorchesters : 1. Ouverture z. Op. "Ein Sommer.

nachtstraum Thomas

2 Arie aus "Rina do" Handel
Violim-Solo: Herr Konzertmeister W. Sadony. 3. Intermezzo aus

Delibes .Naila* 4. Polonaise Lieut 4. Polonsise 5 Vorspiel zur Op. Gounod 6. Chor dar nor-

wegischen Matrosen aus der Oper "Der fliegende Hollander" V Wagner 7. O komm mit mir in die Frühlings-

v. d. Stucken nacht, Lied 8 Ouverture gur Operette Die v. Blon.

Programm der Kapells des Pionier Bataillous: 4. Treu zu Kaiser und Reich, Marsch Warnken

2. Ouverture z Op.
"Die Zigeuners * Balté
3. Andalusie s schöne
Frauen, Walzer Schneider

4. Nachrof an C. M.

v. Weber Bach 5. Piccolo! Pain! Pain! Lied aus der Operette "Ein Walzerfranm" Strauss 6. Ouverture Vas n-

Hause rasena 7. Fantasie aus der

Oper "Cavalleria ru ticana" Mascagni 8 Home! Swet! Home! Paraphrase Nebl 9. Potpourri aus der

Operatte Der Vogelhändier Zeller 10. Tannus-Rennen, Auto-Galopp Lischke-

Abends: Grosse Illumination. Leuchtfontäne. - Schein-

werfer. Blumenfest und grosser Ball.

Anzug: Gesellschaft-roilette (Herren Frack od. dunk). R. ck). Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Blumen - Arrangements: A. Weber & Co., Königi Hof-lieferanten, Konst- u. Handelsgartner in Wieshad n. Oeffoung der Fost- und Ball-Raume: 9 Uhr.

Während des Balles: Preiss verteilung an die Sieger der Ballonverfo gungs: Koncurrenz. Tagesfestkarten: 4 Mk.; Vor: zugskarten für Abonnenten: 2 Mk mit der Abonnements-

karte vorzuzeigen. An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mk. werden

bei Lösung einer Tageskarte zu 4 Mk. in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Tageskarten zu 1 Mk, und Abonnementskarten berechtig zum Kurgarten nur bis 1,30 Uhr nachmittage, zu den Lesesälen und dem Muschelsaale - Ein: gang ab 1.30 Uhr: Türe rechts vom Hauptportale — während des ganzen Tages.

Bei ungeeigneter Witterung fallt die abendliche Biumination aus; die Ballon Auffahrten mit Automobils Verfolgung, Blumen: fest, grosser Ball mit Preisver-teilung finden in jedem Falle statt. Die Eintrittspreise bleiben

Stadt. Kurverwaltung

Rod nie Dagewefener Griotg!

unerreichte Borirage genie in ihrem grohartigen Repertoir und das übrige mit fo fturmifchem Beifall aufgenommene Programm. 13889 Anjang 8 thr.

Rauchen geftattet. Sonntage:Radymittage:Bor-fiellung ju fleinen Preifen.

Künstler-Konzert.



Nicolassfrasse 29 31.

Besitzer:

Architekt Fritz Arens. Allabendlich

Künstler-Konzert. Sonntags 11', Uhr: Matinée. 18891

Bu bem am Conntag, ben 13. Ceptember, nachmittags

Samilien-Ausflug

nach Connenberg, bei Mitglieder Rahler "Raiferfaal" laben wir hiermit unfere Mitglieder und Freunde bes Bereins höflichft ein Der Borftand.

13. und 14. Ceptember :

Grosse Tanzmusik.

Reine Beine. - Prima Sausmacher Speifen, Th Es ladet freundlichft ein Karl Rieser.



Ede Bismardring Zum Herzog von Nassau, and Sermanuftrane, Morgen Sanstag : Meijetfuppe,



Todes Anzeige.

Familien-Anzeigen

Bermandten, Freunden und Befannten die ichmetp-liche Rachricht, daß meine liebe Frau, unsere treusorgens de Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Maria Eul

geb. Wolf

geftern pormittag 9 Ubr, nach fcmerem Leiben fanft perichieben ift.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen : Muguft Gul.

Biebbaben, ben 11. September 1908.

Die Beerdigung findet Conntag, vorm. 11.30 Uhr, von ber Leichenhalle bes Subfriedhofes aus ftatt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme dem Hinscheiden unseres teuren Ent-

Herrn Christian Biehn

sprechen wir hiermit Allen, insbesondere Herrn Pfarrer Schüssler für seine trostreiche Grabrede, der Verwaltung der städt. Wasser- und Lichtwerke und seinen Kollegen für das letzte Geleit, dem Sängerchor des Turnvereins für den erhebenden Grabgesang, sowie für die zahlreichen Kranzspenden unseren herzinnigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Paul May, Mainz Emil Pe zold Georg Spies With, Krell und Frau Richard Biehn.

Wiesbaden, 10. September 1908.

1'210

Günstige Gelegenheit"

Ilm ben Umgug nach bem neuen Friedhof ju erleichtern, vertaufe bie

Grabdenkmäler

gu jebem annehmbaren Preis. Fritz Decker, Blatteritraße 65, Zel. 3838.

Arztliche Anzeigen

Von der Reise zurückgekehrt Dr. R cker, Adelheidstrasse 26,

2fite3eraelitifche Rultus. Gemeinde.

Spnogoge: Friedrichftrage 25. 6.15 llbr. Freitag abends 6.45 Hbr. 3.15 Hbr. Sabbath morg no Jugenbgottesbienft Sabatih M. ffapb 9,15 Ubv. 4 11br. 7,30 11br. Sabbath nadm. Cabbath abends

Bochentage morgens 6.30 Hbr.

Bocheninge abendo

Joraclitifde Rultus Gemeinbe. Synagoge: Micheleberg.

40

83 19

B1

Gottesbienft in b Saupfunggon Freitag abende Cab ath morgens 8,30 Ille 3 Illia 7 35 Illia Sabbath nachm. Sabbath abends 6,30 lbr Bochentage morgens 5,30 III

30 Uhr. Woche lage abends 5.30 Uhr. 30 Uhr. Die Gemeindebibliothef il: et 6 Uhr öffnet: Sonntag v. 10—10.30 Uhr.

Veränderungen im Familienstand Beboren:

Am 5. Sept. dem Raufmann Am 7. Sept. dem Schriftiger Julius Rothichild e. I. Hanny Friedrich Hertlein e S. Karl Etje. Friedrich.

m 2. Sept. bem Steinhauer Willy Beingartner e. S. Willi

Beter. Um 1. Gept. bem Taglobner Karl Befier e. G. Georg Aboli. Oberbabnhois : Borfteber a. D.

ber Bitme Emilie Goebel geb. Raifer hier. Laborant Rarl Dietrich Beinrich Schäfer in Honningen, mit Anna Maria Kalle in Altena. Sattler und Tapezierer Abolf Mobr in Schierftein, mit

Albert Bein in Botsbam, mit

Hugufte Santammer in Bolfen bauten. Babutednifer Ruri Bauer

Frankfurt a M., mit Wilsbelmine Diedmann hier.
Buro-Diätar bei tidbt. Wafferund Lichtwerfen Karl Külpp
hier, mit Kathar. Knapp hier.
Kal. Oberleutnant Helmuth Blod hier, mit Maria Boigt bier. Buchhalter Rart Schweiger bier,

mit Rlara Riebm bier. Schreiner gebilfe Beinrich Riuben-fpies in Relfbeim, mit Ratha: rina Grimm bier.

Mufgeboten : Fabrifarbeiter Beinr. Degenhard | Mgl. Oberleutnant Sans Sele in Mörich, mit Anna Maria | mann in MaingeRaftel, mit Degenbard geb. Clagmann bai. Minita Blume bier. mann in Mainz-Kaftel, mit Minita Blume bier. Architeft Josob Johannes Sist in Reumunfter, mit Pouls

Macie.

Mit 7, Gept. Dem Ladierermeifer Louis Jumeau c. 2, Margaret

Bilbelmine Margarete Charl bafelbit Tundermeifter Chrift Crann bier, mit Ella Andres in

bier, mit Ella Andres
Sonnenberg.
Metgger Gregor Fischer in Winde,
mit Maria Kraft bier.
Berwitweter Schreiner Johann
Kilb in Sonnenberg, mit klera
Schaller hier.
Babniechnifer Arno Jahn birt,
mit Margarete Oter birt.
Chauffeur Martin Andre birt,
mit Kreszentia Ott in Kallenna,
Küfer Josef Weis hier, mit Innn
Weber hier.
Architett Richard Hübel hier, mit
Elfigdeth Daße bier.

Elifabeth Saße bier. Menger Albert Bührer bier, Manna Weigand bier. Schloffer Friedrich Mum bie, mit Magd. Stoffel in Wafd.

Berebelicht:

Am 8. September Boftichaffner Joiel Gros bier mit Anna Müller in Duisburg. Geftorben :

2m 7. Centember Danebame Geetlie Lupuis, 49 Jahre alt. m 7. September Schilerin Johannette Beder, Tochter bes Taglöhners Emil Beder, 12

Jahre alt. 9. September Marte geb. Schneiber, Chefran Brivatiers Deter Beis, Jahre alt.

3m 8. September Gife Mark Tochter bes Taglöbners few rich Bernbardt, 4 Mende al Am 7. September Effender ichniger August Siemiller 47 Johns all 47 Jahre alt. Um 8. September Dienfinden Margarethe Ratharine alcid aus Kaub, 20 Jahre alt.

Ral. Standesami,

🔳 🔳 Wiesbadener Fremdenbuch. 🔳 🛚

Hotel Adler Badhaus, Langg. 42, 44 u. 46. Kuhn, Frau, Würzburg. _ Blankenaten, Kaufmann mt Frau, Köslin. - Greiner, Dresden.

Hotel zum neuel Adler, Goethestr 16. Petzold, Rektor, Elberfeld. - Diederich mit Frau, Bochum. _ Weinert mit Frau, Dortmund. Maaldrud, Bankier mit Frau, Zutphen. _ Hölker, Gispersleben. - Kette, Gispersleben. -Bloch mit Frau, Newyork. - Weber, Kaufmann, Bremen.

Belgischer Hof. Spiegelgasse 3.

Jansen, Kaufmann, Köln. - Hermann, Fabrikant mit Frau Selters. __ Müsch, Landrichter Dr. mit Frau, Saarbrücken. _ Dwald Fräulein, Hachenburg.

notel Bellevue, Wilhelmstr. 29. Dreyer, Rentier mit Frau, Hamburg. Möllmann, Rechtsanwalt und Notar mit Frau, Iserlohn. - Scharmann Kaufmann mit Frau, Stuttgart, - Fitz Gerald Frau, Newyork. - Pope, Frau, Newyork.

Hotel Bender, Häfnergasse 10. Pinnow, Fabrikant mit Frau, Spandau. -Glöser, Kgl. Förster, Forsthaus Emmershausen. - Rosche, Frau, Halle. - Hahndorf Fr., Halle. _ Schneider, Baumeister mit Frau, Zwickau. _ Selbmann, Baumeister, Zwickau _ Junghammer Baumeister mit Frau, Zwickau.

Hotel Berg, Nikolasstrasse 47. Volk, Kaufmann, Heidelberg. _ Korneli, Offizier a. D., Köln. _ Zabet mit Frau, Charlottenburg. _ Zwanziger, Halle. - Zink, Kaufmann mit Frau, Dortmund.

Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11. Wilson, Frau und Fräulein Rentier mit Bed., London. — Happy mit Familie, St. Charles.

Hotel Bingel, Nerostrasse 7. Koch, Köln. - Geier, Düsseldorf. - Haller, Düsseldorf. - Kellermann, Düsseldorf.

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12. Hermannsdörfer, Kaufmann, Mannheim. Ebert, Kaufmann, Lahr. - Kanel mit Frau, Petersburg. _ Müller Fraulein, Einbeck. _ Schallock, Knappschaftsarzt Dr. mit Frau Clettwitz, Petersen, Bürgermeister mit Frau, Proesta. Zwei Backe, Häfnergasse 12.

Volckmar Oberlehrer und Professor Dr. mit Frau, Offenbach. _ Stange, Rentier, Charlottenburg.

> Hotel Burghof. Langgasse 21-23 u. Metzgergasse 30-32.

Klemensen, Kaufmann mit Frau, Hamburg. - Heller, Kaufmann, Wien. - Lübschütz Kauf mann, Hannover. __ Köhler mit Frau, Düsseldorf. - Hackenbusch mit Frau, Köln. - Schütz mit Frau, Köln. - Steinheimer, Rechtsanwalt Dr., Kaiserslautern. - Schweiger, Kaufmann, Dresden.

Central-Hotel, N'kolasstr, 33 Hartje, Dr. med., Elberfeld. - Leythauser, Rgl. Forstrat mit Frau, Landshut, _ Willemünde, Ingenieur, Dien __ Lippert, Pfarrer mit Frau, Wolffleben. __ Prüser, Rechnungsrat Oberlahnstein. _ Gray, Privatdozent, Glasgow. Popert, Kaufmann, Warschau. - Haersoltz Zurich. - Arthur, Langebrück. - Berger, Fabrikant, Langebrück. -- Wenker, Kaufmans, Neup. - Kleinschmidt, Amsterdam. - Beck, Amsterdam. - Steppel, Elberfeld. - Boyns mit Frau, Elberfeld. - Walfisch, Warschau. - Stern, Kufmann, Frankfurt.

Hotel und Badhaus Continental, Langga-se 36.

Siegert, Frau Rentier, Neuwied, Hotel Cordan, Nikolasstrasse 19.

Proll, Kaufmann Elberfeld. _ Broiker, Elberfeld. _ Schroepfer, Frau und Fräulein, Neunkirchen. _ Zender, Kaufmann, Wallersangen. -Busch, Kaufmann mit Frau, Dortmund. _ Sasse mit Frau, Potsdam, - Birkhan, Student, Lüttich.

Hotel Dahlheim, Taunusstrasse 15 Hejmers, Amsterdam.

Darmstadter Hof. Adelheidstr. 30. Deckert mit Frau, Belgrad. - Gilmer, Spezialarzt mit Frau, München. - Schulz, Oberzollrevisor, Wesel.

Dietenmühle, (Kuranstalt), Parkstrasse 44 Jacobsen, Kaufmann, Moskau. - Rauner,

Fabrikant, Klingenthal. - Coutanche, Kapitan mit Frau, Jersey.

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32

Boldemann, Kaufmann mit Frau, Berlin. -Florian, Rentier mit Frau, Köln. _ Nothemayer Kaufmann, Frankfurt. __ Beyreuther, Limbach. Peemöller, Hildesheim. - Heinemann, Kaufmann, Bremen. - Hecht, Berlin. _ Ludwig, Frankfurt. _ Bau, Aschen. _ Fischer, Leipzig. - Willenberg, Lübben. - Kraemer, Rentier mit Frau, Muffendorf. - Waldeck, Kaufmann mit Frau, Barmen. - Littuare, Linz. - Versdorf, Niederbreisig. _ Höhn, Dresden. _ Stahl, Ingepleur, Bochum.

Elsenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17

Sperber, Fräulein, Berlin. _ Martius, Fräufein, Bonn. _ Mehl, Eschwege. _ Klitsch, Redakteur, Leipzig. - Bofnitzer, Dr. med., Stuttgart. _ Werner, Zahnarzt, Berlin. _ Jodka, Frau, Koblenz. - Trukier, Rentier mit Sohn, Warschau. - Lehmann, Rentier mit Frau, Eilenburg. - Menes, Direktor, Fulda. - Nugent, Oberingenieur, Mannheim. - Semig, Kaufmann mit Familie, Köln. - Boy, Rentier, Brüssel. -Hary mit Sohn, Paris. - Antonie, Paris, - Königs mit Sohn, Düsseldorf. _ Schmidt, Berlin.

Englischer Hof. Kranzplatz !! Schalit, Kaufmann, Petersburg, - Gurewitach mit Frau, Petersburg. _ Schlesinger mit

Frau, Magdeburg. - Held, Kaufmann mit Frau, Paris, - Krinkin mit Frau, Lodz. - Neumann, Kaufmann, Dresden.

Hovel Epple,

nörnerstrasse 7, Ecke Kaiser Friedrich-King. Schmidt, 2 Fräulein, Dortmund. - Seitz mit Frau, Dortmund. - Schlifer Baumeister mit Fr., Dortmund. - Pohl, Amtsanwalt, Breslau. Griethe, Frau, Dortmund.

Hotel Erbpring, Mauritiusplatz I.

Tappe, Idstein. - Schröder, Oberleutnant mit Frau, Köln. _ Schröder, Fraulein, Köln. _ Haase, Kaufmann, Mannheim. ... Weber, Kim. mit Familie, Recklinghausen, — Weber, Frau mit Sohn, Recklinghausen. — Steinberg, Kaufmann, Elberfeld. - Goschen Haag. - Christ, Kaufmann, Frankfurt.

Misch, Redakteur Dr. mit Frau, Berlin. -Czech, Zabrze. - von Sadler-Grün, Frau Kgl. Preuss. Hofopernsängerin, Pernau. - Tehling, Lübeck.

Frankfurter Hof, Webergasse 37 Godfreuy, Fräulein, Australien. __ Beards, Australien. - Beards, Frau, Australien.

Hotel Farscenbof, Sommenhergerstrasse 12 u. 12a. Baron Eppinghoven, Ehrenmarschall, Coburg-

Gotha. - Kamenski, Frau mit Familie, Petersburg. _ Kamenski, Fräulein, Petersburg. Vansittart Fräulein, London. _ Wethered, Frau London.

Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3. Sergulloitsch, Frau, Petersburg. - Golactinoff Frau, Kusel, - Vanhoyen, Fabrikbesitzer mit Frau, Warschau. - Bauer, Frau mit Kindern, Kusel. _ Bachmann, Frau, Salzwedel. _ Waldecker, Fräulein, Kuscl. - Borchert, Knufmann mit Frau, Weimar.

Hotel Villa Germania, Sonnenbergerstr. 25.

Bogration-Mouchransky, Fürstin, Petersburg. - Bogration-Mouchransky, Prinzessin, Petersburg. - Grabbe, Frau Grafin mit Familie und Bed., Petersburg. - von Bésack, Exzellenz, Frau General mit Bed., Petersburg.

Stein, Kaufmann mit Frau, Berlin. - Wipperfürth, Kaufmann, Seckenheim, __ Herold Dr. mit Frau, Kapstadt. _ Dahlmann Köln. _ Haberland, Amfsrichter, Fulda, - Singer, Berlin. Piepenbring, Köln. - Halder, Bieberach. -Hartmann, Fräulein, Wien - Hirschler, Nürnberg. - Eggers mit Frau, Berlin. - Petzinger Pirmasens. _ Schomann, Berlin. - Hoffmann, Chemnitz. _ Solinger mit Frau, Nürnberg. _ Brown mit Familie, Defiance. __ Dolzauer, Barmen. _ Berner mit Frau, Helmstedt. - Roulet Frau, Chaux de fonds. - Meyer, Kommerzienrat mit Frau, Nürnberg. - Lamm, Kaufmann, Köln. _ Moos Swinemunde. _ Kleinhans, Limburg. _

Hofel Hahn, Spiegelgasse 15. Weber, Sekretär mit Frau, Merseburg. Hanas-Gotel, Mccostrasse 18

Kihler, Direktor Grunbroich. - Rousset, Frau mit Sohn, Havre. - Richter, Geb. Reg. Rat mit Frau, Oberkassel ... Backhaus, Duisburg. _ Ludehaus, Barmen. _ Dyckmans, Uerdingen. - Thiemann, Baumeister mit Frau, Steela. - Wolff, Fabrikant, Aschaffenburg. - von Bechen, Kalk. - Wolff, Dr. med., Livburg. -Leisse, Fräulein, Elberfeld. - Luft Generalmajor mit Frau, Berlin.

Tröller, Kaufmann, Braunfels. - Maurer, Nürnberg. _ Maurer, Kaufmann, Hannover. -Vogel, Stuttgart. - Hestermann, Lehrer, Edds-

notel Hobenzollern, Paulinenstr. 10 Kempff, Grossh. hess. Konsul, Hamburg. __ Kiesel, Prof., Berlin

Hatel Hollandischer Hol Rheinbahnstrasse 5

Stuctent Giessen. - Fritz, Lehrer, Mayen. -Zilliken, Mayen. _ Ruth mit Frau, Giessen. _ Menreuth, Kaufmann, Basel. - Schlesinger, Kfm., Basel.

Kaller Friedriches 1 Poof, Malines. - Heursel-Douivenrot, Gand. _ Heursel mit Familie, Brüssel.

Harstall, Frau Baronin, Mihla. - Hapoldt, Frau, Ludwigslust. - Kohl, Rentier, Bernburg. to a erhof (Augusta-Viktoria-Bad

Frankfurterstrasse 17. Ikada, Ingenieur, Japan. - Balabanoff, Petersburg. __ Beit mit Frau, Hamburg.

Privatborel Goldege Kette, Goldg. 1 Hermann, Jüterbog. - Bauss mit Famile, London. - Champion, Kunstmaler, Dusseldorf. _ Essemark, Kunstmaler, Weimar, _ Selien, Kaufmann, Berlin. _ Kreski, Kaufmann, Brom-

Kalnischer Hof, kl. Burgstr. 6. Nettelbeck, Fabrikant, Barmen. ... Peonice, Kammergerichtsreferendar mit Frau, Berlin -Boxtrom, Bankdirektor mit Frau, Tammersfors. _ Albrecht, Reg.-Rat, Schleswig.

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 56. Tessmer, Berlin. - Kruming mit Frau, Libau. - Hertlein, Oberstleutnant, Amberg.

Goldenes arenz spiegelgase 6-8. Mierisch, Kaufmann, Erfurt, ... Frank Kowpo. - Struck mit Frau, Hamburg. - Branz, Fraulein, Hamm. - Simon Trier. - Tramer,

Hotel bronpring, Taunusteesse 46. Lissauer, Kaufmann, Amsterdam. _ Korngold, Warschau. - Welsser mit Frau, Deroznia, Hotel Krug,

Nikolasstrasse 25. Plugge, Lehrer mit Frau, Witten, _ Wolter, Architekt mit Frau, Kiel. _ Goldschmidt, Kfm. Mannheim. - Zimmer, Essen. - Rosen mit Frau Berlin. - Schmidt mit Frau, Berlin. - Barten, M.-Gladbesh. - Beese, Fretenau. - Staude, Leipzig. - Heinrichsbauer, Dahlhausen. - Flachow, Dahlhausen. - Stertzing, Kaulmann, Kl. Schmalkalden. - Zeplier, Frau, Düsseldorf. Kreymeyer, Traben-Trarbach. __ Ritter von Zdekauer, K. K. Sektionffrat, Wien. _ Greve mit Frau, Kiel _ Cost, Ing., Berlin.

Hotel zur Göldenen Kugel, Saulgasse 34.

Schade, Kaufmann mit Frau, Eisenach. Schade, Frau, Giespersleben. - Simon, Fabrikant, Mülhausen. - Tietze, Kaufmann, Falken-

pole and Mon T. Waterstragge fi and C

Klaassen, Amsterdam, _ Schlüter, Barmen. Schlüter, Fräulein, Barmen. _ Schmitt-Rau, Frau, Brüssel. - Simons, Münster i. W. - Milssen, Müsster i. W. Neumann, Köln. Rüter Dresden. ... Epstein mit Frau, München. Aron, Notar mit Frau, Antwerpen. - van Veldhof, Fabrikant mit Frau, Haag.

Hotel Minervla, Rheinstrasse 9. Pickhardt, Kaufmann, Köln. - von Malder Brüssel. - Rammans mit Frau, Brüssel - Tonpar mit Frau, Eupen. _ Schulte-Monting, Frau mit 2 Kindern, Köln.

Hotel Nassau G. Hotel Centles Kalser Friedrich-Plate u. Wilhelmstrasse

Kussmann, Rittergutsbes. und Oberleutnant, Browina. _ Nackel, Berlin. _ Overduyn-Heyligers, Frau Schriftstellerin mit Tochter, Hang. von Alphen mit Tochter, Rotterdam. - Biart mit Frau, Antwerpen. - Hormus mit Sohn und Courier, Bombay. __ von Platen mit Frau, Leipzig. _ Popoff, Adovkat, Russland. _ Mosser, Dr. mit Frau, Metz. - Klatte, Frau, Bremes. -Cate, Frau mit Tochter, Amsterdam.

Luftkurort Neroberg. Kupzow mit Frau, Petersbrg. Rotel Pring Nicolas,

Vicatagety 20.91 Kirstein, Kaufmann, Frankfurt,

Chicago. - Magnus, Redakteur, Berlin.

Wismeyer, München. _ Bittner, Frau, München. - David, Rechtsanwalt Dr. mit Frau, Berg.-Gladbach. on stanhof, Kircheasse 15

Thiele, Fabrikant, Rathenow. _ Siegfried, Fabrikant, Nürnberg. — Lichtenthäler, Bürger-meister mit Frau, Langenlonsbeim. — Löffler, Berlin. - Müller, Rektor, Bonn. - Bode, Frl., Hangover. _ Coburger Ing. mit Frau, Mülhausen. - Wegele, Fräulein, Köln. - Janssen, Frau Köln. — Baum Architekt, Karlsruhe. — Frei-sen, Ingenieur mit Frau, Hannover. — Riek, Fräulein, Hannover. - Schiel mit Frau, Bonn. -Vroon, Frau Nürnberg.

Hotel Oranten, Bierstadterstr. 2. Knauff, Rentier, Moskau.

Sternburg, Breslau. _ Staufen, Fabrikant, Newyork. - von Bemberg-Flammerstein, Frau mit Söhnen, Flammerstein.

Partser Hat Spiegolgasse " Bühr, Frau, Leipzig. - Bühr, Rentzer, Leip-- - choreg. Museumatr. 3

Danehille, Student, Lilly. __ Cesse, Apotheker, Lilly. - Dujardin, Apotheker, Lilly.

Pfälzer Hof, Grabenstrasse 5. to mit Frau, Efferfeld. _ Schmidt, 2 Frau-

lein, Frankfurt. ica Post, Bahahafstr. 11. Suh, Waldkirch. - Schmitt, Koblenz. Schmidt, Missionskandidat, Kleinlangheim.

Amend, Mühlenbes., Runkel. - Leesden mit

Frau, Krefeld. - Genscheld, Dresden. Zurguten Quelle, Kirchgasse 3.

Bounand, Minton - Meier, Postsekretar,

Gindra, Rentier, Wien. - Reibel mit Frau, Heilbronn. - von Schenk, Frau Gräfin mit Familie, Meran. _ Vosz, Kaufmann mit Frau, Brüssel. - Baron von Korff, Exzellenz mit Familie, Petersburg. - Celciurano, Kgl. Ruman. Gesandter, Belgrad, _ Kretschmar, Kapitänleut. Hababatste tit

Jakob, Sekretär, Köln. - Menzel, Kgl. Reg.-Bausekretär mit Frau, Berlin. _ von Bentum mit Frau, Köln. _ Hansen, Ingenieur, Neuwied. - Pöttger, Plantagenbes., Braunschweig. - Seifert, Berlin. - Stiefel, Limburg. - Korn, Rechnungsrat, Betzdorf. - Hirschfeld, Sekretär mit Frau, Erfurt. __ Roeske Dr. med., Königsberg. _ Rausch, Oberbahn-Assistent mit Tochter, Ruhland, - von Bentum, Rentier, M.-Gladbach. - Beckers, Köln. - Neumann, Berlin. -Müller, Aachen. _ Pattermann, 2 Herren Kauf-

leute, Bielefeld. Hotel Reichspost, Nicolasstr 16-18. Delhaes, Kgl. Oberförster, Niemfeld. __ Lorenz, Erfart. — Rubentrank Kfm. mit Familie, Elberfehl. — Proh. 2 Herren Kauffeute, Elber-

feld. - Booker, Kaufmann mit Tochter, Elber-

feld. - Toteberg mit Frau, Bremen. - Kerkbon Fraulein, New-Jersey. — Goldberg, Kaufmann mit Schwester, Krefeld, — Ott, Rentier mit Fa-milie und Bed., Kirn. — Williard, Oberng, mit Familie, Düsseldorf. - Iessenko, Dr. mel., Da nlo. _ von Rhyn mit Frau, Zeist. - Meyer, Fr. Grasdorf. _ Zoller, Durlach. _ Pielen, Frau min 2 Töchtern, Düren.

Residenz - Hotel. Wilhelmstrasse 3 u. 5. Dupont, Dr. med. mit Frau, Paris, Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16

Halley mit Familie, Schottland. - Melville Fraulein, Schottland. - Breuker Dr. med mit Frau, Traben-Trarbach. - Cleg, Brüszel. - Hay Dr. med., Limburg.

Kurtzleb, Frau Rentier, Dresden. - Schuz ger Rentier mit Frau, Linden. - Schifer, An dernach, - Becker, Fran Rentier, M. Gladbach _ Zimmer, Kreuzburg. _ Rozenwaser, Fran Rentier, Warschau. Ritte in et n. l'enston, Taunusstr. 43

Walter, Rechtsanwalt, Staines.

Kleinermann, Frau, Warschau. ... Meyer mit Frau, Lübeck. _ Köhau, Karlsbad,

Kraus, Oberarzt Dr., Mosbach. - Rottebohm mit Frau, Hamburg. __ Daubresse-Steurs mit Familie, Wassmes. - Lecqo, Dr. med., Wassmes. -Maurer, Direktor, Baden-Baden. __ Amsinck mit Frau, Hamburg. __ Eiscnreich, Rentier mit Frau, Dresden. - Schmidt, Fräulein, Newyork. -Schmidt, Frau mit Bed., Newyork. __ Ebert, Fr. Zwickau. -Gheshain, La Bruyen.

Trember, Oberiandmesser, Düren. - Müller, Frau, Ronneburg. - Vetter, Kaufmann, Riv dorf. _ Winkler, Rentier, Hannovey.

Hotel Royal, Sonnenbergerstrasse 28.

Leipziger, Frau, Berlin. - Bon, Frauem Berlin.

Savo - Honel Barenstrasse M. Model, Kaufmann mit Frau, Warschau, _ Schlesinger, Kaufmann mit Frau, Breslau. __ Lew, Frau, Bialystok. - Zaibertz, Lodz. Thumim, Dr .med., Luzern. _ Prins, Kaufmann mit Frau, Amsterdam.

Kuranstalt Dr. Schloss, Sonncabergerstrasse 30.

von Ustimowitze, Gutsbesitzer mit Frau, Pol-

Sanatorium Dr. Schütz, Parkstr. Lütters, Ingenieur, Petersburg -- Lichtmann Fräulein, Kischinew. - Hof, Frau, Köln. - Hof, Fraufein, Köln.

Schützenbof, Schützenhofatr, 4 Deininger, Hof, - Deininger, Fräulein, Erlangen.

Sendigs Eden-Hotel, Sonnenbergerstr. 8.

Rosenthal, Rechtsanwalt Dr., Leipzig. Ross, Rentier mit Familie, Hamburg. __ Wer-ringlaer mit Frau, Hagen i. W. __ Biebricher, Frau Direktor, Hagen. - Rotmar, Leutnant,

Spiegel, Kranzplatz 10 Welinski, Kaufmann, Knihinin, ... Hall, Prot. mit Frau, Göttingen. _ Bartling, Fraulein, Göttingen. _ Sekin, Petersburg. - Keil, Frau, Melbach. _ Rütten, Prof., Bonn.

. . Hahnhofstr. 8. Hatel tonch Jacobi, Landgerichts-Kanzlist mit Frau, Hagen. - Goertz, Stadtsekretär, Neuss. _ Specht, Frau Rentier, Berlin. - Fahle, Dortmund. -Hiddemann, Kaufmann, Dortmund. __ Grall mit Fran, Ellingen. _ Heinemann mit Frau, Hagen. - Schäfer, Oberamtmann, Göppingen.

to the discountrasse 19.

Raisin, Kaufmann mit Frau, Eupen. - Seilicher, Kaufmann mit Frau, Elberfeld. _ Nig-genbaum mit Frau, Elberfeld. _ Fiedler, Worms Engelmann, Fabrikant, Lüttich. _ Destecke Köln. - Pausel, Hofrat, Lomza. - Hofmann Frau Rentier mit Tochter, Nizza. __ Assmann mit Familie, Büdenscheid, - von Borke, Fräulein, Berlin. — Magnus, Bremen. — Salaman, Rentier, Luxemburg. — Wolff-Metternich, Frei-herr, Schloss Wehrden. —Sansen mit Bruder, Bruyer.

Motel Union, Neugasse 7.

Baumann mit Frau, Frankfurt. _ Herbig mit Frau, Offenbach. _ Haake, Bildhauer mit Frau, Düsseldorf. - Winz, Student, Neuwied. -Franke, Student, Neuwied. _ Ohl mit Frau Hanau. - Haidgen, M.-Gladbach, - Kling, Chem nitz. - Paus, Duisburg.

Viktoria-Hotelu, Badhaus Wilhelmstrasse L.

Kalinowsky, Dr. med., Moskau, ... Nichun Direktor, Helsingfors __ Kreuzberg, Ahrweiler. - de Bie mit Frau, Antwerpen. - Beelen mit Frau, Antwerpen. - Mack, Fabrikant, Lud wigsburg. - Telders, Roermond. - Morian mit Frau, Neumühl. - Timm mit Frau, Berlin. -Gorris mit Frau, Amsterdam.

note ogel. Rheinstrasse 27. Loeber, Strassburg. _ Frankle, Triberg. -Hochheimer, Höchst. - Waldhauer, Köln.

Hotel Weins, Bahnhofstrasse 7. Röse, Berlin. _ Schnell, Krefeld. _ Ser ler, Deidesheim, _ Jacobi, Probstzella. Westfillischer Hof, Schützenhofstrasse &

Lausberg mit Familie, a Radevormwald. Nussbaum mit Frau, Köln. - Kliegenbül, Lea don. - Busch, Frau mit Techter, Custrop, Hotel Wilhelma . Sonnenbergerstr. 1 Pertmann. Apotheker, Kursk.

19. Königl. Brenf. Glaffenlotterie. de. 2 Ziehungstag, 10. September 1908. Bormittag. sie Gleminne über 144 DRt. find in Riommenn beigef,

Gewähr. A. St. A f &.) (Rachbeud verboten.) Gemührt. M. Gt. M [8.] (Rachband berboten) 12 229 414 616 75 54 (350) 731 871 765 1043 55 100 284 1789 94 620 59 85 2004 7 30 387 (320) 482 701 48 882 170 72 (300) 74 (1000) 210 305 19 498 690 604 75 776 403 138 41 225 319 35 94 619 66 (350) 671 88 816 191 245 649 889 6490 609 7189 (300) 324 435 733 27 1018 815 (400) 834 9140 246 478 833 692 705 40 93 103 615 649 751 682 11838 31 47 724 839 12110 104 89 670 722 13128 941 69 14337 63 75 89 639 105 762 929 16015 142 270 689 603 15 808 40 17021 107 779 973 18339 983 59 56 18364 612 (200) 18

957 960:03 100 603 744 818 505 81140 615 587 82087 633 831:19 28 69 657 87 69 555. 661 727 30 622 969 84:201 85:62 265 78 50 641 540 855 601 38 86:510 360 87:61 31 42 500 (400) 815 615 62 88:141 214 63 01 764 97 810

| 38 | 182 | 250 | 400 | 317 | 615 | 63 | 88 | 614 | 214 | 63 | 63 | 704 | 97 | 810 | 89 | 600 | 257 | 95 | 505 | 94 | 480 | 621 | 109 | 821 | 89 | 600 | 24 | 93 | 635 | 155 | 207 | 45 | 79 | 331 | 644 | 831 | 92 | 208 | 23 | 255 | 674 | 93 | 138 | 63 | 463 | 645 | 750 | (200) | 676 | 94 | 154 | 277 | 859 | 645 | 62 | 78 | 96 | 307 | 85 | 645 | 757 | 124 | (300) | 496 | (200) | 63 | 793 | 94 | 903 | 27 | 96 | 645 | 670 | 746 | 835 | 965 | 97 | 730 | 856 | 54 | (200) | 70 | 658 | (300) | 830 | 943 | 98 | 835 | 95 | 97 | 730 | 856 | 54 | (200) | 70 | 658 | (300) | 830 | 943 | 98 | 835 | 54 | 83 | 625 | 81 | 813 | 90 | 943 | 97 | 240 | 382 | 711 | 853 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 835 | 8

130 804 909
130 803 653 671 927 (300) 72 131013 (500) 86 143 (300) 82 5787 132200 67 70 935 72 1331018 83 235 68 450 877 80 737 833 954 134034 61 134 (300) 65 200 639 908 89 710 13517 (800) 837 85 401 (400) 611 650 768 258 136-03 500 14 607 767 880 71 (300) 137 (37 102 307 640 98 708 50 83 1001 86 432 650 735 660 139 157 252 403 40 00 659 623 88 (500) 652 65 903

140760 362 141075 302 547 789 834 85 142054 144 308 418 503 670 143819 852 144604 130 327 490 (300) 145065 189 200 15 407 79 634 861 517 148100 477 604 33 779 147301 (400) 412 503 632 736 83 800 148055 (300) 143 237 400 685 732 809 149249 331 547 715 150363 334 (400) 461 62 (300) 554 665 518 83 151377 462 235 (300) 152279 338 503 79 64 714 647 81 602 68 153063 166 233 374 575 64 831 40 154255 69 319 (300) 645 50 73 731 155019 55 68 185 335 56 463 (300) 552 94 734 (400) 750 68 (93 990) 152335 55 159373 471 (300) 512 611 65 (600) 731 650 970

82 829 990 158330 56 158370 471 (200), 512 611 65 (600) 751 680 970 160007 15 26 163 96 352 935 168600 52 105 17 206 337 42 73 560 723 162330 563 644 737 811 (200) 562 163005 274 484 (200) 651 (2000) 761 506 164 185 65 383 408 645 94 612 93 165008 212 65 60 481 504 27 56 607 166044 60 185 208 52 361 485 (1100) 789 94 167 229 305 61 575 615 91 91 11 168059 354 454 516 619 910 11 168170 229 46 79 91 312 16

208072 139 679 96 823 28 919 65 209545 (300) 740 (330) 00 (3001 891 503 210021 48 103 63 287 403 68 872 55 958 (4001 52 217 07 142 217 24 385 424 693 899 (400) 913 25 (4001 53 21309) 179 501 768 70 881 214062 803 71 436 832 647 66 707 235 215233 (3000) 47 59 402 615 55 216220 52 882 907 217196 299 315 851 64 648 854 6 8 218285 303 4 825 965 219285 27 493 637 493 637 2220166 83 502 741 63 58 905 221192 70 375 429 578 674 819 222013 85 76 983 223007 284 785 618 67 224 67 91 (400) 483 671 14 782 855 225188 201 307 91 431 641 760 68 (400) 4226321 44 445 51 77 (300) 227314 350 508 (300) 703 41 81 60 809 901 228041 67 65 220 804 457 601 972 229168 604 603 246 (500) 3357(1000) 459 735 235084 161 64

229105 604 643 222 239026 42 245 (500) 335(1000) 459 735 23\$064 161 64 238 304 56 404 602 (500) 661 232472 620 55 51 727 997 233046 63 661 621 234505 (500) 621 199 435 62 540 71 674 (400) 64 785 600 235651 94 128 305 52 64 436 78 54 734 305 53 60 4 60 909 (500) 235042 46 180 512 14 621 997 23964 169 276 265 70 52 701 673

219. Bonigl. Prenf. Alaffenlotteric. 3. Rlaffe. 2. Biebungetag 10 Geptember 1908. Radmittag.

Par bie Gewinne über 144 Mf. find in Klammern beigef. (Offine Gewähr. A. Gt At f. g.) (Rachbrud verboten.) 123 65 90 225 346 630 93 775 957 1996 167 466 522 89 (300) 630 82 (400) 750 877 (300) 2003 114 37 64 392 497 691 731 973 313 34 204 526 525 41 46 4044 121 886 927 64 (300) 65 87 533 005 815 938 6198 304 413 615 57 750 77 961 7044 61 97 164 206 44 300 97 402 89 857 94 626 778 840 913 21 23 (500) 47 3109 208 382 91 714 947 (1007) \$175 393 435 63 914

140006 204 432 726 141396 603 40 614 45 63 752 851 142107 419 45 609 769 628 41 143142 317 23 412 703 84 824 (200) 144366 671 870 145177 303 493 (200) 720 144566 606 509 601 63 762 75 147003 294 311 68 86 663 979 144520 419 (500) 637 (200) 69 721 67 (100) 867 219 70 149201 (400)

66 822 150129 430 50 (400) 652 061 151023 494 (300) 531 603 100) 754 78 834 602 90 152769 153147 220 485 517 48 70 50 302 154086 90 411 10 633 (300) 677 755 865 6089 248 508 70 74 81 627 74 877 15600 177 755 834 652 1577008 112 428 646 158063 (300) 70 148 426 510 97 972 156008 (300) 72 177 (400) 204 83 319 60 80 743 (100) 70 148 426 610 97 972 156008 (300) 72 177 (400) 204 83 319 60 80 743 (100) 75 178 (100) 75 188 (1

743 (1000)
160308 415 34 543 54 836 91 (300) 951 53 161008 93 283 950 73 162 703 324 622 750 838 67 68 918 163 955 231 551 650 753 233 973 164 628 618 735 165 105 270 330 166 951 198 548 709 167 707 111 435 95 55 609 754 80 96 962 168108 (300) 264 383 454 782 (1000) 78 83 927 90 48 55 200 90 515 32 47 91 557 63 760 80 10 10 245 95 515 31 718 857 725 171000 237 668 933 952 172 2383 821 675 173 039 82 343 63 543 918 43 4029 70 179 500 713 175 698 104 201 33 77 343 511 502 176 602 75 133 90 210 65 70 (400) 334 402 60 703 177 658 177 600 75 133 90 210 65 70 (400) 334 402 60 703 177 658 177 602 75 133 90 210 65 70 (400) 334 402 60 703 177 658 177 602 75 133 90 210 65 70 (400) 334 402 60 703 177 658 178 184 201 337 451 93 (400) 713 93 921 178 324 446 45 756 711 814 20

11 814 25 120 21 128 28 57 580 686 847 65 73 92 912 **181**265 (400) 923 913 **182**094 355 902 22 64 **183**198 537 653 978 112 63 585 98 602 883 93 **185**804 72 77 443 803 915 182 295 345 404 820 28 51 880 77 908 15 **187**075 852 1105 212 39 435 584 004 733 845 **189**040 164 234 83

26 268797 110 40 (37) 1004 85 70 185 347 334 (800) 81 442 270 457 70 760 913 271004 85 70 185 347 334 (800) 81 443 666 971 272756 825 972 273213 333 15 (300) 92 (8000) 838 914 274 (44 376 820 2775447 40 915 276933 183 385 429 892 643 827 277139 231 33 309 491 95 624 828 98 278005 493 835 655 783 79 804 901 279 90 11 135 315 421 823 810 (300) 31 98 823 810 (300) 31 98

23 810 (300) 51 908
280 300 (300) 51 908 608 65 631 87 86 281035 (300) 335 608 830 282157 307 608 953 77 85 283433 609 779 284151 904 48 679 789 817 69 285030 37 414 563 679 286132 58 264 565 603 8 796 919 65 287137 288 (400) 453 719 818 216 316 Jung ber 4. Right beginnt um 9. Chabet ct.

Verlangen Sie nur:

Apa



25 Pf. pro Stück.

"Nacoahmungen weise man zurück."

Tereinigie Chemische Werke Aktieng Sellschaft, Abteilung Lano'in-Fabrik, Martinikenfelde.

Rohlen Offerte.

Etiklassige Marken.	in. 20 Str.					
Kaffen=Preise.			1-15 3tr.		16-30 Str.	
Auftohlen Rornung I u. II	1	45	1	60	1	50
do. do. III .	1	40	1	33	1	45
Bintfohlen, geficht	1	30	1	63	1	33
Beftmeilerte Rohlen, girla	1	35	1	30	1	40
Bew. melierte Roblen, girfa 1/2 Stude n. 1/2 Ruf III	1	10	1	55	1	45
Ruftohlengries aus gew. Ruftohlen, ausgefiebt	1	-	1	15	1	05
Belte belg. Anthracittohlen-	2	15	2	30	2	20
Beffe belg. Anthracittohlen:	2	-	2	15	2	05
40 60 mm	1	80	1	93	1	85
Staunfohlen Brifett	1	05	1	15	1	10
(Marfe Union)	i	50	i	65	1	55
Ciformi Brifette	lî	50	1	65	1	33
Januenhola, ce dmitten und		100	16			940
Rin gefpalten, per Gad	10-	-93	100		1	3

Alle Berwiegungen amtlich unter Garantie für Netto Gewicht.

Ich nehme Beranlassung, barauf binguweisen, daß die von mir wieserten Kohlen an Qualität und Borgügen, wie and in ihrer Aufstreitung den von dem fogenannten Konsenring offerierten beiten nicht nachstehen.

Quifenftrafte 24. - Telephon 2913.

mirft ein gartes, reines Weficht, soffnes, jugenbfrifch. Musichen, blenbend iconer Teint.

Much bied erzeugt die allein echte Steckenplerd - Littenmildseife

pon Bergmann & Co., Rabebent, a Ct. 50 Pf bei:

Otto Lilie: A. Gras: B. Machenbenner: E. Borpebl: E. B. Poths Nacht.: Ernft Rock: Robert Cauter: D. Roos Rachi.: Chr. Tauber: Dugo Alter: Josob Minor: O. F. Altfidit: Bwe., Patr. Hoj: Apothefe. Frin Bernstein

Ctrauffebern:Manufattur

Blanck, Friedrichstraße 29, 2 Stod. 13793

Fortmabrend Gingang

Pariser Neubeiten. Straußfedern, Reiher, Flügel, Fantalies, Blumen, Boas v. Stolas.

Detail zu Engrospreifen. Kolonialwaren-

Einrichtungen, Thefen, Regale, gut gearb., faufen Gie billig Marftftrage 12, Bob. 1, 14037

Zwetschen

10 Pfund 65 Pfg., femile fiets friides Obit und Gemufe in reider Auswahl zu haben Wellrighte. is, Torfahrt. 9171 M. Mobr.

Frankfurter Würstchen

von jest ab wieder taglich frifd Ediweinemengeret von

Peter Flory, Rirdigaffe 51.

Tapegierer empfiehlt fich im Reu-Anfertigen, fow. Aufac-beiten v. Mobeln u. Betten in u. auger b. Saufe gut u. bill. Fr. Edwalbad , 13946 Reroitr. 34, Sift. p. r.

repariert fachmännisch gut und

Fr. Ceelbach, Uhrmacher, 32 Rirchaaffe 32.

Burg Rheinfels. 9134 Sellmunbftr. 6. Sellmunbftr. 6. Taalich lugen Apfelmoft. Gigene Relierei. Rart Bapp. Man verlange Schreibmaschine

"Mignon", (Preis Mk. 100) auf Probe bei M. Horn, Luisenstr. 41. 13821

Umzüge beiorgt billig Römerberg 3. 9140 Römerberg 3.

Berühmte Phrenologin, Bleichftr. 21, 2 r., n.b. Boche 9166

Täglich frifden felbftgefelterten Upfelmoft empfichlt Giese.

Anzündeholz, fein gespalten, per 3tr. Mf. 2.20,

Brennholz,
per 3tr. Mf. 1.40

liefert frei Saus 14040

Hch. Biemer,

Dampfidreinerei, Dotheimerftraße 96, Zel. 766. Zel. 70

Einwickelpapier

für Bader, Menger, Rolonialwarenhandler uim hat fortmagrend in guter Qualitat billig abzugeben:

Berlag Des

"Wiesbadener General-Anzeigers," Mauritiusftraße 8.

Goetheschule, Offenbach a. M.

Brivatrealfdule, verb. mit Boridule u. Penfionat. Reifezeugniffe berechtigen für den einjahrig freiwilligen Rilitardienft. Das. Benfionspreis, gute Berpflegung und gewiffenhafte Beauffichtigung. Propette burch bie

Erfolgreich

inferieren Gie bei Beachtung ber Rudfeite

biefes Guticheines im Berte bon



Reneftes Modell

mit vier Strumpfbaltern. Unerreicht im Gis. Socheleg. Form. Dacht folant und grazios. Allein-Bertauf für Biesbaden.

Deutiche Amerifan. Englifche

Spezialmarfe: "Mertel". Alliseitig als vorzüglich auerfannt. Nach hugienüchen Grundfähen gearbeitet. Bequemer, iadellofer Sig. Bollendete Form, Eleganz und Haltbarfeit.

Antertigung nach Mass.

2

Musmahlfendungen. — Reparaturen. — Fachtund. Bedier nnng. - Anprobierzimmer. Ameritanija. Rorfettfalon

2 Shutenhofftr. 2 Ede Langgaffe.



Zeilzahlung ohne Woche: 1 M.

Angahlung.

Peinstes Konzert-Schallophon
Orchester, Musik, Gesang, bum. Borträge
naturgetrene Wiedergabe 42 M. an.
2 Jahre Garantie v.
Größe 25 em boppel Blatten für alle
Grammophome 2 Etikat iptel. nur geg Raffa 2 M.franfo. 3lluftr. Ratalog u. Berzeichnis Rr. 64 gratis. Wieder: verfäufer en gros Preife.

Schallophon Ges. Samburg 36.

Enorm billiger Berfauf

infolge Neberfillung meiner Geschäftsräume. Um schnelltens zu ranmen, habe meine Breise so bedeutend berabgesest, daß niemand versäumen so i, diese günstige Kaufgesenenheit wahrzunehmen. Ein Posten fardiger Stiefel für Herren, Damen und Kinder in hocheleganten Fassons mit und ohne Lacklappen werben zu noch nie dageweienen Pressen verkauft Es kommen nur meine bekannten Qualitäten zum Berkauf. Es lohnt sich für Jedermann, selbst für späteren Bedarf einzusausgen.

Nur Rengasse 22, 1 Stiege

13871

(Rein Laden)

baburch billiger wie jebe Konfurreng. Einzelpaare fast gur Salfte bes früheren Preifes.

Das große Westend = Möbelhaus von Jacob Fuhr. Bleichftr. 18.

verfauft fiels reell und billig

Lager in kompl. Braut-Ausstattungen pom einfachften bis jum eleganteften Stiele.

Großes Lager in tompl. herren, Speifer u. Schlafzimmern, fewie Satons, in feinfter Ansführung. Fremden: und Logier: 3immer und tomal, Ruchen von 65 Mart gn. Durch totale leberfüllung meines Lagers verlauft fehr billig

(Gintaufd von Mobeln geftattet und fulant berechnet). Bur Auficht meines Lagers und Koften-Anschlägen ftehe ftets jur Berfügung, auch im Richtfaufstalle. 13805

> Wer mit Diefem Gutidein 10 Pf. für Ginfdreibgebubr in unferer Gefchaftsftelle, Mauritinsftrage 8, ober bei unferen Anzeigen-Annahmeftellen abgiebt ober in Briefmarten einfenbet, fann in einer ber nachftebenben Rubrifen: "gu vermieten" - "Dietgefuche" -"offene Etellen"-"Stellengefuche"-"Bertaufe" - "Raufgefuche"

3 Zeilen gratis

inferieren. Der Gutichein fann auch für Anzeigen pon mehr als 3 Zeilen burch Rachgablung ber Mehrzeilen

Bur Geidafts: und andere Angeigen, chenfo für Mugeigen unter Chiffre, fowie Ungeigen, über meiche in ber Expedition Ausfunft erteilt werben foll, tann Diefer Gutidein nicht benutt werben.

Bicobadener General-Ungeiger Amteblatt der Ctadt Biesbaden.

Tegt ber Mingeige: (Bitte recht beutlich fdreiben). Tu! febr Beile nur 22 Budfloben fdreiben,

Unterichrift bes Abonnenten:

leleghan 3542. Karlstrasse 9. leleghan 3542.

Die Qualität und Aufbereitung der Kohlen steht derjenigen des hiesigen Kohlenrings in keiner Weise nach.

13924

fre

Broschüren, Zeitschriften, Preislisten, Jahresberichte, Zirkulare, Briefbogen, Kuverts, Mitteilungen, Rechnungen, Kopierdrucke, Visitkarten, Einladungskarten, Hochzeits-Zeitungen, Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Menus, Gratulationskarten, Geburts-Anzeigen ==

> liefert in kürzester Frist zu mässigen Preisen

die

Buchdruckerei des Wiesbadener General - Anzeigers Konrad Leybold

Mauritlusstrasse 8.

Telephon 199 u. 819.

Keine Rasenbleiche mehr!

Maret's neuestes Wasch- und Bleichmittel

"Schneeflocken"

D. R.G.M. 23879
schont die Wäsche, löst schnell den Schmutz. liefert bei einmuligem Kochen von einer halben tunde von selbst eine blendend weisse Wäsche, die auch immer ihre blendende Weisse behält und hat den frischen Geruch der Rasenbleiche! — Rot. wein:, Kakao:, Obst- u sonstige Flecken verschwinden sofort u, mühelos,

Garantiert frei von der Wäsche schädlichen Bestandteilen! Paket 30 Pfg. Alleiniger Fabrikant: Ueberall erhältlich

J. M. Maret, Seifenfabrikant, Koblenz.

Vertreter: Otto Wetzel, Secrobenstrasse 4. Telephon 2839.



Schulranzen, Portemonnaies, Reisetaschen, Handtaschen, Handkoffer, Rucksäcke.

Acusserst billige Preise.

A. Letschert, faulbrunnenstrake 10.

gür hausfrauen. Kerzen.

probieren, heute Weltmarke. Die billigfte. beste und beliche Rerze. Rinnen nicht, riechen nicht. Befonders bislig: beim Gust leicht beschädigte per Dist. Mr. -.35, ...80,90, 1.20. Man verlange überall Gleftra Kerzen v. A. Kuhn, Rürnberg. Hier: Tros. Canitas. Mauritiusftr. 3. 13711

Pfund 6 Pfg., 14039 10 Pfund 58 Pfg. Gebr. Hattemer.

Wohnungs-Einrichtungen

fowie einzelne Berrus, Speif: und Echlafgimmer, Calone, einzelne gute Mobelftude, gange Rachtaffe, werben bei reeller Tore gegen bar übernomftun. Off, unter Sh ,563 Generaligingeiger.

Berren Bugftiefel Berren Echnürftiefel Damen. Ednur- und Anopfiticfel -, 8 - bis 10. Rinderiduhe und Pantoffeln.

> Mehrere hundert Baar bon Derrifchaften abgelegte gut erh. Damen u. Berren Stiefel bon 98t, 2.50 bis 1.50. Mehrere Dugend im Edjaufenfter aus geftellt.

Arbeitericube

Schuhreparatur Damen: Sohl. u. Bled 2-2.20

Berren-Angüge mr. 12.-, 15.- bis 25.-

Sofen 18795 1.30, 1.80, 2.50, 3,-5, 8,-

Pius Schneider, Mideleberg 26, gegensiber ber Synagoge

Ste

for

115

mi

bu

to







Kedaratur-Werkstatte und Bubehörteile. Tel, 2767 Gegr. 1879.

Wanzen nebft Brut

fomie famil. Ungegiefer vertige ich unter Garantie mit meinem preisgefronten Patent-Apparat. Befte Referengen fteben mir gut Geite. Preis bifligft.

heinr. Sartorius,

Rammerjager, 1976l Porfftraße 5, Oth. 2 GL Telephon 878.



Des Bienengüchter Bereins für Bicsbaden und

Umgegend. Bebes Glas ift mit ber "Bereinsplombe" verieben. 1905

Berfaufsstellen: Duint, Markiftraße 12, Groll, Goetheite, Ede Abolisallee, Dofmann, Abelheibstraße 50, Schüler, Dellmunbirakte Ede Bertramftraße, Dendrich, Dambachtal 1, Rock, Gebenplatite Berfauföstellen bei Rathgeber und Weber find aufgehoben.

Privat-Kapitalisten!

Leset unseren letzten Bericht

"Zur Börsenlage". Zusendung auf Wunsch kostenlos,

Martin Jacoby & Co., Berlin SW. 68, Zimmerstrasse 93|94.

Die befannten

mit Driginalitempel "Rahmenarbeit" und Softem Sandarbeit in difen und mobernen Faffons, in echt Boxkalf und es Chetreaux für

Herren und Damen

fauft man am beften und billigften bei

3. Sandel, Markiftrafie 22, I Stud ____ Telephon 1894. -